

# EXTRA MAGAZIN

DAS MAGAZIN FÜR EXCHANGE TRADED FUNDS

SONDERAUSGABE

Jetzt registrieren!  
[www.extra-funds.de](http://www.extra-funds.de)



**ETF- und ETC-Datenbank**  
inklusive aller in Deutschland  
handelbaren Produkte

## 10 Jahre ETFs auf Xetra Die Erfolgsgeschichte geht weiter

### Warum ETFs?

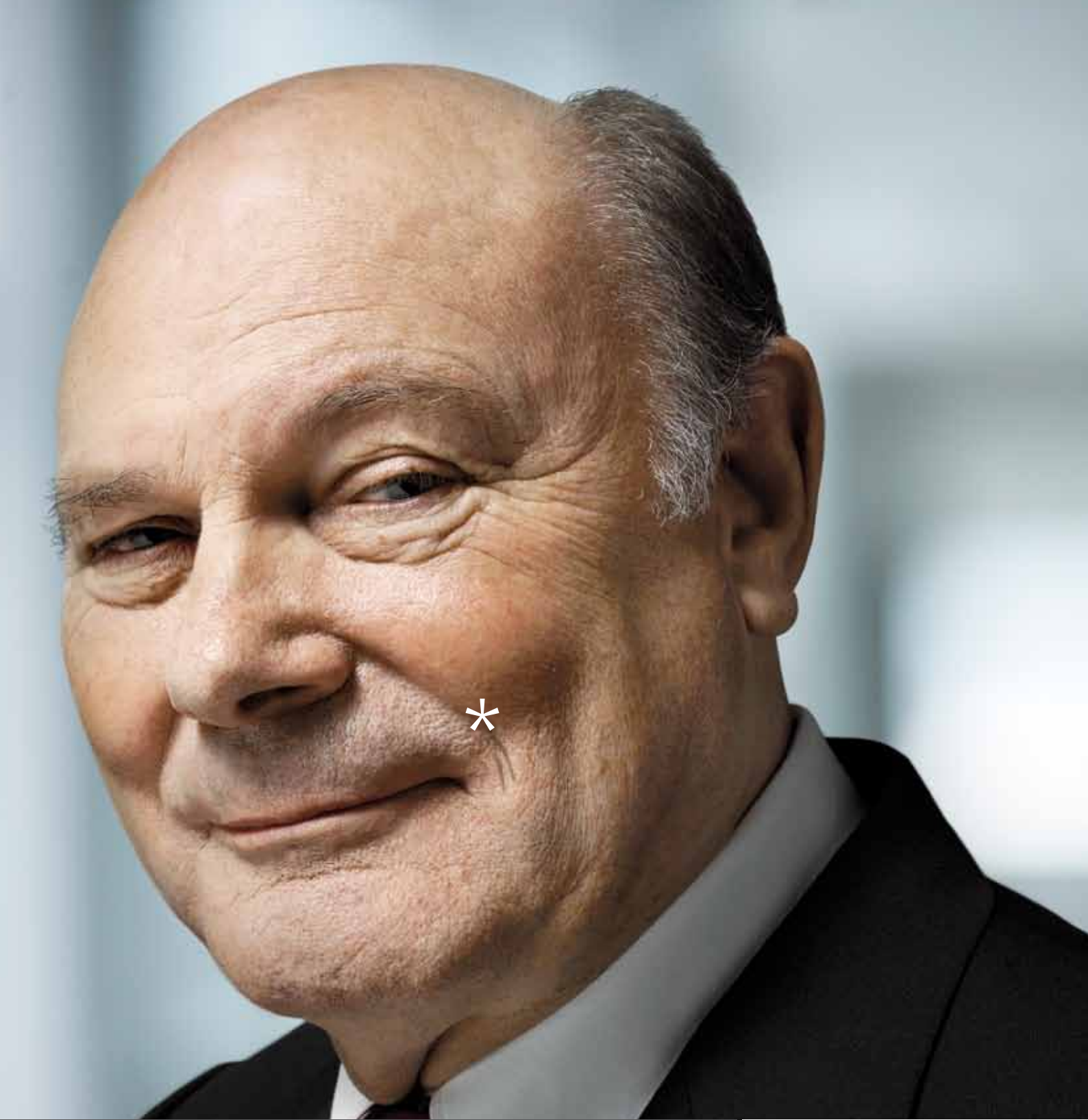
ETFs bieten viele Vorteile.  
Wie Sie davon profitieren!

### Zehn Mythen

Die größten Irrtümer über  
ETFs – für Sie recherchiert.

### Aktiv vs. passiv

Warum aktive Fonds meist  
keinen Sinn machen.



\*ETFs – schonen meine Nerven,  
pflegen meine Lachfalten.

**XETRA** | DEUTSCHE BÖRSE  
GROUP

**Indexfonds (ETFs)** sparen Geld, Zeit und Ihre Nerven. Mit einem ETF handeln Sie mit einer einzigen Transaktion einen ganzen Markt. Sie erhalten damit alle Einzelwerte eines Index mit nur einem Wertpapier. ETFs vereinen somit die Handelbarkeit einer Aktie mit der Risikostreuung eines Portfolios. Sorgenfalten wegen hoher Kursschwankungen können Sie sich in Zukunft sparen. Außerdem brauchen Sie sich nicht mehr über überhöhte Investitionskosten ärgern: Durch das systematische, passive Management sparen Sie Gebühren und Provisionen. Nutzen Sie Europas größtes ETF-Angebot und wählen Sie Xetra® als Handelsplatz. Denn Xetra steht für kostengünstigste und schnellste Ausführung bei höchster Liquidität. Xetra – Ihr Handelsplatz für ETFs! [www.boerse-frankfurt.de/etf](http://www.boerse-frankfurt.de/etf)

ETF. Eine Transaktion. Fertig.



## ETFs & Co. Die Revolution der Geldanlage

Als vor zehn Jahren ETFs in Europa aufkamen, schien der Markt nur auf dieses genial konstruierte Produkt zu warten. Der Anleger kauft mit einem Papier einen Index und nimmt automatisch an dessen Wertentwicklung teil. Kein Insolvenzrisiko, kein aktives Fondsmanagement und minimale Kosten. Endlich eine einfache, transparente und flexible Anlagemöglichkeit, die sich zudem als äußerst robust und krisenfest erweisen sollte.

Die anschließende Erfolgsstory ist nur die Fortsetzung dessen, was in den USA mit den ersten passiven Indexfonds und einer zentralen Erkenntnis aus der Lehre des Nobelpreisträgers Markowitz begann: Wer mit Diversifikation auf den Durchschnitt zielt, liegt langfristig über der Performance und streicht meist höhere Renditen ein als aktiv gemanagte Fonds. Die anfänglichen Unkenrufer und Bedenkenräger, die 1975 den ersten indexbasierten Fonds für Privatanleger „Vanguard 500“ mit negativen Pressekommentaren begleiteten, wurden eines Besseren belehrt. Markowitz behielt Recht, und die Idee machte mit den ETFs ihren Weg.

Dennoch melden sich auch heute im Jubiläumsjahr wieder die Bedenkenräger. Nicht nur Miesmacher, die quasi von Berufs wegen querschließen, weil mit ETFs kaum Geld zu verdienen ist. Zum Teil kommt die Kritik sozusagen von Verfechtern der reinen Lehre. Sie befürchten, dass mit der jüngst ausgeweiteten Produktvielfalt die ETF-Branche den selben Irrweg einschlägt wie zuvor die Zertifikateanbieter. Auch die sind mit einem einfachen Produkt gestartet, um sich dann im Gestrüpp des Wildwuchses zu verheddern. Doch hier ist Entwarnung angesagt. ETFs bleiben allein schon von deren Struktur her überschaubar. Kein Vergleich mit Zertifikaten. Hinzu kommt der gravierende Unterschied aufgrund der Architektur. So sind bei ETFs Konkurskatastrophen à la Lehmann ausgeschlossen und im Wettbewerb stellen mehrere Market-Maker faire Preise. Und anders als bei ETFs wurden selbst abenteuerliche Zertifikate von den Bankberatern an den Mann gebracht, weil sie gute Provisionen abwarfen.

Dass die günstigeren ETFs dennoch nicht mehr nur unter der Ladentheke gehandelt werden, liegt an ihrem Erfolg und der massiven Anlegernachfrage. Dass dies eine moderate Produkterweiterung mit sich bringt, ist unvermeidlich. Stört aber auch nicht, wenn die so übersichtlich ist wie das Produkt selbst – eben einfach, transparent und flexibel.

Viel Erfolg bei Ihren ETF-Geschäften

Markus Jordan  
Herausgeber des EXtra-Magazins

**Registrieren Sie sich unter [www.extra-funds.de](http://www.extra-funds.de)  
für unser kostenloses monatliches ETF-Magazin.**

# 10 Jahre ETFs in Europa.

Mit dem Start des XTF-Segments wurde eine erstaunliche Erfolgsgeschichte eingeleitet. Seite 06.

## Experten über ETFs

Was denkt die Verbraucherzentrale von Baden-Württemberg über ETFs. Seite 22



### 10 Jahre ETFs ..... 06

Das XTF-Segment leitet eine exorbitante Erfolgsgeschichte ein.

### Interview ..... 08

Dr. Rainer Riess über die Entwicklung des XTF-Segments.

### Warum eigentlich ETFs? .... 10

Welche entscheidenden Vorteile bieten ETFs vor allem Privatanlegern?

### ETFs und was es noch gibt .12

ETP, ETN, ETC und ETF – viele Namen für fast identische Produkte.

### Durchdachte Strategie ..... 16

Drei Möglichkeiten einen Index abzubilden – mit Unterschieden.

### Wie ETF-Anteile entstehen . 20

ETFs sind immer verfügbar. Aber wo kommen die neuen Fondsanteile her?

### Experten über ETFs ..... 22

Was denkt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg über ETFs?

### Wie kaufe ich ETFs? ..... 24

Wo Privatanleger am besten Indexfonds kaufen.

### Zehn Mythen über ETFs ..... 26

Die größten Missverständnisse über ETFs in Kürze.

### Interview ..... 28

Anleger müssen prüfen, ob ein ETF hält, was er verspricht.

### Aktiv vs. passiv ..... 30

Warum Anleger mit Indexfonds langfristig erfolgreicher anlegen.

### Was macht das Ausland? ... 32

Top-Analystin Deborah Fuhr vergleicht Deutschland mit dem Rest der Welt.



# Durchdachte Strategie

Die drei Möglichkeiten, einen Index abzubilden. Seite 16

## **ETF-Musterportfolios ..... 34**

Drei Beispiele für die Umsetzung einer erfolgreichen ETF-Anlagestrategie.

## **Alles unter Dach und Fach . 36**

Profis setzen zunehmend auf ETFs. Drei erfolgreiche ETF-Konzepte.

## **ETF-Sparplan-Test ..... 38**

Gefunden: Die beste Direktbank für ETF-Sparpläne.

## **Direkter Draht ..... 40**

Kontaktdaten der in Deutschland aktiven ETF-Anbieter.

## **ETF-Fachbegriffe ..... 42**

ETFs verstehen – die wichtigsten Fachbegriffe Überblick.

## **ETF-Research ..... 44**

Statistik & Co. – ein kurzer Überblick über den ETF-Markt in Europa.

## **ETF-Datenbank ..... 47**

Übersicht aller in Deutschland handelbaren ETFs.

## **ETC-Datenbank ..... 59**

Übersicht aller in Deutschland handelbaren ETCs und ETNs.

## **EXtra-Magazin ..... 62**

Infos und Impressum

# 10 Jahre ETFs in Europa – eine Idee macht ihren Weg

Mit dem Start des XTF-Segments wurde eine erstaunliche Erfolgsgeschichte eingeleitet. Der europäische ETF-Markt wuchs auf 160 Mrd. Euro. Mit knapp 900 ETFs hat Europa erstmals die USA überholt.

Die Einführung von ETFs in Europa vor rund zehn Jahren markierte den Anfang einer nahezu einmaligen Erfolgsgeschichte. So stieg das Fondsvermögen europaweit rapide auf über 160 Milliarden Euro. Damit wurden selbst die optimistischen Prognosen, die noch vor zwei Jahren von 150 Milliarden Euro als Zielmarke für das Jubiläumsjahr ausgingen, deutlich übertroffen. Und auf Xetra, der ersten und derzeit größten europäischen Handelsplattform (Marktanteil: 41 Prozent), hat sich das Handelsvolumen mit derzeit ca. 11 Milliarden Euro geradezu verfünzigfacht. Aktuell stehen auf Xetra 611 ETFs von 14 Emittenten zur Verfügung. Die Mehrheit bezieht sich auf Aktien und Renten, gefolgt von Rohstoffen, Strategien und vereinzelt Währungen. Mit der Gesamtanzahl aller 829 ETFs hat Europa zu Beginn des Jahres erstmals die USA überholt – dort sind 772 ETFs gelistet. Aktuell sind die europäischen ETF-Marktführer die BlackRock Tochter iShares mit 60 Milliarden Euro Vermögen vor der Société-Generale-Tochter Lyxor mit 32 Milliarden Euro und der Deutschen Bank und Ihrer ETF-Marke db x-trackers mit 27 Milliarden Euro.



## Der Markt war reif

Seit April 2000 haben ETFs alle anderen Anlageprodukte klar überholt. Die Erfolgsgeschichte zeigt: Zur Jahrtausendwende war der Markt mehr als reif für ETFs. Endlich stand für jedermann eine sichere, transparente und einfache Anlagemöglichkeit zur Verfügung. Mit börsengehandelten Investmentfonds ließen sich jetzt die Vorzüge klassischer Indexfonds der ersten Generation und Aktien miteinander verbinden. Die Nachteile wurden ausgeschaltet. Mit dem Ende der Spekulationsblase verstärkte sich das Bedürfnis nach soliden Anlageformen. ETFs sind ein passives

Investment (siehe dazu auch Seite 12). Der Anleger kauft einen Aktienkorb aus einem Index, dem er einfach folgt – ohne aktives Fondsmanagement. So profitiert er von dessen Wertentwicklung. Zudem ist sein Geld als Sondervermögen insolvenzgeschützt.

## Grundlegende Erkenntnis

Die passive Indexabbildung mit ETFs entspricht dem Grundgedanken der Diversifizierung, welcher auf das Jahr 1900 zurückgeht, als der französische Mathematiker Louis Bachelier Kursbewegungen von Aktien untersuchte und nachwies, dass die Chancen, besser zu



## Meilensteine in der Entstehungsgeschichte der ETFs:

In Kanada starten Toronto Participation Shares (TIPS)

Der Zulassungsprozess für ETFs wird in Gang gesetzt

Der erste ETF wird gelistet. SPDRs auf den S&P 500

WEBS und Country Baskets sind die ersten Länderkörbe

Start des XTF-Segments mit Euro Stoxx 50 und Stoxx Europe

1989

1990

1993

1996

2000

sein als der Markt, nur bei 50 Prozent liegen. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Ein halbes Jahrhundert später wurde Bachelier vom US-Ökonom und späteren Nobelpreisträger Harry M. Markowitz bestätigt. Dieser griff seinen Ansatz 1952 auf und kam zu der Erkenntnis, dass Ertragschancen und Risiken direkt voneinander abhängen. Der Schlüssel zur Optimierung und

war der „Samsonite Pension Fund“. Sein Name geht auf Samsonite Junior aus der amerikanischen Kofferfabrikanten-Dynastie zurück. Der Markowitz-Schüler hatte die Idee zu einem Fonds, der 1.500 Einzelwerte der New York Stock Exchange abbildete. Der Preis konnte jedoch nur einmal am Tag festgelegt werden. Somit war es nicht möglich, Positionen durchgehend kurzfristig auf- und abzubauen.

che Instrument zum Indexhandel. ETF-Produkte waren gefragt. Nach deren Zulassung in den USA wurde 1993 an der American Stock Exchange der erste ETF gelistet: der „Standard&Poor's Depository Receipt (SPDRs), kurz „Spider“ genannt – bis heute der weltweit größte ETF.

### Perspektiven in Europa und weltweit

Im April 2000 war es dann in Deutschland, Großbritannien, Israel, der Schweiz und Schweden so weit. Mit den beiden ersten ETFs von Merrill Lynch (heute iShares) auf die Blue-Chip Indizes Euro Stoxx 50 und Stoxx Europe haben Anleger erstmals die Möglichkeit bekommen an der Wertentwicklung europäischer Unternehmen mit einer Transaktion zu partizipieren. 2001 legte dann Indexchange (heute iShares) den ersten ETF auf den DAX auf. Zwei Jahre danach kamen erste europäische Renten-Produkte, gefolgt von Immobilien-ETFs und im Jahr 2005 den Rohstoff-ETFs. ETFs wurden nach und nach in weiteren Ländern eingeführt. Vor drei Jahren wurde das Angebot dann um ETCs ausgebaut. Seit kurzem werden auch ETNs angeboten.

ETFs haben sich zu einer der beliebtesten Anlageformen gemausert. Angesichts der dynamischen Entwicklung wird für die kommenden Jahre in Europa ein Vermögenszuwachs von bis zu 35 Prozent erwartet. Auch der noch geringe Anteil der Privatanleger dürfte zulegen. Die Deutsche Bank etwa geht bis in zehn Jahren von über 50 Prozent aus.



Feinabstimmung einer Chance-Risiko-Struktur liegt in der Diversifikation. Durch sie lassen sich Risiken eliminieren, ohne dass der Anleger auf Rendite verzichten muss. Dieser Kerngedanke aus seinem Aufsatz „Portfolio Selection“ wurde entscheidend für die moderne Portfoliotheorie.

### Erste Gehversuche in den USA

Der weltweit erste Indexfonds wurde 1971 von William Sharp und Bill Fouse – beide beim US-Finanzdienstleister Wells Fargo – entwickelt, und zwar für institutionelle Investoren. Es

Für Privatanleger schlug die Stunde drei Jahre später. 1975 wurde der erste Publikumsfonds aufgelegt: „Vanguard 500“ – benannt nach der Investmentgesellschaft Vanguard, was auf Deutsch Vorreiter bedeutet. Der Fonds folgte der Erkenntnis, dass die Chancen, langfristig über der Performance zu liegen, besser sind, wenn man auf den Durchschnitt zielt. Dass damit die Renditen letztlich höher sind als bei aktivem Management, zeigte der Erfolg. Der damals anfangs verbreitete Vorwurf der „Mittelmäßigkeit“ seitens der Fachpresse war damit vom Tisch.

### Die Idee nimmt Fahrt auf

In den 1980er Jahren kam der Handel in Schwung. Institutionelle Investoren können mit Programmhandel und Futures große Aktienkörbe kaufen und verwalten. Dann ging es Schlag auf Schlag: Nach den Cash Index Participations (CIPs) und Index Participation Shares (IPS) kam 1988 der „CB-German-Index-Fund“, der erste Indexfonds für institutionelle Anleger in Deutschland. Und im gleichen Jahr startete in Kanada mit dem „Toronto Participation Shares“ (TIPS) das erste aktienähnli-

Erster ETF auf den DAX-Index im XTF-Segment gelistet

2001

Erste europäische Renten-ETFs

2003

ETFs für Märkte wie Osteuropa und Dividendenstrategien.

2005

Start der ersten ETCs in Europa

2007

ETF-Volumen steigt auf 160 Mrd. Euro

2010



# „Das Wachstum wird sich fortsetzen“

## Rainer Riess

Geschäftsführer der FWB Frankfurter Wertpapierbörse und Managing Director des Bereichs Xetra Market Development der Deutschen Börse AG

Als im April 2000 mit dem XTF-Segment die erste europäische Handelsplattform für ETFs startete, hatte der DAX gerade die Marke von 8.000 Punkten übersprungen. Heute ist der New Economy Boom längst Vergangenheit, während das in europäischen ETFs verwaltete Vermögen mehr als 160 Milliarden Euro beträgt.

### **Herr Riess, zehn Jahre XTF-Segment an der Deutschen Börse. Wie kam es damals dazu, ein eigenes Handelssegment für ETFs aufzubauen?**

Wir wollten das Potenzial, das ETFs in den USA bereits angedeutet hatten, für den europäischen Markt nutzen, wobei unsere Erwartungen von der tatsächlichen Entwicklung weit übertroffen wurden. Zudem wollten wir Anlegern mit dem eigenen Segment transparent machen, dass es sich um neue Finanzprodukte mit spezifischen Investmenteigenschaften handelt.

### **Was war damals oder ist auch heute noch die besondere Herausforderung, die ein eigenes ETF-Handelssegment mit sich bringt?**

Das Erfolgsgeheimnis von ETFs ist ihre Effizienz. Hieran wird auch der Handelsplatz gemessen. Wir als Börse müssen daher die technologische Infrastruktur bereitstellen, die es den Marktteilnehmern ermöglicht, die Produktvorteile von ETFs voll zu entfalten.

### **Ihr XTF-Segment ist heute mit Abstand der führende ETF-Handelsplatz in Europa. Warum sind Sie so erfolgreich?**

Da wir als erste Börse in Europa mit ETFs gestartet sind, konnten wir uns als Referenzmarkt für den Handel mit den Indexprodukten etablieren. Zudem bündeln wir die Liquidität im europäischen ETF-Handel. Rund 250 Teilnehmer und 4.700 zugelassene Händler aus 19 Staaten sind an Xetra angeschlossen. Mehr als die Hälfte des Umsatzes in ETFs stammt so aus anderen europäischen Ländern. Über Xetra werden dabei rund doppelt so hohe ETF-Volumina wie über den zweitgrößten europäischen Handelsplatz für ETFs bewegt. Anleger profitieren hiervon durch eine hohe Liquidität und enge Spreads.

### **Ist das XTF-Handelssegment auch etwas für Privatanleger oder handeln mehr institutionelle Anleger bei Ihnen?**

Ganz eindeutig auch für Privatanleger. Eine Trennung zwischen Segmenten für institutionelle Investoren und Privatanleger macht keinen Sinn. Schließlich profitieren Privatanleger von der hohen Liquidität, wie sie vor allem durch den institutionellen Handel entsteht. Der Anteil von Privatanlegern im ETF-Handel wächst daher beständig.

### **Neben ETFs werden in Frankfurt auch ETCs und ETNs gehandelt. Wie stellen Sie als Börse sicher, dass Anleger jederzeit wissen, welches Produkt sie gerade handeln?**

Eine hohe Transparenz und damit Entscheidungssicherheit für Anleger ist uns sehr wichtig. Daher haben wir die einzelnen Segmente klar getrennt. In unserem ETP-Segment finden Investoren ETCs, also Produkte auf Rohstoffe, sowie ETNs – das sind Produkte mit ähnlicher Struktur für andere Anlageklassen wie Währungen oder Volatilität. Bei beiden Produkttypen handelt es sich rechtlich gesehen um Schuldverschreibungen. Im XTF-Segment sind dagegen nur ETFs, also Indexfonds, gelistet.

### **Welche Entwicklungen sehen Sie bei börsengehandelten Indexprodukten in den nächsten Jahren. Worauf müssen sich Anleger vorbereiten?**

Anleger können sich auf die Entwicklung der nächsten Jahre freuen: Immer mehr Märkte und Anlageklassen werden ihnen künftig einfach und transparent über ETFs zugänglich gemacht. Der intensive Wettbewerb und die steigenden Handelsvolumina werden die Produkte zudem noch effizienter machen. Institutionelle und Privatanleger können so immer mehr Strategien mit den Indexprodukten umsetzen und diese für ein aktives Portfoliomanagement nutzen.

Mit der richtigen Taktik spielen und eine Reise nach Südafrika gewinnen.



## Die ComStage ETF-Meisterschaft.

Über insgesamt 8 Spielwochen haben Sie die Möglichkeit, Exchange Traded Funds (ETFs) und den Kapitalmarkt spielerisch kennen zu lernen. Die Commerzbank startet gemeinsam mit Börse Stuttgart, Capital, Cortal Consors, n-tv und t-online.de die zweite ComStage ETF-Meisterschaft. Gesamtsieger des Börsenspiels wird der Spieler, dessen Depot am Ende (14. Mai 2010) den höchsten Wert aufweist.

**1. Platz:** Erleben Sie und Ihre Begleitung die faszinierende Welt Südafrikas bei einer zehntägigen Rundreise. Genießen Sie vom 3. Juli bis 13. Juli 2010 die WM-Atmosphäre in Kapstadt und Johannesburg (zzgl. 5 000 EUR Taschengeld).

**2. + 3. Platz:** Jeweils ein lackschwarzer SAMSUNG LED-Flatscreen mit Sky Bundesliga- und Sportpaket.

**4. – 23. Platz:** Einen von Michael Ballack handsignierten adidas TERRAPASS® Fußball.

**Die Chance für alle:** Dabei bleiben lohnt sich, auch wenn Sie nicht vorne liegen. Denn unter allen aktiven Spielern verlosen wir, als kleines Dankeschön für Ihre Teilnahme, 1 000 ComStage Mini-Tischkicker.

**Melden Sie sich jetzt an. Alle Details und Teilnahmebedingungen unter:**  
[www.etf-meisterschaft.com](http://www.etf-meisterschaft.com)

Gemeinsam mehr erreichen

# Warum eigentlich ETFs?

Exchange Traded Funds (ETFs) haben sich nicht nur in der Finanzkrise bewährt, sie machen es dem Anleger auch denkbar leicht. Er kauft mit einem Papier einen bestimmten Index und profitiert automatisch von dessen Entwicklung – besser und billiger als bei klassischen Fonds.

„ETFs sind ein gutes und hochinteressantes Produkt für den Privatanleger“, sagt Klaus Schneider, Vorstand der Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger (SdK), und fügt hinzu: „Gerade wer sich nach den gängigen Indizes richtet, kann eigentlich nichts falsch machen.“ Tatsächlich haben sich ETFs auch in der Finanzkrise als robust erwiesen. Nicht zuletzt wegen eines klaren Vorteils: Sie gelten als Sondervermögen und sind somit sogar im Falle der Insolvenz eines Emittenten geschützt. Totalschäden wie bei der Lehman-Pleite gibt es nicht. In den Turbulenzen der Kapitalmärkte wurden ETFs als Fels in der Brandung wahrgenommen. Entsprechend setzte ein regelrechter Run auf diese noch relativ junge Anlageform ein. Titel wie „ETF = Ertrag Trotz Finanzkrise“ machten die Runde.

## Entspannen und gewinnen

ETFs sind sicher, transparent, billig und übersichtlich. Die Grundidee der Anlageform und ihre Konstruktion sind äußerst anlegerfreundlich: Man investiert einfach in einen Index wie beispielsweise den DAX. Dazu kauft man ein Papier, das wie eine Aktie an der Börse gehandelt wird – einen Exchange Traded Fund (ETF). Der wird ins Depot gebucht und schon hat der Anleger ein Papier, in dem zum Beispiel der gesamte DAX steckt. Ein komplettes, diversifiziertes Portfolio, also in einem einzigen Titel, der sich dann als exaktes Indexabbild genauso entwickelt wie das bekannte Börsenbarometer.

Der Anleger kann sich entspannt zurücklehnen und ganz einfach und unkompliziert die Entwicklung seiner Anlage nachvollziehen. Den aktuellen Wert seines ETFs hat er rasch im Blick.

Kein Suchen in Tabellen, kein Recherchieren, kein aktives Management. Sein Papier macht die jeweilige Indexperformance automatisch mit. Zum Gegensteuern bei fallenden Kursen kann er notfalls auch Short-ETFs einsetzen – ganz konservativ zur Absicherung.

## Spur halten mit ETFs

ETFs bilden als Indexpapiere einen Markt und seine Entwicklung eins zu eins ab. Sie verhalten sich passiv – kein Fondsmanager wird aktiv – und folgen dem Index auf der Spur, sind also vom Begriff her Indextracker. Das Ziel ist, den Referenzindex als Benchmark nachzubilden, zu tracken, und so ein vergleichbares Resultat zu erzielen. Je genauer das gelingt, desto geringer ist der Tracking Error. Umgekehrt ist er umso höher, je größer die Differenz zwischen der Wertentwicklung des ETFs und der des zugrunde liegenden Index ist. Da der Anleger auf eine möglichst deckungsgleiche Abbildung setzt, ist der Tracking Error mit das wichtigste Qualitätsmerkmal passiver Anlagepapiere. Allerdings, hundertprozentiges Spurhalten ist durchgehend nicht möglich. Die Abweichungen liegen übrigens im Schnitt bei einem Prozent. Dies bringt allein schon der weltweite Handel über mehrere Zeitzonen und mit den verschiedensten Währungen mit sich.

## Basisstrategie Indexing

Tracking Errors in begrenztem Maße sind systembedingt unvermeidbar. Die Höhe unerwünschter Abweichungen sollte nicht zu vorschnellen Rückschlüssen in Sachen Expertise und Qualität eines Anbieters verleiten. Hier dürfte es eher an dem zugrunde liegenden Index liegen. Ist dieser komplex

und entsprechend schwieriger abzubilden, spricht zu replizieren, so ist durchaus mit einem höheren Tracking Error zu rechnen als bei übersichtlichen und leicht zu replizierenden Indizes, wie etwa dem DAX oder DJ Euro Stoxx 50. Spurbweichungen können aber auch davon abhängen, wie und auf welche Weise ein Index nachgebaut wird. Von dieser Index-Replizierung gibt es drei Arten: Full-Replication, Sampling und Swaps, die wir auf Seite 16 näher beschreiben.

Vor diesem Hintergrund ist es natürlich nötig, einen ETF je nach Einsatz so zuzuschneiden, dass eine Indexentwicklung mit möglichst geringen Abweichungen abgebildet wird. Insofern ist ein geschicktes Portfoliomanagement, sozusagen als Basis im Hintergrund,



**Web-Tipp:**  
**Informationen über ETFs finden Sie auf folgenden Websites:**

www.boerse-frankfurt.de – ETF-Kurse der Deutschen Börse  
 www.boerse-stuttgart.de – ETF-Kurse der Börse Stuttgart  
 www.extra-funds.de – Deutschlands führendes ETF-Infoportal

unausweichlich. Abgesehen von derart grundlegenden Weichenstellungen aber verhalten sich ETFs passiv.

**Kosten, Risiko, Rendite**

Ganz anders bei den aktiv gemanagten Produkten. Hier geht es darum, durch stetes Eingreifen und Gegensteuern, Kaufen und Verkaufen den Index zu schlagen. Ob dies jedoch gelingt, erscheint zweifelhaft. Zumindest beim Blick auf die Rendite nach Abzug der dadurch entstehenden Kosten. Die müssen bezahlte Fondsmanager erst einmal reinholen, bevor dem Anleger ein Gewinn verbleibt. Das heißt, die Indexperformance muss weit übertroffen werden. Wenn aber einzelne Interventionen nicht den erhofften Gewinn bringen, werden schnell riskantere Investitionen getätigt. Damit steigt die

Gefahr von Verlusten, die am Ende der gesamten Performance schaden. Es geht also um das Verhältnis zwischen Kosten, Risiko und Rendite.

**Passiv schlägt aktiv**

Anleger mit aktiv gemanagten Fonds schneiden nur bei einer nachhaltigen Outperformance besser ab. Und die ist seltener als landläufig angenommen. Die immer noch verbreitete Meinung, dass aktiv besser sei als passiv, entspricht jedenfalls nicht den Tatsachen. Das zeigen etliche Studien, genauso wie ein genauer Blick auf die Marktentwicklung (siehe auch Seite 26). Auf Jahressicht brachte nur ein geringer Anteil vergleichbarer aktiv gemanagter Produkte einen höheren Ertrag als passive ETFs. Das Gros der Fondsenker jedoch schaffte es nicht, die Benchmark zu schlagen. Erst recht nicht während der Ausschläge in der jüngsten Finanzkrise. Gerade da aber zeigten sich die Vorteile der ETFs: Da sie einen ganzen Markt abbilden, ist das Risiko gestreut. Anders als bei Einzelaktien aktiv verwalteter Fonds sind sie somit insgesamt weniger Schwankungen ausgesetzt. ETFs erwiesen sich über lange Sicht als stabil, was letztlich dazu führte, dass massiv umgeschichtet wurde – von aktiven in passive Investments.

**Gut und günstig**

Passive Indextracker wie ETFs entsprechen der seit der Krise erstarkten Sehnsucht nach einer einfachen, sicheren, robusten und günstigen Geldanlage. Zum Vergleich: Bei aktiv gemanagten Fonds müssen Anleger jedes Jahr bis zu 1,7 Prozent Kosten berappen. Bei ETFs sind es gerade mal zwischen 0,2 und 0,5 Prozent.

Über die Jahre hinweg kommt so eine stattliche Summe zustande.

Die Vorteile der Indexabbildung beschränken sich übrigens nicht nur auf die gängigen Indizes. Neben Regionen und Branchen kann der Anleger zum Beispiel auch auf inflationssichere Rohstoffe oder Immobilien setzen.

ETFs beweisen sich in jeder Marktsituation. Auf Bullenmärkten werden Gewinne hereingeholt, auf Bärenmärkten die Verluste abgedeckt. Auch lässt sich mit ihnen schnell auf unvorhergesehene Marktentwicklungen reagieren.

**Fazit:**

Bei ETFs ist günstig eben auch gut. Sie eignen sich aufgrund ihrer positiven Eigenschaften: Kosteneffizienz, Liquidität und Transparenz optimal zum langfristigen Vermögensaufbau. Ihre einfache Konstruktion macht die Geldanlage gerade für Privatanleger sehr einfach und effizient.

**Vorteile von ETFs:****Einfach**

Die Konstruktion von ETFs ist für jeden einfach zu verstehen.

**Transparent**

Die Entwicklung von ETFs ist jederzeit nachvollziehbar und transparent.

**Flexibel**

Der Handel erfolgt ganz einfach über die Börse – wie bei einer Aktie.

**Günstig**

Die jährlichen Gebühren liegen zwischen 0,2 und 0,5 Prozent.

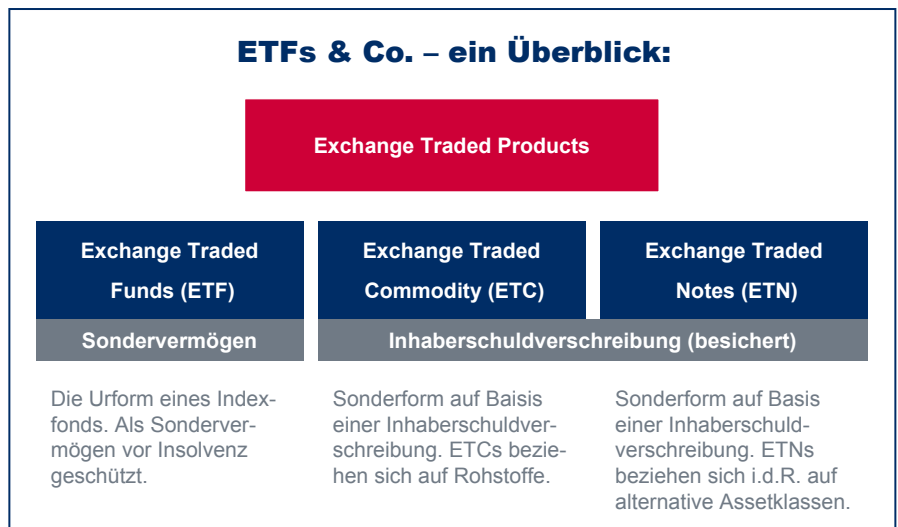
# Vier Namen mit durchaus unterschiedlichem Charakter

Passive Investments sind populär. Inzwischen kann man längst nicht mehr nur auf Aktien setzen. Anleihen, Rohstoffe, Immobilien: Die Angebotspalette ist gewachsen und mit ihr die Indexfamilie. Nach Indexzertifikaten und ETFs kamen die ETCs. Und nun noch ETNs – ein Überblick.

Indexzertifikate, ETF (Exchange Traded Funds), ETC (Exchange Traded Commodities) und ETN (Exchange Traded Notes): vier Namen und eine zentrale Gemeinsamkeit: Sie bilden einen bestimmten Markt ab und folgen dessen Entwicklung – passiv kommen sie ohne Fondsmanager aus. Im Detail jedoch unterscheiden sie sich zum Teil erheblich. So haben die meisten Indexzertifikate eine Laufzeitbegrenzung. Nicht so jedoch bei ETF-Produkten. Hier kommt der Anleger nicht in die Verlegenheit, Gewinne oder auch Verluste eventuell zu einem völlig ungünstigen Zeitpunkt realisieren zu müssen. Den kann er sich bei ETFs herausuchen. Ein weiterer Unterschied: Indexzertifikate werden von nur einem Emittenten betreut – bei ETFs gibt es mehrere Market-Maker die fortlaufend Kurse stellen. Dies sorgt für Wettbewerb, sprich niedrige Preise, und zudem für hohe Liquidität. Außerdem: Indexzertifikate sind Schuldverschreibungen und kein Sondervermögen, das im Insolvenzfall des Emittenten vor dem Zugriff von Gläubigern geschützt ist.

## Rohstoffe im Kommen

Der eingebaute Insolvenzschutz aber ist einer der zentralen Vorteile von



ETFs, da sie von ihrer Struktur her eigentlich ein Fondsmantel sind, was unter anderem ihre zunehmende Beliebtheit erklärt. Doch nicht nur das. Sie sind äußerst flexibel, weil sie an der Börse gehandelt werden – Exchange Traded eben. Die Branche geht gerade bei diesen Exchange Traded Products (ETPs) von einer künftig verstärkten Nachfrage aus. Auf der Suche nach weiteren Möglichkeiten, die bewährten börsengehandelten Anlageformen einzusetzen, haben sich zu den ETFs mittlerweile auch die ETCs und ETNs hinzugesellt. Sie ermöglichen es, anstatt auf einen diversifizierten

Aktienkorb auch auf einzelne Werte zu setzen. Während vielfach von einer drohenden Inflation gesprochen wird, sind etwa krisensichere Rohstoffe wie Rohöl, Gold, Silber oder Kupfer zunehmend gefragt. Allein im letzten Jahr sind nach Erkenntnis der Deutschen Bank die Mittelzuflüsse bei Rohstoffen in Europa um 46 Prozent gewachsen und um 45 Prozent in den USA. Angesichts dieser Entwicklung wird künftig wohl auch der Bekanntheitsgrad von ETCs und ETNs steigen.

## Sicherheit und Sondervermögen

Für den Anleger ist es daher umso wichtiger, zumindest die wesentlichen Unterschiede der verschiedenen Indexprodukte zu kennen. Stichwort Sondervermögen. Die Insolvenzschutz-Konstruktion der ETFs lässt sich nicht ohne weiteres auf ETCs oder ETNs übertragen. Der Grund: das deutsche





# Den Erfolg im Blick haben.

Holen Sie sich bei ETFs die  
besten handelbaren Preise\* im  
neuen Segment **ETF Bestx**.

Die Königsklasse für Privatanleger: Das neue Handelssegment der Börse Stuttgart für ETFs bietet Ihnen mit den besten handelbaren Preisen\* deutschlandweit klare Platzvorteile. Unser von Spezialisten unterstütztes Handelssystem und ein überwachttes Regelwerk gewährleisten von 9 bis 20 Uhr höchste Ausführungssicherheit. Informieren Sie sich jetzt über **ETF Bestx**.  
[www.besser-im-detail.de](http://www.besser-im-detail.de)

\* Gebunden an das angezeigte Handelsvolumen

Besser im Detail.

 **BOERSE** Stuttgart

Investmentgesetz. Es erlaubt die Architektur klassischer ETFs als Sondervermögen nur, wenn der Fonds diversifiziert ist, also verschiedene Aktien aus einem Index enthält. Nicht so jedoch, wenn der Anleger auf Einzelwerte setzt. Deshalb müssen die Anbieter in diesem Fall andere Sicherungssysteme einsetzen. ETCs und ETNs sind unbefristete Inhaberschuldverschreibungen. Anders als ein ETF repräsentieren sie ein Schuldversprechen des Emittenten, das an einen bestimmten Index gekoppelt ist.

### **Flexibler mit neuen Anlageformen**

ETNs sind ein völlig junges Produkt. In Europa werden sie seit Ende 2009 gehandelt, zwei Jahre nach der Pro-

dukteinführung in den USA. Sie sind den ETCs in ihrer Struktur sehr ähnlich, mit dem Unterschied, dass sie sich nicht nur auf Rohstoffe, sondern auf andere Basiswerte wie etwa Währungen beziehen. Derzeit sind sie noch weitgehend unbesichert. ETNs sind die logische Fortsetzung von Produktinnovationen bei Exchange Traded Products im Umfeld der ETFs. Deren rasante Entwicklung zieht eine verstärkte Nachfrage nach alternativen Anlagemöglichkeiten mit sich. Das Segment ist noch recht klein, dürfte aber künftig an Bedeutung gewinnen. Im Vergleich etwa zu ETFs, die große Indizes wie DAX oder Euro Stoxx abbilden, sind die derzeit handelbaren ETNs relativ komplex und erfordern vom Anleger etwas Erfahrung.

### **Sicherheit und fairer Preis**

Bei den seit vier Jahren angebotenen ETCs ist der Investor insofern auf der sicheren Seite, als der Emittent entsprechende Vermögenswerte vorhält, die im Insolvenzfall nicht in die Konkursmasse einfließen. Die Inhaberschuldverschreibungen werden zum Teil physisch durch den Rohstoff, in den investiert wird, unterlegt und anderweitig besichert. Bei den Gold-ETCs etwa wird ein Lieferanspruch auf die Ware Gold verbrieft. Dieses wird eingelagert, also physisch hinterlegt. Im Gegensatz zu Indexzertifikaten, mit denen sich ebenfalls die Wertentwicklung von Rohstoffen abbilden lässt, sind ETCs also in der Regel zusätzlich besichert. Wie auch ETFs bieten sie den Vorteil, dass sie keine Laufzeitbegrenzung ha-

# INVESTIEREN IN DEN DAX®?

**iShares DAX® (DE)** - Der meistgehandelte ETF in Europa.  
Enge Geld-Brief-Spannen, die konstant unter denen der 30 Einzeltitel liegen.

Erfahren Sie mehr über unsere vielfach prämierten  
Bestseller-ETFs unter [www.iShares.de/bestseller](http://www.iShares.de/bestseller)

**BLACKROCK**[www.iShares.de](http://www.iShares.de) • ISHARES<GO> • +49 (0) 89 42729-5858 **iShares**  
The world's No.1 ETF provider

ben. Zudem werden auch sie kontinuierlich an den Börsen gehandelt. Die Preise sind somit zu jeder Zeit auf dem aktuellen Stand. Ein weiterer Vorteil im Vergleich zu Indexzertifikaten: Es fungiert nicht nur der Emittent als Market-Maker, sondern es sind, wie bei ETFs üblich, mehrere Market-Maker, die den Fonds betreuen. Als Handelsteilnehmer stellen sie fortlaufend verbindliche An- und Verkaufspreise. Anleger profitieren so zum einen von einer hohen Liquidität und zum anderen von einer hohen Sicherheit in der Ausführung – auch bei größeren Volumina. Nicht zuletzt werden durch diese effiziente Konstruktion sowohl bei ETFs als auch bei ETCs die Kosten äußerst gering gehalten.



## ETF, ETC, ETN – ein Überblick

### ETF – Exchange Traded Fund

Nicht gemanagter, passiv verwalteter Fonds, der börsennotiert einen bestimmten Index exakt abbildet. Er vollzieht die Performance eines Index automatisch nach. Kennzeichen: einfach, transparent, günstig, flexibel. ETFs werden wie Aktien an der Börse gehandelt. ETFs sind Sondervermögen und somit im Falle einer Insolvenz vor Gläubigerzugriff geschützt. Kein Emittentenrisiko.

### ETC – Exchange Traded Commodity

Börsengehandelte, unbefristete Wertpapiere, die Anlegern eine Investition in Rohstoffe und Waren (Commodities) erlauben. ETCs bilden den Index der Werte ab, in die investiert wird. Sie sind kein Sondervermögen, sondern eine besicherte Schuldverschreibung zum Teil mit Lieferanspruch auf die jeweilige Ware. Diese wird dann zur Absicherung physisch hinterlegt. Bekannteste Form: Gold-ETC. Einfacher Zugang zum Rohstoffmarkt.

### ETN – Exchange Traded Note

Neuer Wertpapiertyp mit erweiterten Möglichkeiten. ETNs ähneln den ETCs. Unterschied: Sie bilden Indizes einzelner Werte außerhalb des Rohstoffsektors ab. Beispiel: Devisen oder die Volatilität von Aktienmärkten. ETN sind kein Sondervermögen, schaffen aber den Zugang zu exotischeren Wertpapieren.

# INVESTIEREN IN DEN EURO STOXX 50®?

iShares DJ EURO STOXX 50 (DE) - Tracking Qualität und höchste Liquidität.

Erfahren Sie mehr über unsere vielfach prämierten  
Bestseller-ETFs unter [www.iShares.de/bestseller](http://www.iShares.de/bestseller)

BLACKROCK

[www.iShares.de](http://www.iShares.de) • ISHARES<GO> • +49 (0) 89 42729-5858

 **iShares**<sup>®</sup>  
The world's No.1 ETF provider

# Durchdachte Strategie – die Arten der Indexabbildung

Die Entwicklung eines Index möglichst eins zu eins abbilden, das ist eines der Kennzeichen von ETFs. Doch abhängig vom ausgewählten Index ist dies angesichts komplexer Vorgänge im weltweiten Handel nicht unbedingt automatisch möglich. Gefragt ist eine geeignete grundlegende Ausrichtung in der Grundstruktur. Drei Arten der Abbildung gibt es.

Einfach, transparent, flexibel – ETF eben. So werden Exchange Traded Funds gerne beschrieben. Der Clou: Als passiv verwaltete Fonds folgen sie einfach der Wertentwicklung des jeweils ausgesuchten und zugrunde gelegten Index. Ganz im Gegensatz zu den aktiv gemanagten Investments, bei denen die Fondslenker versuchen, durch stetes Eingreifen und Gegensteuern im Handel mit einzelnen Papieren, die Performance nachhaltig und deutlich zu übertreffen, allein schon, um ihre eigenen Kosten zu kompensieren. Da dieses Jonglieren bei ETFs entfällt, sind sie nicht nur wesentlich billiger, sie schneiden obendrein im Schnitt meist genauso gut ab wie aktive Fonds – oft sogar besser.

## **Vielfalt erhöht die Anforderung**

ETFs gibt es mittlerweile für die verschiedensten Anlagewünsche: Regionen, Länder, Rohstoffe oder Immobilien – kaum ein Index, der sich nicht abbilden ließe. Bei dieser Vielfalt aber ist es nicht immer so leicht, eine Performance spurgetreu und ohne Tracking Errors nachzuvollziehen, wie es sich mancher Anleger zunächst vorstellen mag.

## **Hürden im Handel**

Die global vernetzte Wirtschaft und der internationale Handel über verschiedene Zeitzone hinweg und mit den unterschiedlichsten Regularien ziehen eine Fülle an Anpassungsbedarf nach sich. Eine exakte Nachbildung wird allein schon durch den Umfang eini-

ger Indizes erschwert. So ist es kaum möglich, weit über tausend Wertpapiere in ihrer jeweiligen Gewichtung zu besitzen. Bei Kapitalerhöhungen etwa oder dem Ausscheiden eines Papiers aus einem Index müsste jedes Mal nachjustiert werden. Zudem sind nicht alle Aktien überall leicht zu kaufen. Das Vermeiden von Stempelsteuern in einigen Ländern sowie das Ausgleichen verschiedenster Steuereffekte erschweren die Sache zusätzlich. Auch dürfte nicht jedem bekannt sein, dass zum Beispiel Dividenden japanischer Firmen erst nach rund drei Monaten gutgeschrieben und reinvestiert werden.

## **Drei Strategien für alle Indexarten**

All dies macht eines deutlich: In einem Geschäftsfeld mit höchst komplexen Vorgängen gelingt es nur mit einer geschickten Grundstruktur, ein Produkt

so zu konstruieren, dass es dennoch zuverlässig, einfach, robust und obendrein günstig ist. Dazu gibt es drei Arten der Indexabbildung, die sich jeweils für verschiedene Indexformen eignen: die vollständige Replikation (Full Replication), das repräsentative Sampling (Auswahlmethode) und die synthetische Nachbildung in Form von Swaps.

## **Vollständige Replikation**

Bei der Full-Replication-Strategie enthalten ETFs tatsächlich eins zu eins alle Aktien in ihrem Bestand, die zu einem Index gehören und bilden exakt die Gewichtung der verschiedenen Werte nach. Diese Methode der vollständigen Abbildung ist jedoch nicht bei allen Indizes möglich. Etwa bei Rohstoff- oder Short-Indizes oder gehebelten Indizes. Indizes, in denen ein Einzelwert über 35 Prozent des Gesamtvolumens ausmacht, können wegen der in den europäischen Regularien UCITS III vorge-

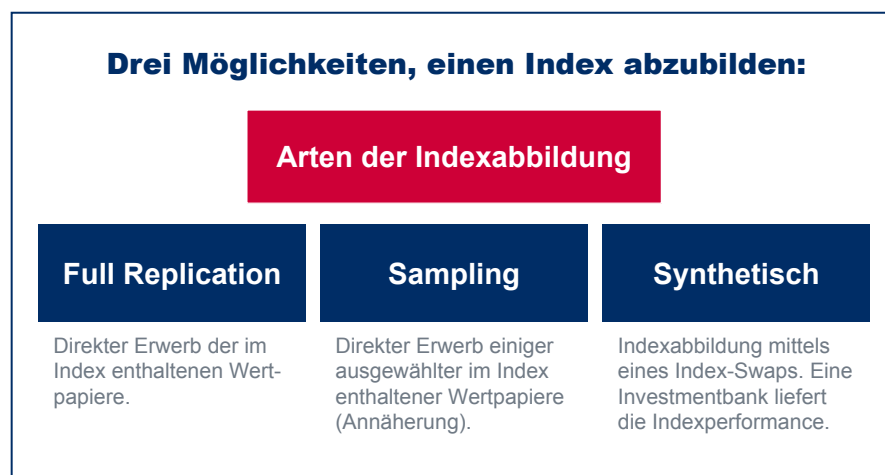


schriebenen Kappungsgrenzen nicht abgebildet werden. Ebenfalls nicht replizierbar sind Indizes aus China oder Indien. Der Grund: In diesen Ländern ist der Aktienbesitz von Ausländern gesetzlich beschränkt.

Die vollständige Replikation eignet sich für Indizes wie den DJ Euro Stoxx 50 oder den DAX mit einer überschaubaren Zahl von Aktien. Der Anleger kann hier am einfachsten nachvollziehen, was im ETF drin ist. Sollte sich die Zusammensetzung eines Index ändern, weil ihn ein Unternehmen verlässt und ein anderes Papier nachrückt, dann zieht der ETF in der Indexabbildung nach – das so genannte Rebalancing. Je mehr Titel aber ein Börsenbarometer umfasst, desto teurer wird dieses stete Anpassen durch Kaufen und Verkaufen. Um diese Transaktionsgebühren zu vermeiden, wird dann die Auswahlmethode, also das repräsentative Sampling angewendet.

### Sampling

Beim repräsentativen Sampling kaufen ETF-Manager nicht alle Wertpapiere eines Index, sondern nur diejenigen, die für dessen Wertentwicklung entscheidend sind, also repräsentativ. Die Kunst dabei besteht darin, die Aktien so auszuwählen, dass sie die Indexperformance möglichst genau wiedergeben. Deshalb werden die größten und liquidesten Titel genommen, die am stärksten zur Wertentwicklung beitragen. Die Erfahrung zeigt, dass sich auf diese Weise mit rund einem Drittel aller Aktien eines Index dessen Performance gut nachbilden lässt. Zur Optimierung wird dabei auch das Optimised Sampling eingesetzt – ein mathematisches Verfahren, bei dem das Rendite-Risiko-Profil einer Benchmark



berücksichtigt wird. Die Sampling-Methode spart im Vergleich zur Vollreplikation zwar Kosten, schneidet jedoch naturgemäß bei der Genauigkeit der Indexabbildung mit einem potenziell höheren Tracking Error etwas schlechter ab.

### Swaps

Wie bereits erwähnt, lassen sich einige Indizes mit Full-Replikation oder Sampling nicht abbilden. Hier wird mit der Swap-Methode gearbeitet, die am meisten verbreitete Alternative zur Full-Replikation. Diese synthetische Indexnachbildung hat derart gute Abbildungs- und Trackingeigenschaften mit entsprechend geringen Transaktionskosten, dass sie mittlerweile von den meisten Anbietern eingesetzt wird – auch bei Indizes, die eigentlich auch eine vollständige Replikation erlauben. Bei Swap-ETFs ist der Fonds selbst nur noch eine Hülle für den Handel an der Börse. Er kann dabei auch Titel enthalten, die in dem zugrunde liegenden Index gar nicht gelistet sind. So kann es etwa vorkommen, dass ein DAX-ETF nahezu komplett aus europäischen Aktien besteht. Die naheliegende Frage, wie das denn sein kann, lässt sich leicht beantworten: Der ETF-Anbieter hat die Wertentwicklung

seiner europäischen Aktien gegen die DAX-Performance getauscht. Warum? Weil ein Swap-Vertrag vorliegt. Ein Tauschgeschäft also, das auf folgender Idee basiert: Sind die Wertpapiere im ETF mehr wert als der Index, so zahlt der ETF-Anbieter den Überschuss an seinen Tauschpartner, in der Regel eine Investmentbank. Entsprechend umgekehrt: Ist der Index mehr wert, zahlt der Swap-Partner seinen Überschuss an den ETF-Anbieter. Im Ergebnis sind so Fonds und Index immer auf gleicher Höhe. In anderen Worten: Zwei Vertragspartner verpflichten sich, bestimmte zukünftige Zahlungsströme untereinander zu tauschen. Wertentwicklung des Basisportfolios gegen die Wertentwicklung des abzubildenden Index. Damit der Swap-Kontrahent die Indexperformance liefern kann, sichert er sich ab, beispielsweise indem er selbst den Index nachbaut.

### Swaps machen den Weg frei

Die Swap-Strategie erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Sie verursacht geringere Kosten, weil sie einen Index genauer abbilden kann als replizierende Indexprodukte. So spielt es auch keine Rolle mehr, ob Dividenden aus bestimmten Ländern erst Wochen spä-

ter gutgeschrieben werden. Immerhin garantiert ja eine Investmentbank die gewünschte Performance. Dabei muss der Fondsmanager zum Nachvollziehen von Indexveränderungen nicht einmal die relevanten Aktien kaufen oder verkaufen. Ein weiterer Vorteil: Index-Swaps machen dem Anleger exotischere Märkte und Segmente wie Rohstoff- oder Hedgefondsindizes erst zugänglich. Und da es sich um eine synthetische Konstruktion handelt, muss auch nicht die in Großbritannien oder in der Schweiz obligatorische Stempelsteuer gezahlt werden – ganz einfach, weil die entsprechenden Aktien, wie gesagt, nicht einmal gekauft werden müssen.

### Swaps – eine eigene ETF-Gattung

Angesichts all dieser Möglichkeiten erscheinen Swap-ETFs als die geniale Lösung für eine Reihe von Problemen, die vor ihrem Aufkommen kaum zu bewältigen waren. Dennoch spalteten sie die Anbieter in zwei Lager: Die Befürworter, die einen Swap am liebsten als „sehr wertvolle Anlageprodukte“ bezeichnen würden, und die Zurückhaltenden, die in dem Konstrukt einige Nachteile sahen.

### Effizienz auf Umwegen

Durch den Kniff mit dem Tauschgeschäft verliert ein Swap-ETF an Transparenz. Der Anleger kann hier meist nur schwer nachvollziehen, auf welchen Umwegen und mit welchen Aktien als Gegenforderung ein Index abgebildet wird, wie das oben genannte Beispiel mit dem DAX-ETF voller europäischer Aktien zeigt. Doch selbst die Vertreter der reinen Lehre der Transparenz sehen mittlerweile ein, dass Swaps ein unverzichtbarer Bestandteil bei Indexprodukten geworden sind. So komplex und schwer durchschaubar die Grundstrategie eines Swap-ETFs für den Investor auch sein mag – letztlich profitiert er von einem einfachen



Handling, geringstmöglichen Kosten und exakter Performance-Abbildung. Nur eben muss ein Anbieter sozusagen die geringere Transparenz transparent machen. Dazu gehört auch, dass die Swap-Strategie eine weitere unvermeidliche Änderung mit sich bringt.

### Swaps mit Netz und doppeltem Boden

Bei Nicht-Swap-ETFs sind sämtliche Aktien im Sondervermögen enthalten und somit vor einer Insolvenz geschützt. Swap-ETFs sind zwar auch Sondervermögen, auf den Wert des Swaps trifft dies jedoch nicht zu. Entsprechend besteht hier ein gewisses Kontrahentenrisiko. Immerhin ist bei einem Swap ein Dritter mit im Spiel – meist eine Investmentbank. Wird diese allerdings zahlungsunfähig und kann die Gegenforderung des Fondsmanagers nicht mehr bedienen, so ist theoretisch zumindest der Swap-Anteil des ETFs verloren. Allerdings: an dieser Stelle hat schon das Gesetz einen Risikobegrenzer eingebaut. Gemäß den europäischen Richtlinien für Investmentfonds (UCITS) dürfen Fondsgesellschaften zwar derivative Anteile im Portfolio halten, aber nur bis zu zehn Prozent des Gesamtvo-

lumens. Die meisten Anbieter begrenzen den Swap-Anteil deutlich darunter. Das somit ohnehin minimale Rest-Ausfallrisiko wird oft noch zusätzlich abgesichert, etwa dadurch, dass der Tauschpartner als potenzieller „Risikokandidat“ entsprechende Sicherheiten hinterlegt. Dadurch ist der Swap-Anteil für alle Fälle in trockenen Tüchern.



### Was ist eigentlich ein Index-Swap?

Index-Swaps optimieren die Indexabbildung, minimieren die Kosten und erschließen neue Indizes. Ein Swap ist der Austausch von Zahlungsströmen. Bei Swap-ETFs wird die Wertentwicklung des Basisportfolios gegen die Wertentwicklung des abzubildenden Index getauscht, um Fonds und Index stets auf gleiche Höhe zu bringen. Auch ein Swap-ETF ist ein insolvenzgeschütztes Sondervermögen, welches zusätzlich noch den Wert des Swap enthält. Dessen Wert ist gesetzlich auf höchstens zehn Prozent des Aktienportfolios begrenzt und obendrein durch Sicherheiten abgesichert.

**Man kann es drehen und wenden,  
wie man will!**



**AVANA IndexTrend  
Europa Dynamic**

**AVANA IndexTrend  
Europa Control**

Ab Mai 2010  
erhältlich:

**AVANA IndexTrend  
Emerging Markets  
and Cash**

**AVANA IndexTrend  
Commodities  
and Cash**

... Unsere ETF/ETC basierten Portfoliolösungen  
erfüllen alle Ansprüche der institutionellen Kapitalanlage.

**Überzeugen Sie sich selbst davon!**

Weitere Informationen unter:  
[www.avanainvest.com](http://www.avanainvest.com) und 089 | 210 23 58-0

**AVANA Invest.**  
Aktives Management  
mit ETFs/ETCs und  
Risikomanagement.

# Wie ETF-Anteile entstehen – mit Kreativität Geld sparen

Niedrige Kosten sind ein zentrales und anlegerfreundliches Merkmal von ETFs. Das Geheimnis hierzu ist in einer spezifischen Rezeptur begründet, mit der ETF-Anteile entstehen. Schaffen, ausgeben, handelbar machen – und dann bei Bedarf zurücktauschen. Das Verfahren ist einzigartig – typisch ETF.

Die Erfolgsgeschichte der ETFs ist nicht nur darauf zurückzuführen, dass sie sich als sichere Anlageform in stürmischen Zeiten erwiesen haben. Sie sind zudem unschlagbar günstig und werden, ganz im Gegensatz zu herkömmlichen Fonds, wie Aktien ganztägig an der Börse gehandelt. Grob gesagt: Billig und flexibel – der Anleger profitiert gleich in mehrfacher Hinsicht. Keine Ausgabeaufschläge, niedrige Handelskosten, geringe Verwaltungsgebühren: Gleichzeitig ist der Marktpreis für die ETF-Anteile laufend auf dem aktuellen Stand. Potenzielle Erstanleger mögen sich verwundert fragen, wie das geht. Ein Blick hinter die Kulissen macht es deutlich. Das Geheimnis liegt zum größten Teil in der Vorgehensweise, wie ETF-Anteile überhaupt entstehen.

## Aktienkorb gegen ETFs

Exchange Traded Funds – allein schon der Name führt auf die richtige Spur. ETFs werden zum einen direkt an der Börse gehandelt. Institutionelle Anleger handeln aber auch außerbörslich. Das Verfahren, das die Sache letztlich so effizient macht – dem Creation/Redemption-Prozess. Auf Deutsch in etwa: Ausgabe-und-Rücknahme-Prozess. Dieses Prozedere, das für die Konstruktion von ETFs von elementarer Bedeutung ist, lässt sich folgendermaßen beschreiben:

**Die Grundidee:** Wertpapiere werden gegen ETF-Anteile getauscht und umgekehrt – Ausgabe und Rücknahme. Ort des Geschehens: der Primärmarkt,

also der Finanzmarkt außerhalb der Börse. Eine zentrale Rolle nimmt dabei der Market-Maker (auch Designated Sponsor genannt) ein. Dieser bietet am Markt fortlaufend Preise für ETF-Anteile. Verkauft er z. B. ETF-Anteile an einen Investor, liefert er im Anschluss als autorisierter Marktteilnehmer einen Korb mit Aktien in der genauen Zusammensetzung des abzubildenden Index, beispielsweise dem DAX, an den ETF-Anbieter. Für diesen Wertpapierkorb erhält er dann im Gegenzug von der Fondsgesellschaft neu geschaffene ETF-Anteile. Dieser Handlungsabschnitt ist der Creation-Prozess.

## Redemption-Prozess

Die Rücknahme – Redemption – steht für den umgekehrten Schritt: Der Market-Maker kann jederzeit ETF-Anteile an die Fondsgesellschaft zurückgeben. Als Gegenleistung bekommt er dann eben von ihr den entsprechenden Aktienkorb zurück.

## Ohne Einfluss auf den Index

Der entscheidende Vorteil dieser Vorgehensweise: Innerhalb des Fondsvermögens entstehen keine Transaktionskosten. Denn die Mittel, die dem ETF-Fondsvermögen zufließen, müssen vom ETF-Anbieter nicht in die entsprechenden Wertpapiere investiert werden. Das wirkt sich positiv auf die ETF-Performance gegenüber der Indexentwicklung aus. Auf die haben im Creation/Redemption-Prozedere auch hohe Mittelzu- oder -abflüsse keine Auswirkungen.

## Enge Spreads

Bleibt die Frage, wie sich der Market-Maker finanziert. Zum einen macht er das über die Differenz aus Ankaufs- und Verkaufskurs des ETFs, dem so genannten Spread. Zum anderen aber hat ein Market-Maker, der zu einer großen Bank mit eigenen Wertpapierbeständen gehört, die Möglichkeit, einen Großteil des Bedarfs aus den eigenen Handelsbüchern zu decken. In diesem Fall muss er am Markt nicht als Käufer oder Verkäufer agieren. Das spart Kosten, was wiederum in der Regel zu einem engeren Spread, also einer geringeren Geld/Briefkurs-Differenz, führt. Übrigens: Market-Maker haben zum Teil verschiedene Schwerpunkte. So setzen etwa kleinere Handelshäuser eher auf ganz bestimmte hochliquide ETFs. Andere wiederum vorwiegend auf die eigenen Produkte. Und dann gibt es noch Banken, die unabhängig von Emittenten sind und an allen Börsen so ziemlich alle ETFs betreuen.



## Es kommt auf den Index an

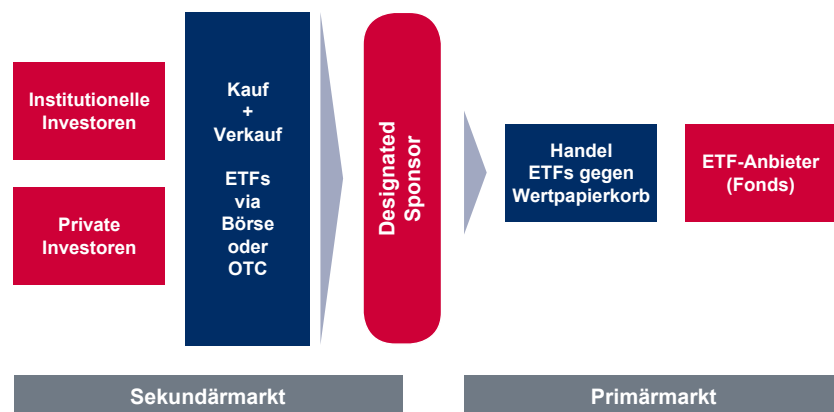
Der Spread spiegelt aber auch die Liquidität der im Index enthaltenen Aktien wider. Je weniger liquide diese sind, desto höher ist das Transaktionsrisiko und desto weiter ist der Spread. Vor diesem Hintergrund ist es auch von Bedeutung, welcher Index gewählt wurde. Bei ETFs auf den DAX oder DJ Euro Stoxx 50 liegt der Spread im Schnitt bei nur 0,05 Prozent. Bis zu einem halben Prozent sind es bei Branchen-ETFs und bei exotischen Indizes kann er auch an die Einprozentmarke heranreichen. Einen weiteren Spread gibt es meist zudem außerhalb der Handelszeiten des zugrunde liegenden Marktes.

## Vorteil für alle

Insgesamt kann der Creation/Redemption-Prozess als geniale Verfahrensweise bezeichnet werden, denn letztlich profitieren alle Beteiligten. Die Fondsgesellschaft verlagert Risiko und Kosten aus dem Sondervermögen (ETF) auf den Market-Maker. Der wiederum kann den Index im täglichen Handel fortlaufend effizient abbilden, wobei er gleichzeitig von zusätzlichen Handelschancen profitiert. Und der Investor erhält einen fairen Preis mit sehr niedrigen Handelskosten und Verwaltungsgebühren.



## Der Creation/Redemption-Prozess:



Der Creation/Redemption-Prozess ist ein Tausch von Aktienkörben gegen Fondsanteile. Ein Market-Maker stellt einen Korb mit Aktien zusammen, deren Zusammensetzung dem abzubildenden Index eins zu eins entspricht. Diesen liefert er an die Fondsgesellschaft. Im Gegenzug erhält er ETF-Anteile im Wert des Aktienkorbs. (Creation-Prozess). Damit wird der Index handelbar gemacht. Der Market-Maker bietet die ETF-Anteile an der Börse zum Kauf und Verkauf an, sorgt für Liquidität und aktuelle Geld/Briefkurse. Redemption-Prozess: Der Market-Maker kann jederzeit ETF-Anteile an die Fondsgesellschaft zurückgeben. Als Gegenleistung erhält er den entsprechenden Aktienkorb zurück.



## Wer macht was?

**Fondsgesellschaft:** Sie legt ETFs auf und verwaltet das Sondervermögen. Sie kooperiert mit Indexanbietern an der Börse und beauftragt einen Market-Maker. Ihr obliegen ferner die Zulassung des ETFs bei der zuständigen Behörde sowie an der Börse.

**Market-Maker:** Er sichert den Handel von ETFs und sorgt für fortlaufende verbindliche Geld-/Briefkurse, also An- und Verkaufspreise. Damit werden ETFs flexibel. Bezüglich der Bandbreite der Spreads richtet er sich nach den Vorgaben der Fondsgesellschaft bzw. nach den Marktgegebenheiten.

**Anleger bzw. Investoren:** Gleich ob institutionelle oder private – sie kaufen bzw. verkaufen ihre ETF-Anteile entweder über eine Bank oder einen Broker an der Börse. Die Börse ist der Primärmarkt. ETFs können durchaus auch außerhalb der Börse gehandelt werden. In diesem Fall wird von einem OTC-Geschäft gesprochen (Over-the-Counter).



## „Mit ETFs können Anleger zu sehr günstigen Konditionen ein Aktienportfolio erwerben“

Niels Nauhauser, Referent Altersvorsorge, Banken, Kredite  
Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.

Nur wenige Finanzprodukte werden von Verbraucherzentralen empfohlen. Exchange Traded Funds gehören dazu. Niels Nauhauser von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. erläutert warum, ETFs für Anleger so gut geeignet sind und welche Punkte sie bei der Auswahl beachten sollten.

### Herr Nauhauser, wie stehen Sie zum Thema Exchange Traded Funds? Ist das ein geeignetes Anlageinstrument für Privatanleger?

Exchange Traded Funds brauchen kein teures Fondsmangement, weil sie einen Aktienindex nachbilden. Das spart Kosten und erhöht die erwartete Rendite. Die von Anbietern oft ins Feld geführten angeblichen Chancen eines (teuren) aktiven Fondsmanagements sind genau das: lediglich Chancen. Über die Wahrscheinlichkeit und die Höhe dieser Chancen schweigt man gerne. Wissenschaftler aber berichten seit vielen Jahren schon, dass die meisten Fonds ihren Index langfristig nicht geschlagen haben. Ihre Rendite liegt im Schnitt etwa zwei Prozentpunkte pro Jahr unter der des jeweiligen Vergleichsindex. Diese Differenz entspricht der Höhe nach in etwa den Kosten des aktiven Fondsmanagements.

### Was sind Ihrer Meinung nach die entscheidenden Vorteile von Exchange Traded Funds?

Sie erlauben es den Anlegern, zu sehr günstigen Konditionen ein breit diversifiziertes Aktienportfolio zu erwerben. Und die Wertentwicklung ist nachvollziehbar, wenn ETFs auf bekannte Aktienindizes verwendet werden.

### Gibt es von Ihnen auch Kritikpunkte? Welche Gefahren sehen Sie für die ETF-Branche?

Es gab in den vergangenen Jahren eine Flut an Neuemissionen. Inzwischen kann man Anlegern nur noch einen Bruchteil der Angebotspalette an ETFs wirklich empfehlen. Für ein breit diversifiziertes und günstiges Aktienportfolio brauchen Sie vielleicht vier ETFs. Von gehebelte ETFs oder solche auf Branchen- oder Strategieindizes sowie von Short-ETFs halte ich nichts. Die Entwicklung erinnert an den Zertifikatemarkt. Die Anbieter denken sich munter Geschichten aus und schneiden dazu passende Produkte. Kein Privatanleger und kein sorgfältig arbeitender Finanzberater braucht diese „Neuheiten“ für die Umsetzung einer vernünftigen Anlagestrategie.

### Auf welche Punkte sollten Anleger bei der Auswahl von ETFs besonders achten?

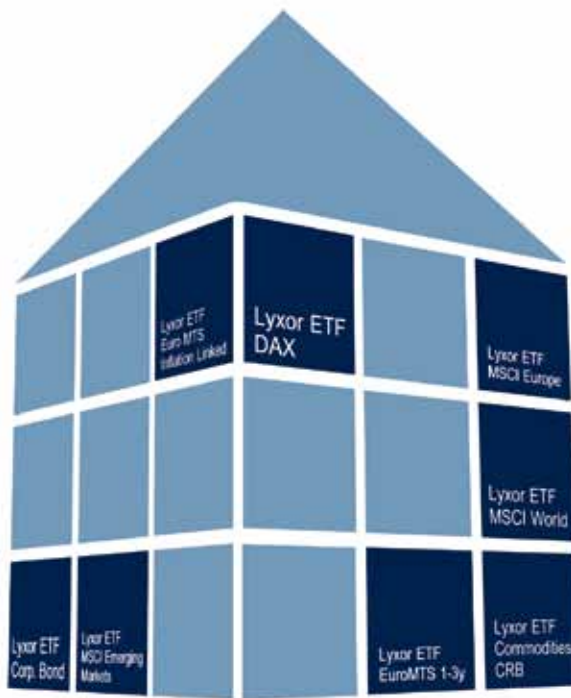
Die langfristigen Renditen von Aktienfonds, von denen viele schwärmen, immerhin rund sieben Prozent pro Jahr, können Anleger nur dann erwarten, wenn sie ihre Anlagestrategie mit Disziplin umsetzen, auch wenn es mal unruhig wird an den Kapitalmärkten. Bei der Auswahl sollte eine ausreichende Diversifikation sichergestellt sein: Zumindest Europa, USA, Asien und die Schwellenländer sollten mit ETFs auf bekannte marktbreite Indizes abgedeckt werden. Ob der ETF den Index direkt nachbildet oder dazu Swaps, also Tauschgeschäfte mit einem Kontrahenten, einsetzt, ist aus meiner Sicht nicht so entscheidend.

### Wie informieren sich Anleger am besten über ETFs – können Sie uns etwas empfehlen?

Als Standardwerk gilt die Buy-and-Hold-Bibel von Gerd Kommer. Dort wird ausführlich erläutert, wie man langfristig durch eine breite Streuung des Vermögens und durch Kostenbewusstsein bei der Anlage attraktive Renditen erzielen kann. Gute Informationen gibt es natürlich auch im Internet, z.B. unter [www.portfoliotheorie.com](http://www.portfoliotheorie.com) oder [www.turbo-rendite.org](http://www.turbo-rendite.org). Wer eine gründliche und neutrale Beratung zur Geldanlage und Altersvorsorge mit ETFs sucht, kann sich auch über die Beratungsdienstleistungen hier bei uns in der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informieren. ✕

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein (e.V.), der Verbraucherinnen und Verbraucher in Fragen des privaten Konsums und der Finanzen informiert, berät und unterstützt. Die Verbraucherzentrale verschafft einen Überblick bei unübersichtlichen Angebotsmärkten und Durchblick bei komplexen Marktbedingungen. Darüber hinaus vertritt sie Verbraucherinteressen auf Landesebene.

Mehr über die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erfahren Sie unter [www.vz-bawue.de](http://www.vz-bawue.de).



# Auf ein stabiles Fundament bauen!

## Mit Lyxor ETFs auf Standard-Indizes

### Ihre Vorteile durch Exchange Traded Funds (ETFs)

- Passive Investment **fonds** (Sondervermögen)
- Bilden die Performance des jeweils zugrunde liegenden Index nahezu 1:1 ab
- Niedrige Verwaltungsvergütungen
- Kein Ausgabeaufschlag
- Lyxor AM verwaltet in ETFs rund 32 Mrd. Euro per März 2010

### Nachteile bei Exchange Traded Funds (ETFs)

- Risiko von Kurs- und Währungsverlusten
- Möglicher Totalverlust des eingesetzten Kapital
- Keine vollständige Nachbildung des Referenzindex

### Produktinformationen

LYXOR ETF	ISIN	WKN	Mgmt Fees p.a.
Lyxor ETF DAX®	LU0252633754	LYX0AC	0,15 %
Lyxor ETF MSCI Emerging Markets	FR0010429068	LYX0BX	0,65 %
Lyxor ETF MSCI Europe	FR0010261198	A0JDGC	0,35 %
Lyxor ETF MSCI World	FR0010315770	LYX0AG	0,45 %

LYXOR ETF	ISIN	WKN	Mgmt Fees p.a.
Lyxor ETF Commodities CRB	FR0010270033	A0JC8F	0,35 %
Lyxor ETF EuroMTS 1-3Y	FR0010222224	A0HGFC	0,165 %
Lyxor ETF EuroMTS Inflation Linked	FR0010174292	A0F7AM	0,20 %
Lyxor ETF Euro Corporate Bond	FR0010737544	LYX0EE	0,20 %

## Lyxor ETFs

Einfach • Transparent • Flexibel

[www.LyxorETF.de](http://www.LyxorETF.de) • [info@LyxorETF.de](mailto:info@LyxorETF.de) • 069 - 717 4444

EXCHANGE TRADED FUNDS BY

**LYXOR**

SOCIETE GENERALE GROUP

Lyxor Asset Management 2010. Stand: März 2010. Eine umfassende Beschreibung der Fondsbedingungen und Risiken, bis hin zu einem theoretischen Totalverlust, enthalten die Verkaufsprospekte von Lyxor Asset Management. Die Verkaufsprospekte erhalten Sie kostenlos auf Anfrage bei der Société Générale S.A., Zweigniederlassung, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main sowie unter [www.LyxorETF.de](http://www.LyxorETF.de). Die Fonds bilden jeweils die Performance der ihnen zugrunde liegenden Indizes nahezu 1:1 ab. Die vergangene Wertentwicklung stellt keine Garantie für die zukünftige Entwicklung dar. Die jeweiligen Fonds werden von den Sponsoren der Indizes nicht empfohlen, verkauft oder beworben, noch geben die Sponsoren der Indizes sonstige Zusicherungen zu den jeweiligen Fonds ab. Die Sponsoren der hier aufgeführten Indizes geben keinerlei Zusicherungen oder Gewährleistungen in Bezug auf Ergebnisse, die durch die Nutzung ihrer Indizes und/oder der Indexstände an einem bestimmten Tag erzielt wurden, oder in anderer Hinsicht.

# Wie am besten ETFs kaufen?

Exchange Traded Funds weisen nicht nur günstige Kosten aus. Auch beim Handel kann gerade über Onlinebanken viel Geld gespart werden. Meist wird auch auf die Depotführungskosten verzichtet.

Gerade für selbstentscheidende Anleger eignen sich ETFs hervorragend zur Vermögensanlage. Die Kostenstruktur ist einfach unschlagbar.

## Stärken ausspielen

Neben den niedrigen Gebühren auf Fondsebene spielen gerade Direktbanken eine sehr wichtige Rolle. Dort können Kauf- und Verkaufsaufträge für ETFs schon für wenige Euro aufgegeben werden. Grob kann man bei einem Ordervolumen in Höhe von 10.000 Euro etwa mit 25 Euro Gebühren rechnen. Hinzu kommen dann nur noch die Transaktionsentgelte der Börsenplätze. Auch bei der Depotverwahrung können Direktbanken punkten. Die meisten Anbieter verzichten völlig auf diese Gebühren. Einer effizienten ETF-Anlage steht also nichts im Weg. Die in diesem Jahr zum zehnten Mal stattfindende Brokerwahl vergibt nun auch die Auszeichnung ETF-Broker des Jahres. Anleger mit Anlageschwerpunkt in ETFs sollten das Ergebnis unbedingt bei der Wahl des geeigneten Onlinebrokers berücksichtigen.

## Börse punktet bei Service

Auf die Frage, an welchem Handelsplatz man eine ETF-Order am besten aufgibt, kann es eigentlich nur zwei Antworten geben. Erstens: an einem der wesentlichen Börsenplätze für ETFs. Das XTF-Segment der Deutschen Börse ist der größte Handelsplatz für ETFs in Europa. Anleger finden hier alle wesentlichen Indexfonds und können sich auf eine hohe Ausführungsqualität verlassen. Da der Handel auf dem elektronischen Handelssystem Xetra stattfindet, sollten Orders stets mit Limit aufgegeben werden. Ein weiterer wichtiger Börsenplatz ist die Börse Stuttgart. Diese punktet mit verschiedenen Qualitätsinitiativen, die gerade auf Privatanleger zugeschnitten sind. Die Handelsqualität wird durch zusätzliche QLPs (Qualitäts Liquiditäts Provider) erhöht. Als zweite Antwort kann der außerbörsliche Handel genannt werden. Einige Direktbanken haben sich elektronisch an die Handelssysteme der Market-Maker angeschlossen. Die Order wird also nicht an eine der zuvor genannten Börsen

weitergeleitet, sondern der Handel findet gegen den Market-Maker statt. Das spart dem Anleger zwar die Transaktionsentgelte der Börsen, schließt allerdings auch eine Konkurrenzsituation verschiedener Marktteilnehmer an der Börse aus. Hier sollten Anleger besonders auf die gestellten Kurse achten.

## Großer Kostenunterschied

Wer ein 100.000-Euro-Depot in zehn ETFs investieren möchte, muss mit Ordergebühren von etwa 300 Euro (10 x 29,95 Euro) rechnen. Bei einem vergleichbaren Portfolio aus aktiv gemanagten Fonds fallen Kosten in Höhe von 2.000 Euro (2,0 Prozent Ausgabeaufschlag) an. Danach fallen noch sehr unterschiedliche laufende Kosten an. Die jährliche Gebühr von ETFs liegt im Schnitt bei 0,4 Prozent. Aktive Fonds kosten etwa 1,5 Prozent. Die Gebührendifferenz dieser beiden Portfolios liegt demnach bei etwa 1.100 Euro pro Jahr. Anleger sollten bestehende Depots nach teuren Fondsstrukturen durchsuchen und diese dann in geeignete ETFs umschichten.



## Ihre Stimme zählt!

In diesem Jahr wird die „Wahl zum Broker des Jahres 2010“ zum zehnten Mal durchgeführt. Sie hat sich im Laufe der Jahre zu der führenden Plattform für die Bewertung von Onlinebrokern entwickelt.

Insgesamt stehen acht Kategorien zur Auswahl. Neu dazugekommen ist die Kategorie ETF-Broker des Jahres. Das EXtra-Magazin unterstützt die Aktion und freut sich über jeden Teilnehmer. Weitere Wahlmöglichkeiten gibt es in den Rubriken: Daytrading-Broker, Forex-Broker, CFD-Broker, Fonds-Broker, Futures-Broker und Zertifikate-Broker.

Die Abstimmung erfolgt auf der Website [www.brokerwahl.de](http://www.brokerwahl.de). Dort kann die Wahl auch direkt mitverfolgt werden.



## Aktienanleihen

Erzielen Sie eine maximale absolute Rendite von **9,12 %**. Auch wenn die Daimler-Aktie um **11,87 %** fällt.

Erst wenn sie stärker als **19,89 %** fällt, erleiden Sie einen Verlust.



Nur drei unserer 3.824 Aktienanleihen auf 90 Aktien und Indizes.

Ihr Produkt finden Sie einfach unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de).

WKN	Basiswert	Anzahl Aktien	Kupon p. a.	Basis-kurs	Puffer zum Basiskurs	Abst. zur Verlust-schwelle	Max. absolute Rendite	Max. Rendite p. a.	Aktien-kurs	Verkaufs-preis
TB82W5	Daimler	33,3333	6,50 %	30,00 €	11,87 %	19,89 %	9,12 %	7,19 %	34,04 €	99,08 %
TB82WN	E.ON	41,6667	6,50 %	24,00 €	8,54 %	18,80 %	11,49 %	9,03 %	26,24 €	96,96 %
TB82YW	Infineon	266,6667	9,50 %	3,75 €	14,58 %	24,10 %	10,95 %	8,61 %	4,39 €	100,80 %

Ausgewählte Aktienanleihen, Nennbetrag: 1.000 Euro, Feststellungstag: 17.06.2011, Fälligkeitstag: 24.06.2011, Stand: 22.03.2010

Lesebeispiel: Der Inhaber der Aktienanleihe TB82W5 erhält am 24.06.2011 (Fälligkeitstag) eine maximale Rückzahlung von 1.000,00 Euro (Nennbetrag) zzgl. des Kupons von 6,50 % p. a. (bezogen auf den Nennbetrag), sofern der Kurs der Daimler-Aktie am 17.06.2011 (Feststellungstag) auf oder oberhalb von 30,00 Euro (Basiskurs) notiert. Dann erzielt er eine absolute maximale Rendite von 9,12 % (bezogen auf den genannten Verkaufspreis). Das entspricht einer maximalen jährlichen Rendite von 7,19 %. Notiert der Daimler-Kurs am 17.06.2011 unterhalb von 30,00 Euro, erhält der Wertpapierinhaber am 24.06.2011 anstelle von 1.000,00 Euro 33,3333 Daimler-Aktien je Aktienanleihe (Barausgleich für Bruchteile von Aktien). Unabhängig vom Kurs der Daimler-Aktie am 17.06.2011 erhält der Wertpapierinhaber den Kupon von 6,50 % p. a. Er trägt das Kursrisiko der Aktie bis hin zum Totalverlust.

**Bestes deutsches Emittentenrating AA: Die Einstufung von HSBC Trinkaus mit „AA“ durch die Rating-Agentur Fitch Ratings Ltd. bedeutet, dass für langfristige Verbindlichkeiten ein sehr geringes Kreditrisiko besteht. Dennoch tragen die Wertpapierinhaber das Emittentenausfallrisiko von HSBC Trinkaus.**

HSBC  Trinkaus

Kostenfreie Infoline 00800 4000 9100 Beraterhotline +49 211 910-4722 [zertifikate@hsbctrinkaus.de](mailto:zertifikate@hsbctrinkaus.de) [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de)

# Zehn Mythen über ETFs

Die zahlreichen Fragen, die uns auf Veranstaltungen oder in Leserbriefen zum Thema ETFs gestellt werden, zeigen: Im Detail haben sich einige falsche Vorstellungen eingebürgert. Wir klären auf.

ETF-Anbieter verwenden die Abkürzung ETF auch gerne für einfach, transparent und flexibel. Trotz der einfachen Struktur von Indexfonds gibt es bei einer Investition einiges zu beachten. Im Folgenden erläutern wir die zehn größten Mythen über ETFs.

## Mythos 1: ETFs bieten Steuervorteile gegenüber anderen Kapitalanlagen

Diese Aussage ist leider falsch. Bei ETFs werden Dividenden, Zinsen und Veräußerungsgewinne wie bei fast allen Kapitalanlagen seit Anfang 2009 mit einem Steuersatz von 25 Prozent zuzüglich Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer versteuert. Anleger mit einem geringeren Steuersatz haben die Möglichkeit, zu viel gezahlte Steuern im Rahmen der Einkommensteuererklärung wieder zurückzuholen. Für Indexfonds, die in 2008 oder früher gekauft wurden, gilt allerdings ein Bestandsschutz.

## Mythos 2: ETFs sind nur für langfristige Buy-and-hold-Investoren sinnvoll

Wahrscheinlich traf diese Aussage noch vor einiger Zeit auf ein Gros der ETF-Anleger zu. Gerade für eine langfristige Buy-and-hold-Strategie eignen sich ETFs optimal. ETFs bieten aber bedeutend mehr und sind auch für die Erreichung kurzfristiger Renditeziele sehr geeignet. Anleger, die den DAX abbilden wollen, haben beispielsweise die Möglichkeit, mit Short-ETFs auf einen Marktrückgang zu setzen, oder sie können mit Leveraged-ETFs überproportional an der Indexentwicklung teilhaben. Dass Indexfonds aktiv gehandelt werden, belegt eine andere Kennzahl. So lag die Turn-over-Rate

beim iShares Emerging Markets ETF bei knapp 10 Prozent am Tag.

## Mythos 3: ETFs sind nur für schnelles Investieren geeignet

Auch diese Annahme über ETFs gibt es. Begründet wird diese damit, dass ETFs von Spekulanten dazu verwendet werden, schnell und günstig an kurzfristigen Trends teilhaben zu können, langfristig seien aber häufig aktiv gemanagte Fonds überlegen. Dies ist so nicht richtig. Inzwischen wurde mehrfach wissenschaftlich erwiesen, dass weniger als die Hälfte der aktiv gemanagten Fonds kurz- und langfristig ihre Benchmark schlagen. Dies liegt unter anderem an den zum Teil sehr hohen Verwaltungsvergütungen bei den aktiv gemanagten Fonds.

## Mythos 4: Der Kostenteil von ETFs ist marginal

Die Kosten von Indexfonds liegen je nach Anlageklasse zwischen 0,1 und 0,5 Prozent. Bei aktiven Fonds liegen die Kosten zwischen 1,5 und 2,0 Prozent. Lassen Sie uns davon ausgehen, dass wir einen ETF mit 0,2 Prozent Kostenquote und einen aktiv gemanagten Fonds mit einer Kostenquote von 1 Prozent miteinander vergleichen. Wir gehen davon aus, dass beide Fonds vor Kosten die gleiche Performance erzielen (im Hinterkopf behalten wir, dass ETFs meistens die bessere Performance liefern). Nach Kosten sieht die Sache ganz anders aus, vor allem über einen langen Zeitraum. Nach 30 Jahren bei einer jährlichen Rendite von 5 Prozent hat das ETF-Portfolio knapp 400 Prozent zugelegt, das aktive Portfolio aufgrund der hohen Kostenquote jedoch nur um 325 Prozent. Bei höhe-



ren erwarteten Renditen verstärkt sich dieser Effekt noch dramatischer. Die Kosten einer Anlage fallen also gerade bei langfristigen Anlagezeiträumen überproportional stark ins Gewicht.

## Mythos 5: Anleger sollten gehebelte ETFs meiden

In den letzten Monaten war viel Kritisches über Leveraged-ETFs zu lesen. Diese Hebel-ETFs sind neu auf dem Markt und werden von Anlegern häufig nicht richtig verstanden. Deshalb gab es viel Unmut und Kritik über diese Art der Indexfonds. Das Problem an Leveraged-ETFs ist, dass Anleger nicht das bekommen, was sie erwarten. Sie sehen nach einem Jahr in das Depot und wundern sich, dass ihr Leveraged-ETF mit Hebel 2 weit weniger als versprochen zugelegt hat. Dies liegt daran, dass gehebelte ETFs nur die jeweilige Tagesperformance mit Hebel abbilden. Bei längeren Zeiträumen führt dies dazu, dass sich der Hebel-ETF von der erwarteten Faktor-



2-Entwicklung entkoppelt. Dazu ein extremes Beispiel: Der DAX verliert an einem Tag 20 Prozent und gewinnt am nächsten Tag wieder 25 Prozent. Nach zwei Tagen steht der Index also wieder auf dem selben Niveau wie zu Beginn der Betrachtung. Der Leveraged-ETF mit Hebel 2 verliert am ersten Tag 40 Prozent an Wert (2 mal 20 Prozent), z. B. von 100 Euro auf 60 Euro, und gewinnt am zweiten Tag 50 Prozent (2 mal 25 Prozent), also von 60 Euro auf 90 Euro. Obwohl der Index wieder auf dem Ausgangsniveau notiert, liegt der Hebel-ETF um 10 Prozent unter dem Stand von vor zwei Tagen.

### **Mythos 6: Rohstoff-ETFs bilden aktuelle Marktpreise der Rohstoffe ab**

Rohstoff-ETFs bieten einen einfachen Zugang zum Rohstoffmarkt. Viele Anleger glauben aber, dass Rohstoff-ETFs/ETCs die Entwicklung der Marktpreise eins zu eins abbilden. Dies ist falsch und liegt an der Struktur der

meisten ETFs/ETCs. Diese ETFs/ETCs investieren, aufgrund der hohen Lagerkosten für viele Rohstoffe, nicht in den physischen Rohstoff, sondern versuchen die Entwicklung mittels der verfügbaren Futures abzubilden. Wird ein Futures-Kontrakt fällig, muss er in den nächsten Kontrakt „gerollt“ werden. Dieses Vorgehen kann zu Rollgewinnen, aber auch zu Rollverlusten führen.

### **Mythos 7: ETFs bilden einen Index exakt nach**

Anleger glauben, dass ETFs immer die entsprechenden Positionen des zugrunde liegenden Index in ihrem Portfolio halten. Dies stimmt aber häufig nicht. Viele ETFs bilden den Index mittels Swaps oder einer optimierten Aktienausswahl ab. Bei Swap-ETFs sind im ETF-Portfolio verschiedene Aktien enthalten. Mittels des Swap-Partners wird die Performance dieser im ETF gehaltenen Positionen gegen die des entsprechenden Index getauscht. Eine optimierte Aktienausswahl wird bei Indizes mit einer großen Anzahl von Indexbestandteilen verwendet (z. B. beim MSCI World Index). Positionen mit einer geringen Gewichtung im Index werden nicht berücksichtigt, da diese sowieso keinen Einfluss auf die Indexentwicklung haben.

### **Mythos 8: Die Liquidität von ETFs macht Limit-Orders überflüssig**

Richtig ist, dass viele ETFs, vor allem auf die großen Standardindizes, eine hohe Liquidität aufweisen. Teilweise bieten die Börsen deshalb schon einen ETF-Handel ganz ohne Spread an (z. B. die Börse Stuttgart). Limit-Orders sind aber dennoch nicht überflüssig. Gerade wenn man außerhalb der lokalen Handelszeiten oder abends handelt, sollte man unbedingt Limits setzen. Zudem gibt es mittlerweile viele ETFs auf Nischenmärkte, bei denen

das Handelsvolumen eher gering ist. Dort sind Limits auch grundsätzlich immer zu empfehlen.

### **Mythos 9: ETFs werden aktiv gemanagte Fonds in Zukunft komplett ersetzen**

Analysten erwarten, dass das Wachstum der ETF-Branche auch in Zukunft weitergehen wird. Die Wachstumsraten werden aber mit der Zeit geringer ausfallen. Zudem haben aktiv gemanagte Fonds definitiv eine Daseinsberechtigung. Sie bieten Anlegern eine passgenaue Anlagestrategie, genau dort, wo ETFs nicht passend sind. Zusätzlich wird es immer Fondsmanager geben, die ihre Benchmark schlagen. Insgesamt betrachtet werden aktiv gemanagte Fonds also noch lange eine dominierende Rolle spielen.

### **Mythos 10: ETFs und aktives Management passen nicht zusammen**

Viele von ETFs begeisterte Anleger meinen, dass ETFs strikt passive Indexkonzepte abbilden sollten. Das lässt sich auch daran feststellen, dass die meisten Assets in die bekannten großen Indizes investiert werden. Aktive Indexkonzepte werden nur als Beimischung angesehen. Es gibt aber auch immer mehr „aktive“ Indexkonzepte, die quantitative Ansätze verwenden und damit die Indexzusammensetzung festlegen. Dazu zählt beispielsweise die Familie der RAFI-Indizes, bei denen die Indexbestandteile nach fundamentalen Kriterien gewichtet werden.

### **Fazit:**

Für jeden Kritikpunkt gibt es eine gegensätzliche Meinung. Wichtig ist, dass Anleger sich intensiv mit der Funktion von ETFs auseinandersetzen. Nur so können Fehler oder Missverständnisse bereits im Vorfeld vermieden werden.



## „Anleger müssen prüfen, ob ein ETF hält, was er verspricht“

**Michael Görgens**

Leiter des Fonds- und ETF-Handels an der Börse Stuttgart

Die Börse Stuttgart fokussiert sich seit geraumer Zeit nun auch im Handel mit Exchange Traded Funds auf den Privatanleger. In einem Gespräch mit Michael Görgens, Leiter des Fonds- und ETF-Handels an der Börse Stuttgart, beleuchten wir die aktuellen Aktivitäten in dem neuen ETF Bestx-Segment.

### **Herr Görgens, etwa 700 Indexfonds werden in Deutschland angeboten. Wie verschaffen sich Anleger am besten einen Überblick?**

Interessierte Anleger sollten unsere Website besuchen. Hier finden sie auf den ETF-Seiten ein umfangreiches Informationsangebot. Dazu zählen ein ETF-Finder mit detaillierten Filterfunktionen sowie eine nach Anlagethemen gegliederte Übersicht zum Download. Kostenlose Realtime-Pushkurse zeigen dem Anleger den aktuellsten An- und Verkaufspreis sowie eine Vielzahl an Stammdaten. Unser wöchentlich erscheinender Newsletter „etfbestx-weekly“ rundet unser Informationsangebot weiter ab.

### **Können Sie in Ihrem Haus bei bestimmten Indexfonds ein erhöhtes Interesse von Seiten der Privatanleger feststellen?**

Beliebt sind vor allem ETFs auf die großen europäischen Standardindizes wie DAX oder DJ Euro STOXX 50 sowie deren Short- und Hebelvarianten. Sowohl Rohstoff-ETFs als auch ETFs, die in Emerging Markets wie beispielsweise Asien und Südamerika investieren, dienen zunehmend auch dem Privatanleger als Portfolio Beimischung.

### **Sie sind seit Jahren Marktführer beim Handel mit verbrieften Derivaten. Welche Erfahrungen konnten Sie daraus für den ETF-Handel ziehen?**

Was uns im Zertifikate-Handel erfolgreich gemacht hat, etablieren wir auch bei den ETFs. Wir binden in die elektronische Preisermittlung neben den verpflichteten Market-Makern auch Handelsexperten ein. Mehrere Market-Maker stellen fortlaufend verbindliche An- und Verkaufskurse. Unsere ETF-Handelsexperten prüfen die Preise auf Plausibilität, vermeiden zudem Teilausführungen und ermöglichen so eine aktive Stop-Order-Betreuung.

### **Welche speziellen Vorteile bietet die Börse Stuttgart im Handel von ETFs?**

Für alle in unserem Handelssegment ETF Bestx gelisteten ETFs stellen wir für ein fest definiertes Quotierungsvolumen grundsätzlich den besten handelbaren Börsenpreis. Jeder ETF ist mit marktgerechten und im Regelwerk definierten maximalen Spreads von 9 bis 20 Uhr handelbar. Hohe Preisqualität bedeutet für uns, dem Anleger in jeder Marktphase faire und marktgerechte Preise zu stellen.

### **Die Indexfonds, gerade auf die marktbreiten Indizes, werden zunehmend austauschbar. Auf welche Punkte sollten Anleger bei der Auswahl von ETFs besonders achten?**

Der Anleger sollte gerade bei einem mittel- bis langfristigen Anlagehorizont das Alter des jeweiligen ETFs berücksichtigen. Erst dann kann er erkennen, ob der ETF hält, was er im Verkaufsprospekt verspricht. Wichtig sind zudem die impliziten Kosten, das heißt, wie eng ist die Spanne zwischen An- und Verkaufspreis. Hier lohnt es sich immer, vor Aufgabe einer Order die verschiedenen Börsenplätze miteinander zu vergleichen. Idealerweise streut er jedoch nicht nur bei den Anlageklassen, sondern auch über die Anbieter hinweg.

Im Jahr 1860 gegründet und mitten in Stuttgart gelegen, trägt die Börse Stuttgart maßgeblich zur Entwicklung des Finanzstandorts Stuttgart bei. Die Börse Stuttgart ist die führende europäische Börsenorganisation für private Anleger. Mit der European Warrant Exchange, kurz Euwax, stellt sie auch Europas attraktivsten Handelsplatz für Hebel- und Anlageprodukte und versucht sich nun entsprechend im Handel mit ETFs zu positionieren.

Mehr Informationen unter [www.boerse-stuttgart.de](http://www.boerse-stuttgart.de).

# WISSEN SIE WIE MAN EINE IDEE NENNT, DIE MAN NICHT UMSETZT? EINE VERPASSTE CHANCE!

Ideen entstehen im Kopf, aber dort sollten Sie nicht bleiben. iPath® Exchange Traded Notes (ETN's) – der einfache aber zugleich intelligente Weg, Ihre Investmentideen schneller Realität werden zu lassen. Denn jeder Moment zählt, wenn es um das Verwirklichen Ihrer Ideen geht. Sogar dieser.



[www.iPathETN.eu](http://www.iPathETN.eu)

Investitionen in iPath® ETNs sind Risiken ausgesetzt. Dazu gehört auch das Risiko, den gesamten eingesetzten Kapitalbetrag zu verlieren. Weitere Informationen zu den Hauptrisiken finden Sie im Abschnitt „Risikofaktoren“ des relevanten Wertpapierprospekts.

Bitte lesen Sie den relevanten Wertpapierprospekt und weitere Unterlagen sorgfältig durch, damit Sie weiterführende Informationen über die Emittentin sowie das jeweilige Produkt erhalten, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen. Sie erhalten diese Unterlagen kostenlos unter [www.ipathetn.eu](http://www.ipathetn.eu). Alternativ erhalten Sie von der Barclays Bank PLC diese Unterlagen auf Anfrage per Email an [ipathdeskEU@barcap.com](mailto:ipathdeskEU@barcap.com).

Barclays Bank PLC ist von der britischen Financial Services Authority zugelassen, wird von ihr beaufsichtigt und ist Mitglied der Londoner Börse. Die Barclays Bank PLC ist in England unter der Handelsregisternummer 1026167 registriert. Eingetragener Hauptsitz: 1 Churchill Place, London E14 5HP.

Copyright Barclays Bank PLC, 2010 (alle Rechte vorbehalten). iPath, iPath ETNs und das iPath Logo sind registrierte Handelsmarken der Barclays Bank PLC. Sämtliche weiteren Handels- und Dienstleistungsmarken werden mit der Erlaubnis der jeweiligen Inhaber genutzt.

 **BARCLAYS**

# Aktiv versus passiv

## Studien stärken Indexfonds

Die Mehrheit der aktiv gemanagten Fonds schafft es nicht, den eigenen Vergleichsindex zu schlagen – lässt sich die Bemühungen aber teuer bezahlen. Eine Analyse von iShares deckt die Schwächen auf.

Im Gegensatz zu aktiv gemanagten Fonds kommen ETFs mit erheblich geringeren Kosten aus. Auf teure Analysen und Rechercheprozesse wird verzichtet. Studien zeigen, dass vor allem aufgrund der hohen Kostenbelastungen nur wenige der aktiv gemanagten Fonds langfristig über dem Index liegen. Die Performance aktiver Fonds ist zudem oft eher eine Frage des Glücks und weniger des Könnens der Fondsmanager.

### Zahlreiche Gründe

Grund dafür sind nicht nur die Mehraufwendungen für das Research und die Fondsmanager, sondern auch hohe Verwaltungs- und Transaktionskosten. ETFs verursachen hingegen relativ geringe Kosten. Die Anbieter dieser Fonds verhalten sich neutral und verzichten auf eigene Anlageentscheidungen. Einziges Ziel ist es, den Index möglichst genau abzubilden. Eine gewisse Abweichung lässt sich dabei allerdings oft nicht vermeiden. Einerseits wird sie durch den so genannten Tracking Error bewirkt, also die Abweichung des Indexfonds-Portfolios von seinem Vergleichsindex. Diese Abweichung resultiert aus der Tatsache, dass ein real existierender Fonds aus Kosten- und Praktikabilitätsgründen oft nicht sämtliche Indexwerte in der exakten Gewichtung hält, was zu einer marginalen positiven wie auch negativen Abweichung führen kann. Andererseits muss der Fonds in gewissen Ländern unter Umständen Steuern auf empfangene Dividenden entrichten, wohingegen ein Index von diesem Effekt nicht betroffen ist.

### Studien entdecken Kosten

Dass passiv gemanagte Fonds einen Vorsprung in puncto Kostenbelastung haben, belegt eine von iShares durchgeführte Analyse. Die Analysten untersuchten die Kostenstruktur von europäischen Investmentfonds. Dabei ermittelten sie eine durchschnittliche Kostenquote von 1,75 Prozent für aktiv gemanagte Aktienfonds und von 0,29 Prozent für entsprechende ETFs (Details dazu siehe auch Seite 45).

### Rendite auf gut Glück

Gute Performance aktiver Fonds basiert auf Glück und nicht auf Können. Auch unter Berücksichtigung der Kosten wird es immer aktive Fonds geben, die temporär eine bessere Wertentwicklung als der Index schaffen. Dabei spielt aber oft nur das Glück der Fondsmanager eine entscheidende Rolle und weniger das Können. iShares hat dabei ebenfalls untersucht, inwieweit die Erträge aktiv gemanagter Fonds vom Zufall oder dem Geschick der Fondsmanager abhängen. Dazu wurden etwa 300 aktiv gemanagte europäische Aktienfonds mit ihrer definierten

Benchmark verglichen. Auf Sicht von einem Jahr gelang es 28 Prozent der Fondsmanager, den Vergleichsindex zu schlagen. Noch schlechter wird das Ergebnis, wenn man untersucht, wie viele von diesen Fonds auch in den Folgejahren den Markt schlagen. Gerade mal 5 Prozent schaffen es, den Index drei Jahre in Folge zu übertreffen.

### Passiv ist besser

Die Ergebnisse der Studie sind für viele Anleger, die auf aktive Fonds setzen ernüchternd. Es gelingt also nur sehr wenigen Fondsmanagern, den Index zu schlagen. Die Mehrheit der aktiven Fondsmanager hat keine entsprechende Qualifikation bewiesen. Dies macht es für Privatanleger nahezu unmöglich, ohne großen Aufwand die Top-Fonds herauszufiltern. Und selbst wenn man einen vermeintlich guten Manager gefunden hat, ist die Chance, dass er auch in den Folgejahren eine gute Leistung abliefert, sehr gering. Deshalb besser gleich auf günstige Indexfonds setzen.

### Wie gut sind aktive Fondsmanager wirklich?

Outperformance  
im Jahr 1 ...  
28,11 %

... davon dann  
im Jahr 2 ...  
10,74 %

... und im Jahr 3  
5,14 %

Im Schnitt schaffen es gerade einmal 5,14 Prozent der aktiv gemanagten Investmentfonds, die eigene Benchmark konstant über drei Jahre zu übertreffen. Eine Selektion dieser Manager ist demnach so gut wie unmöglich.

Quelle: iShares, Europe Sales Strategy, A Comparison of Mutual Fund and ETF Returns, January 2010



# Für die perfekte Welle: UBS ETFs

Lassen Sie sich von der perfekten Welle tragen und nutzen Sie so die positiven Strömungen der Finanzmärkte. Dank UBS Exchange Traded Funds ist dies ganz einfach möglich: Sie streben eine komplette Nachbildung des Index mittels physischer Anlagen an.

Als Investor profitieren Sie von unserer hohen Qualität des Indextrackings dank langjähriger Erfahrung in der Verwaltung passiver Anlagen. UBS ETFs bieten Ihnen ausserdem vorteilhafte Verwaltungsgebühren, insbesondere in der Anteilsklasse für institutionelle Kunden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ubs.com/etf](http://www.ubs.com/etf)

Global Asset  
Management



**Für Marketing- und Informationszwecke von UBS.** Das Dokument wurde unabhängig von spezifischen oder künftigen Anlagezielen, einer besonderen finanziellen oder steuerlichen Situation oder individuellen Bedürfnissen eines bestimmten Empfängers erstellt. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offertstellung, zum Vertragsabschluss, Kauf oder Verkauf von irgendwelchen Wertpapieren oder verwandten Finanzinstrumenten dar. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusicherung zur Verfügung gestellt, dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt. Die vergangene Performance (ob simuliert oder effektiv) ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Jegliche Information oder Meinung kann sich jederzeit ohne Ankündigung ändern. Sowohl UBS AG als auch die übrigen Mitglieder der UBS-Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis von UBS AG – zu welchem Zweck auch immer – weder reproduziert noch weiterverteilt noch neu aufgelegt werden. Quelle für sämtliche Daten und Grafiken (sofern nicht anders vermerkt): UBS Global Asset Management.  
© UBS 2010. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den geschützten Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.



# „Privatanleger nutzen ETFs derzeit nur begrenzt“

**Deborah Fuhr**

Global Head of ETF Research and Implementation Strategy

Deborah Fuhr ist die führende Analystin und Vordenkerin der ETF-Branche. Bevor sie im September 2008 zu BlackRock kam, hat sie sich elf Jahre lang bei Morgan Stanley mit dem ETF-Markt beschäftigt. Ihre monatlichen Marktstudien gelten in der Branche als Referenz.

## **Frau Fuhr, ist die Nachfrage nach ETFs derzeit in anderen Ländern auch so hoch wie bei uns?**

Ja, in den Jahren während der Finanzkrise haben sich ETFs sehr gut entwickelt. Global überschritt das ETF-Volumen erstmals die magische Grenze von 1 Billion US-Dollar. Vor allem in 2009 konnte das Volumen verglichen mit dem Jahresende 2008 um mehr als 45 Prozent zulegen. Das Wachstum in Europa lag mit 59 Prozent deutlich über dem US-Markt (42 Prozent). In absoluten Zahlen ist der US-Markt aber immer noch gut dreimal größer.

## **Gibt es aus Ihrer Sicht Unterschiede zwischen den einzelnen Ländern?**

In den USA ist die ETF-Industrie weiter fortgeschritten. Dort gehen die Anfänge auf das Jahr 1993 zurück. Unterschiede gibt es nicht nur bei dem in ETFs angelegten Volumen, sondern auch bei der Art, wie ETFs innerhalb der Finanzindustrie eingesetzt werden. So wird ein Großteil der ETFs in den USA von Finanzberatern oder von informierten Privatanlegern eingesetzt. In Europa hingegen kaufen ETFs derzeit eher institutionelle Anleger. Zudem sorgt die Nachfrage aus dem Ausland bei in den USA gelisteten ETFs dafür, dass die Volumen nicht eindeutig dem US-Markt zugerechnet werden können. Interessant ist, dass von allen Aktienumsätzen an der US-Börse etwa 30 Prozent auf ETFs entfallen. In Europa hingegen müssen nicht alle Umsätze offengelegt werden. Wir gehen davon aus, dass nur ein Drittel der Umsätze in Europa über die Börse abgewickelt wird. Investoren denken daher, dass der europäische ETF-Markt nicht so liquide ist wie der US-Markt.

## **In Europa machen Privatanleger derzeit noch einen kleinen Teil des ETF-Volumens aus – wie sieht das in anderen Ländern aus?**

Europäische Privatanleger nutzen ETFs derzeit nur begrenzt. Das hat vor allem mit den unterschiedlichen Beratungssystemen zu tun. In den USA nehmen wir an, dass

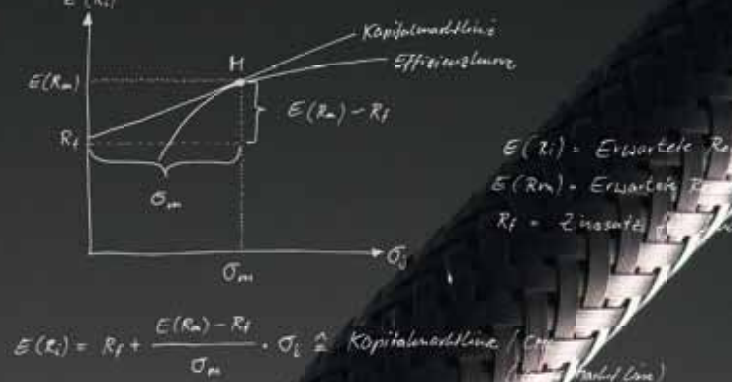
Privatanleger etwa 40 Prozent des US-Marktes ausmachen. Wenn Privatanleger investieren, wird allerdings meist nur in die lokalen Märkte investiert. Das große Produktangebot wird leider nur eingeschränkt wahrgenommen.

## **Denken Sie, neue Marktteilnehmer können sich gegen die großen ETF-Anbieter iShares, Lyxor und db x-trackers behaupten?**

Etablierte Anbieter profitieren stark von dem so genannten First-Mover-Advantage. Bringen neue Anbieter ETFs auf bereits investierbare Indizes heraus, ist es schwierig, dort ein größeres Volumen einzusammeln. Viele institutionelle Anleger können ihr Anlagevolumen gar nicht in den kleinen ETFs unterbringen. Es ist also sehr schwer, groß zu werden, wenn man klein ist. Man kann sagen, die Katze beißt sich selbst in den Schwanz. Das kann man auch auf globaler Ebene erkennen. Etwa 65 Prozent des in ETFs investierten Vermögens wird in gerade einmal 100 Indexfonds gehalten. Dennoch finden neue Anbieter immer wieder Nischen, zum Beispiel im Bereich Rohstoffe, in denen sie sich positionieren können.

## **Welche Punkte sollten Investoren bei der Auswahl von ETFs beachten?**

Zunächst sollte man sein persönliches Anlageziel und die Risikobereitschaft definieren – dies kann jeder Anleger für sich allein oder in Zusammenarbeit mit seinem Finanzberater durchführen. Als Nächstes muss der zugrunde liegende Index beurteilt werden. Letztendlich ist dieser für die Performance der Anlage verantwortlich. Auf Fondsebene sollte aus den genannten Gründen auf die Größe des ETFs geachtet werden. Zudem sind natürlich steuerliche Aspekte zu beachten. Grundsätzlich bietet das große Angebot an ETFs hervorragend die Möglichkeit, ein breit diversifiziertes Portfolio zu erstellen. Gerade Privatanleger können hier zu attraktiven Konditionen erstklassige Anlageprodukte nutzen.



Mit ETFlab den ganzen Index kaufen:

# FEINSCHLIFF FÜR IHRE RENDITE

**Der ETFlab iBoxx € Liquid Corporates Diversified (WKN: ETF L37)** bietet Ihnen einen breit diversifizierten Korb von Euro-Unternehmensanleihen. Denn gerade hier ist es ratsam, ein Engagement über Branchen und Länder hinweg zu streuen. Mit 75 Anleihen Europäischer Emittenten bietet der ETF ein optimales Chancen-Risiko-Profil für Sie. Ein Corporate-Bond-ETF auf höchstem Niveau und dabei einer der preiswertesten weltweit.

Mehr Informationen unter [www.etflab.de](http://www.etflab.de) oder  
**+49 (0)89 327 29 - 33 33**



Wertarbeit für Ihr Geld.

Die hier enthaltenen Informationen und Angaben verfolgen nicht das Ziel, den Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten zu fördern und sind daher auch nicht als ein solches Angebot zu verstehen. Alle Informationen und Daten sind ausschließlich für Informationszwecke bestimmt. Sie stellen keine Vorschläge, Empfehlungen oder gar Anregungen zum Investieren in Finanzinstrumente dar. Gegebenenfalls genannte Zahlen sind nicht verbindlich. Die ETFlab Investment GmbH haftet nicht für Entscheidungen, die auf der Basis der hier enthaltenen Informationen getroffen wurden oder werden. Anlageentscheidungen sollten ausschließlich auf Basis des jeweiligen Verkaufsprospektes erfolgen. Gegebenenfalls sollten Sie vor einer Anlage Ihren Finanz-, Rechts- oder Steuerberater zurate ziehen. iBoxx ist eine eingetragene Marke der International Index Company Limited (IIC) und wurde zur Verwendung durch die ETFlab Investment GmbH lizenziert. IIC nimmt keine Genehmigung, Billigung oder Empfehlung von ETFlab Investment GmbH sowie aller Fonds, auf die an dieser Stelle Bezug genommen wird, vor. Die Produkte werden von IIC nicht unterstützt oder verkauft, und IIC gibt keine Zusicherung für die Eignung von Anlagen in die Produkte ab. Die Verkaufsprospekte sind in elektronischer oder Druckform kostenlos bei der ETFlab Investment GmbH, Wilhelm-Wagenfeld-Strasse 20, 80807 München erhältlich, Tel +49 (0)89 327 29 - 33 33, Fax +49 (0)89 327 29 - 33 13. Mail [info@etflab.de](mailto:info@etflab.de)

# ETF-Portfolio ganz einfach

Investieren in ETFs für jedermann. Mit unseren ETF-Musterportfolios zeigen wir, wie es geht. Schon zehn ETFs reichen für ein breit diversifiziertes Portfolio.

Indexfonds gewinnen eine immer größere Bedeutung. Dadurch rückt auch die Diskussion über die Vor- und Nachteile passiver Investmentansätze wieder in den Vordergrund. Neben den großen Aktien- und Rentenindizes sind inzwischen auch Nischenmärkte oder Rohstoffe über Indexfonds investierbar. Damit ist insbesondere selbstbestimmten Privatanlegern die Möglichkeit gegeben, ohne die Dienstleistung eines Anlageberaters Anlagestrategien vollständig und günstig mit entsprechenden Indexfonds umzusetzen.

## Drei erfolgreiche Beispiele

Mit den EXtra-Magazin ETF-Musterportfolios möchten wir aufzeigen, wie erfolgreich in ETFs investiert werden kann. Die Portfolios wurden anhand von wissenschaftlichen Erkenntnissen der modernen Portfoliotheorie entwickelt. Drei Risikoprofile für jeden Anlegertypen stehen zur Wahl. Bei den Portfolios haben wir darauf geachtet, dass sie leicht von Privatanlegern nachvollzogen und umgesetzt werden können. Alle Portfolios können mit etwa zehn Indexfonds realisiert werden. Dies ermöglicht eine kostenbewusste Umsetzung ab 20.000 Euro.

## Moderne Theorie

Die moderne Portfoliotheorie geht zurück auf Harry M. Markowitz, welcher 1952 mit seinem Aufsatz über Portfolioauswahl („Portfolio Selection“) eine neue Ära des Investierens einläutete. Zusammen mit Merton Miller und William Sharpe bekam er dafür 1990 den Wirtschaftsnobelpreis für seine bahnbrechende Arbeit verliehen. Bis heute haben seine Theorien nichts von ihrer Gültigkeit verloren. Wertpapiere können im Portfoliokontext durch drei statistische Größen beeinflusst werden: die erwartete Rendite, die erwartete Schwankung der Rendite (Volatilität) sowie ihre Entwicklung im Vergleich zu anderen Wertpapieren (Korrelation).

## Diversifikation lohnt

Eine gesunde Mischung im Depot, auch die Beimischung riskanterer Wertpapiere (z. B. Aktien oder Rohstoffe) lohnt sich immer. Untersuchungen haben ergeben, dass 90 Prozent der Rendite eines Portfolios durch die Diversifikation auf verschiedene Anlageklassen zustande kommt. Nur ein Bruchteil der Rendite kommt durch Market-Timing, Einzeltitelanalyse, aktives Portfoliomanagement zustande.

## Kostenvorteile von ETFs

Ein entscheidender Vorteil bei der Anlage in ETFs sind die Kosten. Ein Beispiel anhand unseres Musterportfolios Balance soll dies verdeutlichen:

Ein Anleger investiert 50.000 Euro in das ETF-Musterportfolio Balance. Dieses eignet sich hervorragend für junge Familien. Der Anlagehorizont ist lang genug, um eine Aktienquote von 35 Prozent zu rechtfertigen. Gleichzeitig bietet der hohe Rentenanteil die Möglichkeit, bei Bedarf auf angespartes Kapital zuzugreifen. Die Kostenquote des ETF-Musterportfolios Balance liegt bei 0,34 Prozent pro Jahr. Die jährlichen Kosten bei einem Anlagebetrag von 50.000 Euro betragen dementsprechend 170 Euro pro Jahr. Bei einer angenommenen Bruttorendite (Rendite vor Kosten) von 6 Prozent wächst das Kapital auf 86.567 Euro an. Bei einer angenommenen Kostenbelastung von einem Prozent pro Jahr reduziert sich das Endkapital bereits auf 81.093 Euro. Ein Renditenachteil in Höhe von 5.474 Euro – nur durch die Kostenoptimierung und Umsetzung des Portfolios mit Exchange Traded Funds.



## Regeln der ETF-Musterportfolios

Die Musterportfolios werden nach folgenden Regeln geführt.

1. Die ETF-Musterportfolios wurden am 02.01.2009 mit je 100.000 Euro gestartet.
2. Die Gewichtung der Musterportfolios erfolgt anhand fest definierter Grenzen.
3. Diese Gewichtung wird jährlich zum Jahreswechsel wieder auf die ursprünglich geplante Gewichtung zurückgesetzt (Rebalancing).
4. Ausschüttungen oder sonstige Erträge werden über das Jahr in einer unverzinslichen Barkomponente gesammelt und zum Jahreswechsel mit in das Rebalancing einkalkuliert.
5. Steuern und Kauf- oder Verkaufsspesen werden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
6. Transaktionen erfolgen zum Schlusskurs der Börse Stuttgart oder Frankfurt (Xetra).
7. Der Austausch von Indexfonds kann jederzeit erfolgen.
8. Die Redaktion aktualisiert die Performance der Musterdepots monatlich im EXtra-Magazin.
9. Die Musterdepots ersetzen keine Anlageberatung, sondern sollen lediglich beispielhaft den Einsatz von ETFs aufzeigen.

**ETF-Portfolio  
Defensiv**


Das Portfolio zeichnet sich durch einen hohen Rentenanteil von 60 Prozent aus. Dabei werden 2/3 des Rentenanteils in europäische Staatsanleihen bzw. deutsche Pfandbriefe investiert. Der Rest ist auf europäische Unternehmensanleihen und globale, inflationsgesicherte Renten-ETFs aufgeteilt. Der Aktienanteil fällt mit 15 Prozent defensiv aus und ist auf die beiden Hauptmärkte Europa und USA mit 8 bzw. 7 Prozent aufgeteilt. Zur Diversifikation werden 5 Prozent Immobilien-REITs und 5 Prozent Rohstoffe beigemischt. 15 Prozent des Portfolios werden in den Geldmarkt investiert.

**Kostenquote: 0,22 % p.a.**  
**Entwicklung 2009: 11,44 %**  
**Entwicklung 2010: 1,80 % (bisher)**

**ETF-Portfolio  
Balance**


Das Portfolio wird ausgewogen aufgeteilt. So sind Aktien, Renten und andere Investments mit ca. 1/3 gewichtet. Der Aktienanteil beträgt 35 Prozent und teilt sich mit jeweils 10 Prozent auf die Märkte Europa, USA und Emerging Markets auf, 5 Prozent gehen in japanische Aktien. Der Rentenanteil beträgt 30 Prozent und wird in Unternehmensanleihen (10 Prozent) und deutsche Pfandbriefe (20 Prozent) investiert. In die alternativen Anlageklassen Immobilien und Rohstoffe werden je 10 Prozent investiert, ein Währungsfonds und ein Geldmarktfonds sind mit 5 bzw. 10 Prozent gewichtet.

**Kostenquote: 0,34 % p.a.**  
**Entwicklung 2009: 21,65 %**  
**Entwicklung 2010: 3,00 % (bisher)**

**ETF-Portfolio  
Wachstum**


Das Portfolio zeichnet sich durch einen hohen Aktienanteil (60 Prozent) aus. Dieser wird auf die globalen Aktienmärkte verteilt: Europa, USA und die Emerging Markets mit je 15 Prozent, Japan mit 8 Prozent, die Region Pazifik ex-Japan mit 7 Prozent. Der Rentenanteil fällt mit 10 Prozent gering aus. Diese werden je zur Hälfte in europäische Staatsanleihen und Unternehmensanleihen investiert. Immobilien und Rohstoffe sind jeweils mit 10 Prozent und Währungen mit 5 Prozent gewichtet. Anlagen in den Geldmarkt sind mit 5 Prozent im Portfolio berücksichtigt.

**Kostenquote: 0,43 % p.a.**  
**Entwicklung 2009: 31,70 %**  
**Entwicklung 2010: 4,26 % (bisher)**

Quelle: EXtra-Magazin, Stand: 16.03.2010. Aktuelle Portfoliodaten finden Sie unter [www.extra-funds.de/investieren](http://www.extra-funds.de/investieren)

**Mit diesen ETFs können Sie ganz einfach die ETF-Musterportfolios nachbauen**

Indexfonds	Kategorie	WKN	Gebühr p.a. in %	Portfolio Defensiv	Portfolio Balance	Portfolio Wachstum
iShares MSCI Europe	Aktien	A0M5X2	0,35 %	8,00 %	10,00 %	15,00 %
Lyxor MSCI Asia-Pacific ex-Japan	Aktien	LYX0AB	0,65 %	-	-	7,00 %
ComStage Nikkei 225	Aktien	ETF020	0,45 %	-	5,00 %	8,00 %
db x-trackers MSCI USA	Aktien	DBX1MU	0,30 %	7,00 %	10,00 %	15,00 %
db x-trackers MSCI Emerging Markets	Aktien	DBX1EM	0,65 %	-	10,00 %	15,00 %
db x-trackers iBoxx EUR Sov. Eurozone	Renten	DBX0AC	0,15 %	20,00 %	-	5,00 %
iShares iBoxx EUR Liquid Corporates	Renten	251124	0,20 %	10,00 %	10,00 %	5,00 %
iShares eb.rexx Jumbo Pfandbriefe	Renten	263526	0,09 %	20,00 %	20,00 %	-
db x-trackers iBoxx Global inflation-Linked TR Hedged	Renten	DBX0AL	0,25 %	10,00 %	-	-
iShares FTSE EPRA/NAREIT Developed Property	Immobilien	A0LGQL	0,59 %	5,00 %	10,00 %	10,00 %
db x-trackers DB Liquid Commodity OY Balanced	Rohstoffe	DBX1LC	0,55 %	5,00 %	10,00 %	10,00 %
db x-trackers DB Currency Returns	Währungen	DBX1AZ	0,30 %	-	5,00 %	5,00 %
db x-trackers EONIA Total Return	Geldmarkt	DBX0AN	0,15 %	15,00 %	10,00 %	5,00 %

Quelle: EXtra-Magazin. Aktuelle Portfoliodaten finden Sie unter [www.extra-funds.de/investieren](http://www.extra-funds.de/investieren).

# Alles unter Dach und Fach

ETF-Dachfonds haben sich in Deutschland etabliert. Das Spektrum reicht von „aktiv gemanagt“ bis „streng regelbasiert“. Für Anleger, die ihre ETF-Anlage nicht selbst in die Hand nehmen wollen, stellen wir drei am Markt verfügbare Anlagelösungen vor.

Als im April 2007 der erste Dach-ETF in Deutschland auf den Markt kam, stellten sich nicht wenige Marktteilnehmer die Frage, ob solche Konstruktionen wirklich Sinn machen. Rund drei Jahre später ist die Skepsis gewichen. Der von der Fondsgesellschaft Veritas entwickelte ETF-Dachfonds blickt trotz Finanzmarktkrise und Marktturbulenzen auf eine bemerkenswerte Performance zurück. Mittlerweile gibt es mehrere Anbieter von Dach-ETFs, die mit unterschiedlichen Ansätzen um die Gunst der Anleger buhlen.

## Das Beste aus zwei Welten

Beim ETF-Dachfonds von Veritas handelt es sich um eine Anlage, die die Vorteile passiver Indexprodukte mit den Vorzügen eines aktiven Managements kombiniert. Das Fondsmanagement investiert in börsengehandelte Indexfonds, die wiederum bestimmte Aktien-, Rohstoff-, Geldmarkt- oder Rentenmärkte abbilden. „Wir können mit ETFs blitzschnell Positionen in unterschiedlichen Märkten auf- oder abbauen“, sagt Markus Kaiser, Geschäftsführer und Dachfondsmanager der Veritas. ETFs seien über die Börse einfach und kostengünstig handelbar. Zudem, so Kaiser weiter, würden sie eine stetige und transparente Preisfeststellung bieten. Um zu bestimmen, welche Märkte und Anlageklassen im jeweiligen Umfeld am aussichtsreichsten sind, nutzt Veritas ein hauseigenes Trendphasenmodell, das sowohl auf Wochen- als auch auf Tagesbasis Empfehlungen abgibt. Auf deren Basis werden dann die passenden ETFs selektiert. Dabei bleibt Kaiser flexibel. Er kann die Aktien- und Rentenquote zwischen null und 100 Prozent variieren.

## Gepunktet mit Flexibilität

Durch die aktive Steuerung über verschiedene Anlageklassen und Anlagereregionen hat es Kaiser geschafft, mit seinem ETF-Dachfonds auch in schwierigen Marktphasen beachtliche Resultate zu erzielen. „Während der Finanzmarktkrise stand im Vordergrund, das Kapital der Anleger zu erhalten und Kursrückgänge weitestgehend zu vermeiden“, so Kaiser. Rechtzeitig wurde die Aktienquote heruntergefahren. Im Februar 2009, die Baisse steuerte gerade auf ihren Tiefpunkt zu, tendierte sie gar gegen null. Mit der Erholung an den Aktienmärkten ab Mitte März 2009 hat sich auch die Portfolio-Struktur des Dachfonds zu Gunsten steigender Aktienquoten wieder verändert. Ende Februar 2010 lag sie bei rund 73 Prozent. Seit Auflage im April 2007 bis Ende Februar 2010 hat der Veritas ETF-Dachfonds knapp

25 Prozent hinzugewonnen, was einer Performance von 7,7 Prozent pro Jahr entspricht. Zum Vergleich: der Weltaktienindex MSCI World hat im gleichen Zeitraum rund 15 Prozent verloren. Für die gute Performance wurde der ETF-Dachfonds bei den 9. Österreichischen Dachfonds-Awards in der Kategorie „Gemischte Dachfonds Vermögensverwaltung – konservativ“ im Zeitraum über ein Jahr mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Mittlerweile hat Veritas verschiedene ETF-Dachfonds-Varianten im Angebot, für verschiedene Anlegertypen und Assetklassen.

## Konkurrenz schläft nicht

Im November 2008 präsentierte auch db x-trackers einen Dach-ETF. Wie bei Veritas steckt auch hinter dem db x-trackers Portfolio-ETF die Idee, dass die richtige Mischung verschiedener Anlageklassen langfristig ein

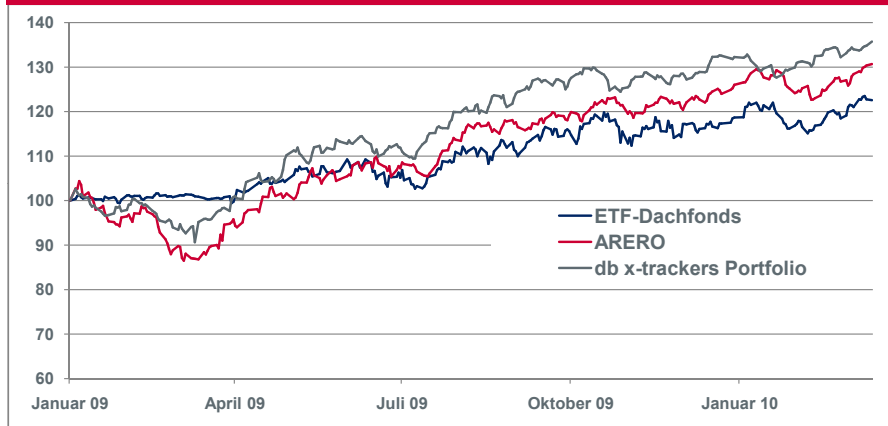


wichtiges Erfolgskriterium darstellt. Im Gegensatz zum Veritas-Produkt basiert die db x-trackers-Variante jedoch nicht auf einem kontinuierlich aktiv gemanagten ETF-Basket, sondern auf einem Index, der sich – bestimmten Kriterien folgend – aus verschiedenen ETFs zusammensetzt. „Das Anlageziel des Index ist es, die Wertentwicklung eines diversifizierten globalen Portfolios bestehend aus Aktien sowie Rentenwerten abzubilden, wobei der minimale Aktienanteil 50 Prozent und maximale Aktienanteil 70 Prozent beträgt“, sagt Thorsten Michalik von db x-trackers. Neben Aktien und Renten kann das Indexportfolio auch Immobilien-ETFs enthalten (maximal bis zu zehn Prozent). Für die Überprüfung und Zusammensetzung des Portfolio-ETFs, also die Auswahl der Indexbestandteile und ihre Gewichtung, ist eine eigene Allokationsstelle verantwortlich. Seit vergangenen Dezember ist das die Fidus Capital AG. Die verantwortlichen Fidus-Experten wählen aus dem Gesamtuniversum die ETFs aus, die ihres Erachtens am besten zur langfristigen Wertentwicklung des db x-trackers Portfolio-ETFs beitragen. Dies geschieht regelmäßig jedes Quartal, wobei die Regularien bis zu vier zusätzliche Überprüfungstermine zulassen.

### Was ist die 60/25/15 Regel?

Wie die Dach-ETFs von Veritas und db x-trackers zeigen, kann die aktive Komponente unterschiedlich ausgeprägt sein. Ein Produkt, das (fast) gänzlich darauf verzichtet, ist der Arero Weltfonds. Das Anlagekonzept wurde von Martin Weber, Wirtschaftsprofessor an der Universität Mannheim, entwickelt. Dabei wird sowohl auf Stock-Picking

Entwicklung der im Artikel besprochenen Dach-ETFs seit 2009



Quelle: EXtra-Magazin, Stand: 16.03.2010

als auch auf Market-Timing verzichtet. Stattdessen orientiert sich die Allokation an langfristigen Studien, die zeigen, dass ein breit gestreutes Portfolio aus 60 Prozent Aktien, 25 Prozent Anleihen und 15 Prozent Rohstoffen in der Vergangenheit besonders gut abgeschnitten hat. Zwar erfolgen hier regelmäßige Anpassungen, jedoch nur, um die Gewichte der Anlageklassen im Zeitablauf wieder auf die 60/25/15-Startallokation „zurückzudrehen“. Dieses Konzept der jährlichen Reallocation kommt auch bei den EXtra-Magazin ETF-Musterportfolios zum Einsatz.

### Fazit: Geschmacksfrage

Dach-ETFs bieten sich als sinnvolles Basisinvestment für das Depot an. Mit schon relativ kleinen Summen können Anleger damit in ein breit gestreutes Portfolio investieren. Diese Produkte eignen sich gerade für Anleger, die sich nicht selbst um die eigenen Finanzen kümmern möchten. Für welchen Typ Dach-ETF man sich letztendlich entscheidet, aktiv gemanagt oder streng regelbasiert, hängt von den persönlichen Präferenzen, aber auch den Kosten ab.

Ausgewählte ETF-Dachfonds mit unterschiedlichen Anlagestrategien

	ETF-Dachfonds	db x-trackers Portfolio ETF	ARERO Der Weltfonds
Anbieter	Veritas	db x-trackers	DWS
WKN	556167	DBX0BT	DWS0R4
Ertrag	Thesaurierend	Thesaurierend	Thesaurierend
Fondsvolumen	177 Mio. Euro	56 Mio. Euro	69 Mio. Euro
Fondswährung	Euro	Euro	Euro
Anlageuniversum	Aktien, Renten, Rohstoffe	Aktien, Renten, Immobilien	Aktien, Renten, Rohstoffe
Kosten (TER p.a.)	1,5 % (zzgl. Performancefee)	0,72 %	0,45 %
Ausgabeaufschlag	keiner	keiner	keiner
Kurs	12,88 Euro	131,25 Euro	125,29 Euro
Website	www.veritas-fonds.de	www.dbxtrackers.de	www.arero.de
Entwicklung 2009	18,31 %	33,80 %	29,67 %
Entwicklung 2010 (bisher)	3,29 %	2,41 %	2,60 %

Quelle: EXtra-Magazin, Aktuelle Portfoliodaten finden Sie unter [www.extra-funds.de/investieren](http://www.extra-funds.de/investieren), Stand: 16.03.2010

# Großes Angebot, aber noch immer zu hohe Kosten

Bereits zum dritten Mal untersucht das EXtra-Magazin das ETF-Sparplanangebot der führenden Direktbanken in Deutschland. Seit dem letzten Test wurden die Angebote zwar noch mal weiter ausgebaut, die Ausführungskosten gerade für kleine Sparbeträge sind aber immer noch zu hoch.

Anleger sparen aus den unterschiedlichsten Gründen. Ein neues Auto oder ganz allgemein die finanzielle Absicherung im Alter. Anleger tendieren nach wie vor dazu, ihr Ersparnis auf Sparbüchern anzulegen. Aufgrund der Finanzkrise hat sich der Trend zur Sicherheit noch weiter verstärkt. Die Krux dabei ist, dass gerade diese Anlageformen derzeit nur minimale Renditen erwirtschaften. Mutige Anleger greifen gerade bei langfristigen Sparverträgen auch oft auf Fondssparpläne zurück. Diese eignen sich hervorragend für den langfristigen Vermögensaufbau. Leider sind dabei oftmals die laufenden Kosten in den Fondsangeboten sehr hoch. Eine günstige und sehr flexible Möglichkeit, für das Alter vorzusorgen, stellen ETF-Sparpläne dar. Das EXtra-Magazin untersucht bereits zum dritten Mal die Angebote der wichtigsten Direktbanken und deckt auf, welche derzeit das beste Angebot im Bereich der ETF-Sparpläne bietet.

## Flexibel einsetzbar

Kaum ein Finanzprodukt ist so flexibel

einsetzbar wie der ETF-Sparplan. Verträge können bei Direktbanken bereits ab 25 Euro ausgeführt werden. Die Ratenhöhe und auch der Ausführungszeitpunkt sind darüber hinaus jederzeit veränderbar. Das Ansparen in ETFs reduziert massiv die laufenden Kosten für das investierte Kapital. Die Kosten der günstigsten sparplanfähigen ETFs liegen bei 0,10 Prozent pro Jahr. Die Masse liegt zwischen 0,3 Prozent und 0,5 Prozent pro Jahr und ist damit deutlich günstiger als die Kosten vergleichbarer aktiv gemanagter Investmentfonds. Diese konstante Kostenersparnis führt über die Zeit zu einem signifikanten Mehrertrag.

## 6.606 Euro mehr Ertrag

Spart ein Anleger beispielsweise monatlich 150 Euro in einem ETF-Sparplan, kann er sich nach 15 Jahren bei einer angenommenen jährlichen Rendite vor Kosten von 7 Prozent über 45.447 Euro freuen. Das sind 6.606 Euro mehr als ein Sparer, der den gleichen Betrag in einen aktiv gemanagten Aktienfonds bei entsprechender Ren-

dite vor Kosten ansammelt. Der große Unterschied liegt vor allem in der unterschiedlichen Kostenstruktur. Dem günstigen ETF stehen üppige Kosten von 1,92 Prozent pro Jahr beim aktiv gemanagten Fonds entgegen.

## Voll im Trend

ETF-Sparpläne werden von den Anlegern sehr gut aufgenommen. Diese Entwicklung kann auch Thomas Darrelmann, bei maxblue für das Onlinebrokerage-Angebot verantwortlich, bestätigen. „Bei maxblue ist im vergangenen Jahr ein signifikanter Anstieg der Kundeninvestments in ETFs festzustellen, da die Anleger sukzessive die Vorteile dieser Anlageform erkennen und dies im Rahmen ihrer Anlageentscheidungen berücksichtigen. Seit dem 1. März haben wir deshalb unser Angebot an ETF-Sparplänen deutlich erweitert. Dieses umfasst jetzt 90 ETFs“, so der Experte. Auch bei der DAB ist dieser Trend zu spüren. Inzwischen beziehen sich knapp 18 Prozent aller Fondssparpläne auf ETFs, auch die Höhe der monatlichen Sparrate ist auf 220 Euro gestiegen.

## Auf die Kosten achten

Trotz vieler Vorteile gibt es aber einige Punkte zu beachten. So berechnen die Direktbanken pro Sparplanausführung einen bestimmten Gebührensatz. Dieser beträgt je nach Anbieter bis zu 2,50 Prozent vom Kurswert oder besteht aus einer Kombination aus Mindestgebühr zuzüglich variabler Gebühr (2,50 Euro zzgl. 0,25 Prozent vom Kurswert). Bei kleineren Sparbeträgen (25 bis 50





**Sparplan-Tipp vom Testsieger**

Da es bei ETF-Sparplänen in der Regel um langfristiges Sparen geht, sollten Anleger vor allem auf den zugrunde liegenden Index achten. Dieser sollte auch in einigen Jahren noch Bestand haben. Aus diesem Grund bieten sich für einen ETF-Sparplan vor allem die großen bekannten Aktienindizes wie DAX, DJ EuroStoxx 50 oder MSCI World an. ETFs auf diese Indizes werden von unseren Kunden auch am häufigsten für einen ETF-Sparplan ausgewählt. Die Entwicklung der Indizes kann unkompliziert über die Tagespresse verfolgt werden. Anleger behalten so jederzeit den Wert des angesparten Kapitals im Blick.

Wenn Sie diesem Ratschlag folgen, steht einem langfristig erfolgreichen Vermögensaufbau mit einem ETF-Sparplan nichts im Weg.

**Niki Bat, Head of Products & Services, DAB bank AG**



Euro) kann die Gebührenbelastung je nach Direktbank so auf bis zu 10 Prozent ansteigen. Kleine Sparbeträge sollten also besser in größeren Intervallen gespart werden.

**EXtra-ETF-Sparplantest**

Bei unserem Test haben wir die Anbieter nach den Kategorien Angebot, Kosten, Mindestanlage, Flexibilität und Depotkosten bewertet. Das beste Angebot erhält drei Punkte, das Mittelfeld

zwei und das Schlusslicht einen Punkt. Die Einzelwerte werden dann addiert. Der Anbieter mit der höchsten Punktzahl bietet das attraktivste Angebot.

**Testsieger: DAB bank**

Wie bereits in den Vorjahren kann die DAB bank mit dem insgesamt besten Angebot überzeugen. Neben der größten Auswahl an sparplanfähigen ETFs (über 101 Indexfonds) ist das Preismodell (2,50 Euro plus 0,25 Prozent vom

Kurswert) für Sparbeträge ab 150 Euro am attraktivsten. Zudem entfallen jährliche Depotgebühren. Den 2. Platz teilen sich maxblue und CortalConsors. maxblue punktet durch das große Angebot (90 Indexfonds) und CortalConsors vor allem durch die attraktiven Gebühren bei kleinen Sparraten. Auf Platz 3. liegt die Comdirect mit einem ebenfalls runden Angebot bei Preis und Leistung. Alle vier Anbieter wir für einen ETF-Sparplan empfehlen.

**Ergebnis: ETF-Sparplan-Test (Je höher die Punktzahl, desto besser das Angebot)**

Kategorie	Comdirect	Cortal Consors	DAB bank	maxblue	S-Broker
Angebot	2	1	3	2	1
Kosten bei 50 Euro	2	3	2	2	3
100 Euro	1	3	1	1	2
150 Euro	2	2	3	2	1
200 Euro	2	1	3	2	1
Mindestanlage	3	3	2	2	2
Flexibilität	2	1	2	3	2
Depotkosten	2	3	3	3	2
Punkte gesamt	16	17	19	17	14
Platzierung	3.	2.	1.	2.	4.

Quelle: EXtra-Magazin, Stand 26.03.2010



**Hinweise zur Bewertung**

**Angebot:** Hier überzeugt die DAB mit über 100 sparplanfähigen Indexfonds.

**Kosten:** Die DAB bietet die günstigsten Konditionen ab 150 Euro Sparrate.

**Mindestanlage:** CortalConsors und Comdirect bieten Sparplan ab 25 Euro.

**Flexibilität:** Am flexibelsten können Anleger bei maxblue sparen.

**Depotkosten:** DAB, CortalConsors und maxblue bieten eine kostenlose Depotverwahrung – ohne Wenn und Aber.

## Direkter Draht zu den ETF-Anbietern

Hier finden Sie die Kontaktdaten der in Deutschland aktiven ETF-Anbieter inkl. kurzer Beschreibung.



Max-Joseph-Straße 6  
80333 München  
Tel.: 089-427295858  
info@ishares.de  
www.ishares.de



Neue Mainzer Straße 46-50  
60311 Frankfurt  
Tel.: 069-7174444  
info@lyxoretf.de  
www.lyxoretf.de

db x-trackers



Grosse Gallusstraße 10-14  
60311 Frankfurt  
Tel.: 069-91030549  
info.dbx-trackers@db.com  
www.dbxtrackers.de

iShares, die ETF-Marke von BlackRock ist mit über 45 Prozent des weltweit in ETF investierten Kapitals, der bei weitem größte ETF-Anbieter. Mit einem Vermögen von 85,7 Milliarden US-Dollar ist iShares auch in Europa mit über 35 Prozent Marktanteil führend.

Insgesamt bietet Lyxor AM weltweit etwa 150 Exchange Traded Funds an und verwaltet darin rund 28,5 Milliarden US-Dollar. Damit zählt das Unternehmen zu den Marktführern auf dem stark wachsenden europäischen ETF-Markt.

Seit Anfang 2007 bietet die Deutsche Bank über db x-trackers in Deutschland börsennotierte ETFs an. db x-trackers wurde bei den Structured Products Awards zum besten ETF-Anbieter 2009 in Europa gewählt. Insgesamt sind rund 36 Milliarden Euro in db x-trackers ETFs investiert.



Junghofstraße 16  
60311 Frankfurt  
Tel.: +41 (0)44-3336868  
xmtch.etf@credit-suisse.com  
www.xmtch-etf.com



Mainzer Landstrasse 153  
60327 Frankfurt  
Tel.: 0800-2622383  
info@comstage.de  
www.comstage.de



Wilhelm-Wagenfeld-Straße 20  
80807 München  
Tel.: 089-327293333  
info@etflab.de  
www.etflab.de

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 10,2 Milliarden US-Dollar und insgesamt 40 Xmtch ETFs zählt die Credit Suisse zum Top ETF-Anbietern in Europa.

ComStage ist die ETF-Marke der Commerzbank AG. In etwa 64 Indexfonds verwaltet ComStage inzwischen ein Anlagevolumen von etwa 6,20 Milliarden US-Dollar.

ETFlab Investment GmbH ist eine 100%ige Tochter des DekaBank-Konzerns und verwaltet in 32 ETFs ein Vermögen von rund 5,8 Milliarden US-Dollar.



Bleichstraße 2-4  
60313 Frankfurt  
Tel.: 0800-267267  
easyetf@bnpparibas.com  
www.easyetf.com



Taunusanlage 14  
60325 Frankfurt  
Tel.: 069-742210  
info-etf@amundi.com  
www.amundietf.com



Stephanstraße 14 - 16  
60313 Frankfurt  
Tel.: 069-13695000  
www.ubs.com/etf

EasyETF zählt mit einem Fondsvolumen von 5,7 Milliarden US-Dollar in 64 ETFs zu den größten Anbietern in Europa.

Amundi ETF ist die Marke der Crédit Agricole und Société Générale. In 76 ETFs wird ein Vermögen von knapp 5 Milliarden US-Dollar verwaltet.

Das Gesamtvolumen der 16 ETFs von UBS Global Asset Management beträgt rund 3,9 Milliarden US-Dollar.



10th Floor, 88 Wood Street  
London EC2V 7RS  
Tel.: +44 (0)20-33701107  
germany\_austria@source.info  
www.source.info



An der Welle 5  
60322 Frankfurt  
Tel.: 069-29807800  
info@fra.invesco.com  
www.powershares.net



Junghofstraße 22  
60311 Frankfurt  
Tel.: 069-26900900  
anlageprodukte@rbs.com  
www.rbs.de

Source verwaltet in 43 ETFs ein Gesamtvermögen von 3 Milliarden US-Dollar.

Als 100%ige Tochter der Invesco Ltd. verwaltet Invesco PowerShares ein Vermögen von knapp 1 Milliarde US-Dollar in 19 ETFs.

Market Access, die ETF-Marke der Royal Bank of Scotland verwaltet in 10 ETFs ein Vermögen von gut 0,7 Milliarden US-Dollar.



ETF Securities verwaltet mit 21 ETFs ein Fondsvolumen von 0,3 Milliarden US-Dollar. Als Marktführer und Spezialist im Bereich der Exchange Traded Commodities ist ETF Securities vielen Investoren weltweit bekannt.

2 London Wall Buildings  
EC2M 5UU London  
Tel.: +44 (0)20-74484330  
info@etfsecurities.com  
www.etfsecurities.com

# ETFs – die Revolution am Finanzmarkt!



**NEU**

»Kaufe nur, was du kennst und verstehst!« heißt, mehr über die **zukunfts-trächtigen alternativen Energien und die dahinterstehenden Unternehmen** zu erfahren. Es gilt, **unterschiedliche Anlageformen mit ihren Chancen und Risiken** kennenzulernen – vor allem **Aktien, ETFs, Aktienfonds und Zertifikate** – und die hervorragenden Investmentchancen für sich zu nutzen.

Beate Sander | Dr. Peter Fath | Anka Leiner  
**Nachhaltig investieren**  
 in Sonne, Wind, Wasser, Erdwärme und Desertec  
 496 Seiten | 29,90 Euro  
 ISBN 978-3-89879-565-4

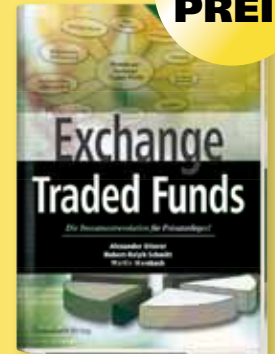


John F. Carter führt den Leser **Schritt für Schritt** zum erfolgreichen Trade. Als Vollzeit-trader und Fondsmanager weiß er genau, welche **Swing- und Daytrading-Strategien** in welchen Märkten funktionieren. Der Leser lernt Techniken, um Verluste zu kontrollieren und exakte Einstiegs- und Ausstiegssignale **für Aktien, Optionen, ETFs und Forex-Währungsmärkte** zu erkennen. Ein **allumfassendes Buch**, das jedem Trader Wege aufzeigt, die eigenen Trades mit Bravour zu meistern.

John F. Carter  
**Das große Buch des Swing- und Daytradings**  
 Erfolgreich an den internationalen Börsen handeln  
 448 Seiten | 44,90 Euro  
 ISBN 978-3-89879-333-9

Alexander Etterer  
 Martin Wambach  
 Hubert-Ralph Schmitt  
**Exchange Traded Funds**  
 Die Investmentrevolution für Privatanleger!  
 208 Seiten | 5,00 Euro  
 ISBN 978-3-89879-027-7

**TOP PREIS**



[www.finanzbuchverlag.de](http://www.finanzbuchverlag.de)  
**Jetzt bestellen**  
[www.finanzbuchverlag.de](http://www.finanzbuchverlag.de)

+++ simplified +++ aktuell, kompakt, günstig +++ simplified +++ Neuheiten +++ simplified +++ aktue

simplified

ETFs sind für **private sowie institutionelle Investoren** die unkomplizierteste, bequemste, effektivste und günstigste Art, in einen Index zu investieren. Aufgrund ihrer äußerst geringen Kosten, der exakten Indexnachbildung sowie der hohen Flexibilität werden sie auch als **Königsklasse der Indexanlagen** bezeichnet. Heinrich Eibl führt auf leicht verständliche Weise in die Welt der Exchange Traded Funds und zeigt auf, wie man **von dieser hochprofitablen Anlageklasse** profitieren kann.



Heinrich Eibl  
**ETFs – Exchange Traded Funds**  
 – simplified  
 Profitieren Sie von der Revolution am Finanzmarkt!  
 208 Seiten | 12,90 Euro  
 ISBN 978-3-89879-392-6

# Die Welt der ETFs von A bis Z

ETFs verstehen – die wichtigsten Fachbegriffe.

## Anlagehorizont

Die Dauer, für die ein Anleger eine bestimmte Summe Geld zur Anlage zur Verfügung hat. Der Anlagehorizont sollte auf die Risikobereitschaft des Anlegers abgestimmt sein. Generell wird zwischen folgenden Anlagehorizonten unterschieden: Kurzfristige Anlagen haben eine Haltedauer von wenigen Tagen oder Wochen, mittelfristige Anlagen laufen bis zu einem Jahr und langfristige Anlagen werden länger als ein Jahr gehalten.

## Anlageklasse

Die Einteilung des Kapitalmarktes in verschiedene Anlageklassen. Diese unterliegen unterschiedlichen Risikoeinflussfaktoren. Zu den wichtigsten Anlageklassen gehören Aktien, Renten, Immobilien, Geldmarkt und Rohstoffe. Bei Investmentfonds dienen Anlageklassen zur Beschreibung der Anlagepolitik eines Fonds. In der Portfoliotheorie beabsichtigt die Aufteilung des Vermögens auf unterschiedliche Anlageklassen, ein gewünschtes Verhältnis zwischen Risiko und Rendite zu erreichen.

## AuM

Steht für Assets under Management und entspricht der Höhe des verwalteten Vermögens aller ausgegebenen Anteilsscheine eines Investmentfonds oder ETFs. AuM dient auch als finanzielle Kennziffer zur Bewertung von Investmentgesellschaften, Vermögensverwaltungsgesellschaften und Banken. Aufgrund der Kennzahl AuM können Anleger Rückschlüsse auf die Nachfrage eines ETFs ziehen.

## Aktive Fondsmanager

Der Fondsmanager, ein von der Investmentgesellschaft bestellter pro-

fessioneller Verwalter, ist für das Management eines Sondervermögens verantwortlich. Er trifft auf Grundlage der Anlagebedingungen die Anlageentscheidungen bei einem aktiv gemanagten Fonds und richtet sich nach den Anlagegrundsätzen und gesetzlichen Vorgaben. Das Fondsmanagement ist nicht frei von Fehleinschätzungen. Auch kann ein Wechsel im Management eines Fonds erhebliche Auswirkungen auf die Performance haben. Dieses Risiko ist nur durch Indexfonds zu umgehen.

## Full Replication

Eine Replikationsmethode von ETFs, bei der der zugrunde liegende Index physisch nachgebildet wird. Es werden also die Einzelwerte in der Weise erworben, in der sie auch im Index gewichtet sind. Dies ist eine einfache und transparente Methode, kann aber nicht für jeden Index angewendet werden. Rohstoff-, Short- oder Hebel-Indizes lassen sich nur mit derivativen Finanzinstrumenten (Swaps) abbilden. Bei Indizes mit Einzelwerten von über 35 Prozent verhindern die UCITS-III-Vorschriften eine direkte Abbildung.

## Indexfonds

Investmentfonds, die „passiv“ einen Wertpapierindex nachbilden, also keine „aktive“ Anlagestrategie wie Stock-Picking oder Market-Timing verwenden und keinen Fondsmanager im traditionellen Sinne besitzen. Ein Indexfonds spiegelt eine ausgewählte Benchmark wider, indem er die dort enthaltenen Wertpapiere in derselben Gewichtung im Portfolio hält. Dabei unterscheidet man zwischen börsengehandelten Indexfonds, auch Exchange Traded Funds (ETF) genannt, und herkömmlichen Indexfonds.



## Indikativer NAV (iNAV)

Der Indikative Net Asset Value (iNAV) wird zu Börsenhandelszeiten alle 15 Sekunden bestimmt und veröffentlicht. Er bietet eine Indikation für das Fondsvermögen im Handelsverlauf. Auf Basis der Kurse der Einzelpositionen im Fonds kann das aktuelle Fondsvermögen ermittelt werden. Zu den Einzelpositionen des Portfolios werden außerdem die Barmittel des Fonds addiert. Die täglich aktualisierte Zusammensetzung fließt in die Berechnung ein. Da es sich um einen ungefähren Wert handelt, der nicht mit der gleichen Präzision berechnet werden kann wie der NAV nach Handelsschluss, sollte er nicht als „Echtzeit“-Aktualisierung des NAV betrachtet werden.

## Management-Fee

Verwaltungsgebühr, die taggenau vom Sondervermögen abgegrenzt und direkt dem Fondsvermögen entnommen wird. Sie beträgt bei passiven Produkten wie beispielsweise ETFs zwischen

ca. 0,10 Prozent und 0,75 Prozent und ist damit deutlich geringer als bei aktiv gemanagten Produkten wie Investmentfonds. Dieser Kostenvorteil beruht auf der wesentlich kapital- und arbeitsintensiveren Struktur von Investmentfonds.



### Market-Maker

Als Market-Maker (auch Designated Sponsor) werden offizielle Börsenmitglieder bezeichnet, die für bestimmte Wertpapiere, wie beispielsweise ETFs, verbindliche Geld- und Briefkurse stellen, um die Handelbarkeit dieser Wertpapiere zu garantieren. Sie gleichen temporäre Ungleichgewichte zwischen Angebot und Nachfrage aus und sorgen somit für die nötige Marktliquidität. Market-Maker handeln auf eigenes Risiko und eigene Rechnung. Meist sind Banken oder Broker Market-Maker. Die Vergütung dieser Dienstleistung besteht in der Spanne (Spread) zwischen An- und Verkaufskurs getätigter Umsätze.

### Portfolio

Im Zusammenhang mit Geldanlagen von Privatpersonen oft als Synonym für Depot gebraucht. Bei Investmentfonds bezeichnet der Begriff den Wertpapierbestand. Ein ausgewogenes Portfolio besteht aus einer Vielzahl von

Einzelwerten aus unterschiedlichen Anlageklassen. Durch die Mischung von Einzelwerten mit einer negativen Korrelation lässt sich durch den Diversifikationseffekt die gleiche erwartete Rendite bei einem reduzierten Risiko erreichen.

### Rebalancing

Der Prozess der regelmäßigen Wiederangleichung eines Portfolios an seine ursprüngliche Asset-Allocation (z. B. alle 12 oder 24 Monate). Dies geschieht durch Umschichtung (Switch) von Kapital zwischen verschiedenen Assetklassen oder durch entsprechenden Zukauf bzw. Verkauf der unterrepräsentierten bzw. überrepräsentierten Assetklasse.

### Replikationsmethode

Vorgehensweise bei der Nachbildung eines Index, wobei zwischen mehreren Möglichkeiten unterschieden werden kann, die sich auch auf die anfallenden Kosten beziehen können. Bei einer vollständigen Nachbildung, auch Full Replication genannt (Kauf aller im Index enthaltenen Aktien), werden alle anfallenden Kosten verrechnet. Hingegen bei einer synthetischen Nachbildung (Abbildung mittels Derivaten oder Swaps) werden nur die Verwaltungskosten und die Kosten für das Derivat bzw. Swap veranschlagt. Die approximative Nachbildung oder Optimised Sampling optimiert statistisch zur Verringerung der Handelsgebühren.

### Swap

Unter einem Swap (Tausch) versteht man in der Wirtschaft eine Vereinbarung zwischen zwei Vertragspartnern, in der Zukunft Zahlungsströme (Cashflows) auszutauschen. Die Vereinbarung definiert dabei, wie die Zahlungen berechnet werden und wann sie fließen. Index-Swaps kommen vor allem im Bereich der Exchange Traded Funds zum Einsatz.

### Total Expense Ratio (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) oder

Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten jährlich bei einem Investmentfonds anfallen. Die TER auf Ebene des Fonds enthält Verwaltungsgebühren, wie z. B. für die Fondsgeschäftsführung, das Portfoliomanagement, Wirtschaftsprüfer und Betriebskosten, sowie sonstige Gebühren wie Depotbankgebühren, jedoch nicht den Ausgabeaufschlag und die Transaktionskosten. Bei aktiv gemanagten Aktienfonds liegt die TER meist zwischen 1,0 und 2,5 Prozent. Die TER bei ETFs liegt deutlich unter der Gesamtkostenquote aktiv gemanagter Fonds.

### Thesaurierung

Gegensatz zu Ausschüttung. Ein thesaurierender Fonds schüttet Gewinne aus Wertpapieren (Dividenden, Zinsen und Verkaufserlöse) nicht aus, sondern reinvestiert sofort in diese Wertpapiere. Dabei bleibt das Kapital im Sondervermögen des Fonds enthalten.

### UCITS III

UCITS III (Undertakings for Collective Investments in Transferable Securities) sind Bestimmungen der EU-Kommission für Investmentfonds, die in gesetzlich definierte Arten von Wertpapieren und anderen Finanzinstrumenten investieren. UCITS III erweitert das Portfoliomanagement, und Verwalter erhalten damit mehr Freiheit bzw. Flexibilität. UCITS-III-Fonds können überall in der EU verkauft werden. Die Preisfeststellung muss präzise, regelmäßig und unabhängig erfolgen und die Fondspositionen müssen liquide und übertragbar, sowie deren Risiko effektiv messbar sein.

### WKN

Eine Wertpapier-Kennnummer ist eine sechsstellige Ziffern- und Buchstabenkombination, die der Identifizierung eines Wertpapiers dient. Sie wurde durch den ISIN-Code abgelöst.

Weitere ETF-Fachbegriffe finden Sie unter [www.extra-funds.de/wissen](http://www.extra-funds.de/wissen).

# ETF-Research *powered by* BLACKROCK

## Die Top-10 der ETF-Anbieter in Europa

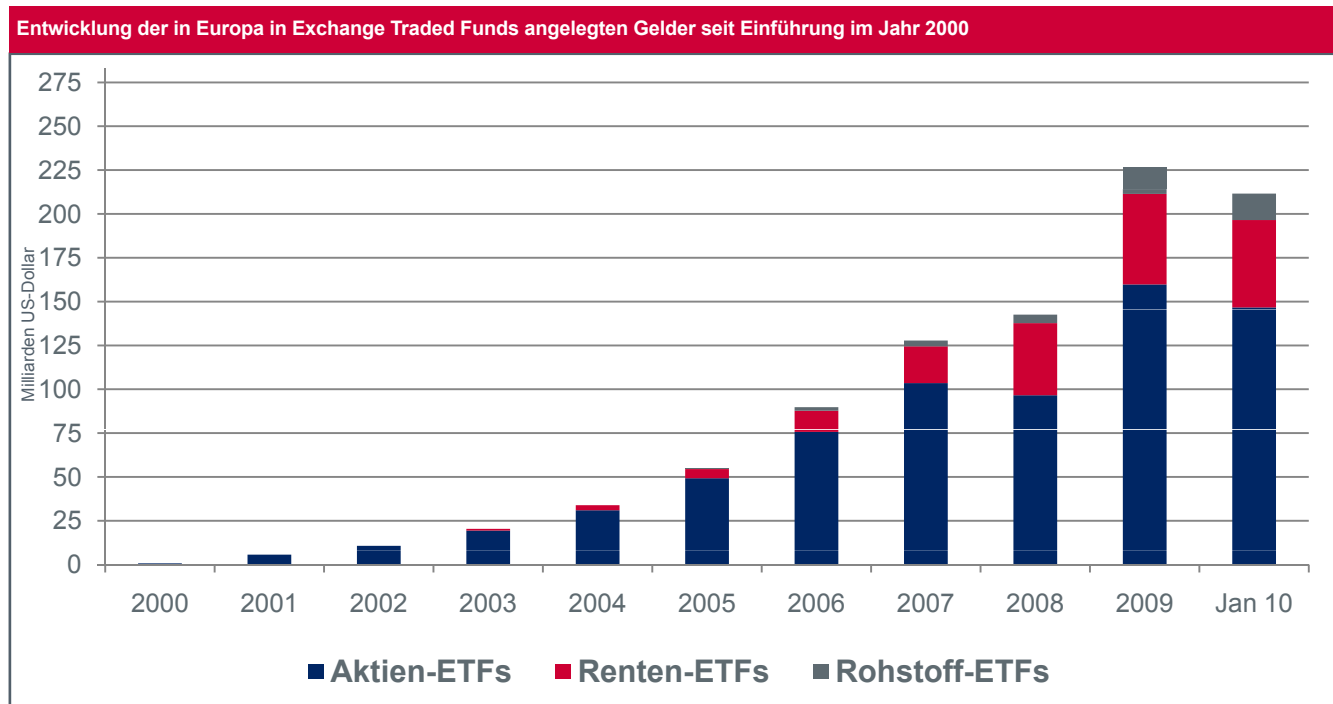
Aus der folgenden Tabelle können die zehn größten ETF-Anbieter Europas entnommen werden. Die drei Topanbieter vereinen einen Marktanteil von nahezu 75 Prozent der gesamten in ETFs investierten Gelder.

Die größten ETF-Anbieter in Europa			
ETF-Anbieter	Anzahl ETFs	AuM (in Mrd. USD)	Marktanteil in Prozent
iShares	172	81,73	37,10 %
Lyxor Asset Management	127	44,04	20,00 %
db x-trackers	118	35,95	16,30 %
Credit Suisse Asset Management	40	10,22	4,60 %
Commerzbank	68	6,24	2,80 %
ETFflab Investment	32	5,81	2,60 %
EasyETF	64	5,72	2,60 %
Amundi Investment Solutions	76	4,97	2,30 %
UBS Global Asset Management	16	3,90	1,80 %
Source	43	3,00	1,40 %

Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End February 2010

## 10 Jahre mit hohen Wachstumsraten – neue Assetklassen verstärken den Trend

Seit dem Start von Exchange Traded Funds konnte das in ETFs investierte Kapital Jahr für Jahr gesteigert werden. Vor allem im schwierigen Börsenjahr 2009 konnten ETFs aufgrund der vielen positiven Eigenschaften punkten.



Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End February 2010

# ETF-Research *powered by* BLACKROCK

## Die zehn größten ETFs in Europa

Der folgenden Tabelle können die zehn größten ETFs in Europa entnommen werden. Bekannte Indizes können signifikante Volumen einsammeln.

Die größten ETFs in Europa	
Indexfonds	AuM (in Mrd. USD)
Lyxor DJ Euro STOXX 50	6,991
iShares S&P 500	6,771
iShares DJ Euro STOXX 50 (DE)	5,414
iShares DJ Euro STOXX 50	5,347
iShares FTSE 100	5,286
ZKB Gold ETF (CHF)	5,215
iShares € Corporate Bond	4,412
Lyxor CAC 40	4,143
iShares DAX (DE)	3,704
Xmtch (CH) on SMI	3,544

Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End February 2010



### DJ Euro Stoxx 50

Der für die Eurozone wichtigste Index ist der Dow Jones Euro Stoxx 50. Im DJ Euro Stoxx 50 sind Aktien von 50 Unternehmen aus den Euroländern enthalten. Die einzelnen Aktien werden nach den Kriterien Börsenkapitalisierung, Börsenumsatz und Branchenzugehörigkeit ausgewählt. Der Index wurde zum 28. Februar 1998 eingeführt.

## Signifikante Kostenvorteile mit ETFs

Bei langfristigen Anlagen machen sich die niedrigen Kosten der ETFs bemerkbar. Bei gleichem Ertrag kann eine höhere Nettorendite erzielt werden.

Übersicht der durchschnittlichen Kosten von ETFs und aktiv gemanagten Fonds	
Exchange Traded Funds (Stand 02/2009)	Kostenbelastung pro Jahr
Aktien Emerging Markets	0,63 %
Aktien Europa	0,28 %
Aktien USA	0,38 %
Aktien Welt	0,49 %
Alternative Anlagen	0,65 %
Renten	0,16 %
Rohstoffe	0,45 %
Währungen	0,19 %
<b>Durchschnitt Aktien-ETFs</b>	<b>0,37 %</b>
<b>Durchschnitt Renten-ETFs</b>	<b>0,16 %</b>
<b>Durchschnitt ETFs Gesamt</b>	<b>0,31 %</b>
Aktiv gemanagte Fonds (Stand 03/2009)	Kostenbelastung pro Jahr
Aktien Europa (aktiv gemanagte Fonds)	1,75 %
Aktien Welt (aktiv gemanagte Fonds)	1,73 %
Renten (aktiv gemanagte Fonds)	1,01 %

Quelle: BlackRock Asset Management, ETF Landscape Industry Highlights, End February 2010



### 15 % mehr Ertrag

ETF-Anleger erzielen nach 10 Jahren etwa 20 % mehr Ertrag.

1. Kauf von ETFs für 10.000 Euro (Aktien Welt) mit 0,49 % jährlichen Kosten, kein Ausgabeaufschlag, Bruttorendite 7,00 % p.a.

**Kapital nach 10 Jahren  
18.737,86 Euro**

2. Kauf aktiver Fonds für 10.000 Euro (Aktien Welt) mit 1,73 % jährlichen Kosten, 2,5 % Ausgabeaufschlag, Bruttorendite 7,00 % p.a.

**Kapital nach 10 Jahren  
16.178,44 Euro**

# Alle Indexfonds im Überblick

Mit unserer großen ETF-Datenbank haben Sie alle in Deutschland verfügbaren Indexfonds (ETFs) im Überblick. Neben einer übersichtlichen Kategorisierung finden Sie zudem aktuelle Performance-Daten.

Inhaltsverzeichnis ETF-Datenbank:	Seite
Afrika/Südafrika, Asien Länder, Asien Region, Deutschland, Emerging Markets	47
Europa	48
Europa Länder, Großbritannien, Japan, Kanada, Lateinamerika, Osteuropa, Russland	49
Schweiz, Türkei, USA, Welt	50
Alternative Investments, Automobil, Banken, Bau, Chemie, Energie, Finanzdienstleister, Gesundheit	51
Handel, Haushaltsartikel, Industriegüter, Infrastruktur, Lebensmittel, Medien, Private Equity	52
Reise und Freizeit, Rohstoffe, Technologie, Telekommunikation, Versicherungen, Versorger, Derivate-Strategie	53
Dividendenstrategie, Growth und Value Strategie, Hedgefonds, Islamic-Shariah konforme Anlagen, Nachhaltigkeit, Rafi	54
Small-Mid-Large Cap Strategie, Zinsderivate, Devisenfonds, Geldmarktfonds	55
Renten Deutschland, Renten Emerging Markets, Renten Europa	56
Renten Inflationsgeschützt, Renten Int., Renten Pfandbriefe, Renten Unternehmensanleihen, Renten USA, Kreditderivate	57
Rohstoffe (Direkt), Aktien-Short-ETFs, Kreditderivate-Short-ETFs, Renten-Short-ETFs	58

Inhaltsverzeichnis ETC-Datenbank:	Seite
Edelmetalle, Energie, Industriemetalle	59
Landwirtschaft, Nutzvieh	60
Rohstoffindex	61

**Hier erläutern wir Ihnen die Überschriften und Inhalte der folgenden Tabellen.**

Legende	
<b>Index</b>	Index, auf den sich der ETF bzw. der ETC bezieht
<b>KAG</b>	Name der Kapitalanlagegesellschaft bzw. des ETF-Anbieters
<b>WKN</b>	Wertpapierkennnummer. Anhand dieser Nummer können Sie das Produkt eindeutig identifizieren.
<b>Gebühr</b>	Verwaltungsvergütung pro Jahr
<b>Kurs</b>	letzter Kurs, Stand 22.03.2010
<b>Spread</b>	Unterschied zwischen Kauf- und Verkaufskurs (in %) - Stand 22.03.2010
<b>Volumen</b>	Fondsvolumen in Mio. Euro, Stand: Februar 2010
<b>Ausschüttg.</b>	Ausschüttungsart (AS = ausschüttend, TH = thesaurierend)
<b>Indexabb.</b>	Die Art der Indexabbildung des ETFs bzw. des ETCs Swap = Indexabbildung mittels eines Swap Swap (bes.) = Indexabbildung mittels eines Swaps und zusätzlicher Besicherung Direkt = Indexabbildung mittels Full-Replikation oder dem so genannten Sampling
<b>FWhrg</b>	Die Währung des Fonds.
<b>lfd. Jahr %</b>	Wertentwicklung im laufenden Jahr
<b>1 Jahr %</b>	Wertentwicklung seit einem Jahr
<b>3 Jahre %</b>	Wertentwicklung seit drei Jahren
<b>Haftungsausschluss</b>	Alle Angaben wurden nach sorgfältiger Recherche zusammengestellt. Für die Richtigkeit der in den Tabellen enthaltenen Informationen wird keine Haftung übernommen. Bitte informieren Sie sich vor Erteilung einer Wertpapierorder ausführlich im dafür vorgesehenen Verkaufsprospekt des Wertpapiers. Dieses können Sie auf der Website der ETF-Anbieter kostenlos herunterladen.

# Alle ETFs im Überblick

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Wtrg	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
<b>Afrika / Südafrika</b>												
FTSE/JSE Africa Top 40	ABN	A0MU3W	0,70%	26,51 €	2,80%	5,13	TH	Swap	ZAR	8,78	80,34	-
FTSE/JSE Top 40	Lyxor	LYX0BY	0,65%	25,56 €	0,16%	114	AS	Swap	ZAR	9,32	77,38	-
S&P Africa	Lyxor	LYX0DK	0,85%	10,57 €	1,05%	50,66	AS	Swap	ZAR	5,59	57,29	-
<b>Asien Länder</b>												
DJ China Offshore 50	iShares	A0F5UE	0,60%	28,87 €	0,17%	48,1	AS	Direkt	USD	3,37	52,19	18,81
FTSE Vietnam	db x-trackers	DBX1AG	0,85%	32,00 €	0,63%	121,95	TH	Swap (bes.)	USD	3,56	64,02	-
FTSE/Xinhua China 25	iShares	A0DPMY	0,74%	85,57 €	0,25%	541,03	AS	Direkt	USD	3,16	52,34	15,6
FTSE/Xinhua China 25	db x-trackers	DBX1FX	0,60%	21,52 €	0,19%	252,17	TH	Swap (bes.)	USD	2,87	55,38	-
HSCEI	Lyxor	A0F5BW	0,65%	113,99 €	0,13%	875,26	AS	Swap	HKD	0,67	57,49	26,47
HSI	Lyxor	LYX0A7	0,65%	20,03 €	0,25%	133,82	AS	Swap	HKD	3,41	61,4	6,15
MSCI China H	Amundi	A0RF4A	0,55%	193,26 €	0,26%	46,06	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI India	Lyxor	LYX0BA	0,85%	11,63 €	0,17%	935,92	AS	Swap	USD	10,13	125,39	25,32
MSCI India	Amundi	A0RF48	0,80%	359,89 €	0,16%	9,17	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI Korea	iShares	A0HG2L	0,74%	22,30 €	0,18%	126,65	AS	Direkt	USD	7,31	80,27	-4,86
MSCI Korea	Lyxor	LYX0A8	0,65%	30,78 €	0,26%	98,54	AS	Swap	USD	7,7	83	-4,74
MSCI Korea	db x-trackers	DBX1K2	0,65%	34,74 €	0,32%	95,38	TH	Swap (bes.)	USD	7,75	82,17	-
MSCI Malaysia	Lyxor	LYX0CW	0,65%	10,71 €	0,84%	15,94	AS	Swap	USD	11,56	64,52	-
MSCI Taiwan	iShares	A0HG2K	0,74%	23,07 €	0,09%	129,53	AS	Direkt	USD	2,72	60,1	-8,56
MSCI Taiwan	db x-trackers	DBX1MT	0,65%	11,73 €	0,09%	111,03	TH	Swap (bes.)	USD	2,53	62,24	-
MSCI Taiwan	Lyxor	LYX0CT	0,65%	6,61 €	0,00%	21,67	AS	Swap	USD	2,48	53,36	-
MSCI Taiwan	ComStage	ETF119	0,60%	11,85 €	0,08%	23,57	TH	Swap (bes.)	USD	3,22	63,22	-
S&P CNX Nifty Total Return	db x-trackers	DBX1NN	0,85%	85,90 €	0,29%	199,57	TH	Swap (bes.)	USD	10,17	106,39	-
S&P/ASX 200 Total Return	db x-trackers	DBX1A2	0,50%	22,73 €	0,09%	71,07	TH	Swap (bes.)	AUD	9,38	90,69	-
<b>Asien Region</b>												
DAXGlobal Asia	ABN	A0MU3S	0,70%	31,58 €	0,51%	5,2	TH	Swap	EUR	5,97	97,62	-
MSCI Asia APEX 50	Lyxor	LYX0DM	0,50%	56,12 €	0,34%	23,46	AS	Swap	USD	5,57	64,91	-
MSCI Asia-Pacific ex-Japan	Lyxor	LYX0AB	0,65%	31,14 €	0,16%	529,26	AS	Swap	USD	8,13	74,06	0,19
MSCI Asia-Pacific ex-Japan	db x-trackers	DBX1AE	0,65%	20,78 €	0,05%	216,3	TH	Swap (bes.)	USD	6,67	77,91	-
MSCI Emerging Markets Asia	db x-trackers	DBX1MA	0,65%	24,31 €	0,21%	438,56	TH	Swap (bes.)	USD	6,44	77,45	-
MSCI Far East ex-Japan	iShares	A0HGZS	0,74%	28,99 €	0,17%	893,65	AS	Direkt	USD	6,15	70,53	5,07
MSCI Pacific	ComStage	ETF114	0,60%	28,41 €	0,14%	9,82	TH	Swap (bes.)	USD	10,93	50,48	-
MSCI Pacific ex Japan	XMTCH	A0YEDR	0,35%	-	-	-	TH	Direkt	USD	-	-	-
MSCI Pacific ex-Japan	db x-trackers	DBX1AF	0,45%	28,76 €	0,17%	119,31	TH	Swap (bes.)	USD	9,06	85,67	-
MSCI Pacific ex-Japan	ComStage	ETF115	0,60%	28,82 €	0,14%	25,34	TH	Swap (bes.)	USD	9,13	85,46	-
MSCI Pacific ex-Japan	iShares	A0YBR1	0,60%	29,03 €	0,34%	28,18	AS	Direkt	USD	9,05	-	-
MSCI Pacific ex-Japan	UBS	A0X97T	0,40%	29,85 €	0,41%	11,74	AS	Direkt	USD	9,99	-	-
MSCI Pacific ex-Japan	Amundi	A0RF49	0,45%	287,94 €	0,24%	71,89	TH	Swap	EUR	-	-	-
<b>Deutschland</b>												
DAX	iShares	593393	0,15%	55,54 €	0,00%	2.655,56	TH	Direkt	EUR	-0,18	44,52	-15,49
DAX	ComStage	ETF001	0,12%	59,47 €	0,02%	391,94	TH	Swap (bes.)	EUR	-0,18	48,34	-
DAX	db x-trackers	DBX1DA	0,15%	59,33 €	0,00%	1.454,49	TH	Swap	EUR	-0,29	48,55	-13,07
DAX	ETFflab	ETFL01	0,15%	58,29 €	0,00%	1.288,39	TH	Direkt	EUR	-0,97	45	-
DAX	Lyxor	LYX0AC	0,15%	58,57 €	0,00%	376,85	TH	Swap	EUR	-0,29	45,77	-14,33
DAX	Source	A0X80V	0,15%	59,55 €	0,03%	1,04	TH	Direkt	EUR	-	-	-
DAX (ausschüttend)	ETFflab	ETFL06	0,15%	35,91 €	0,00%	48,92	AS	Direkt	EUR	-0,8	40,22	-
MDAX	iShares	593392	0,50%	73,90 €	0,15%	311,06	TH	Direkt	EUR	5,72	77,47	-23,39
MSCI Germany	Amundi	A0REJQ	0,25%	111,77 €	0,05%	34,33	TH	Swap	EUR	-	-	-
<b>Emerging Markets</b>												
MSCI Emerging Markets	XMTCH	A0JMLL	0,45%	-	-	192,29	AS	Direkt	USD	-	-	-
DAXGlobal BRIC	ABN	A0MU3U	0,70%	43,85 €	0,46%	5,21	TH	Swap	EUR	5,61	74,63	-
FTSE BRIC 50	iShares	A0MSAE	0,74%	21,52 €	0,19%	439,04	AS	Direkt	USD	4,36	74,11	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance, uvm.)

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
MSCI Emerging Markets	iShares	A0HGZT	0,75%	28,52 €	0,11%	1.692,98	AS	Direkt	USD	6,62	76,7	7,83
MSCI Emerging Markets	Lyxor	LYX0BX	0,65%	7,36 €	0,07%	823,93	AS	Swap	USD	7,13	80,39	-
MSCI Emerging Markets	db x-trackers	DBX1EM	0,65%	26,90 €	0,15%	2.506,95	TH	Swap (bes.)	USD	7	81,76	-
MSCI Emerging Markets	iShares	A0YBR4	0,75%	20,03 €	0,20%	8,01	TH	Direkt	USD	7,46	-	-
MSCI Emerging Markets EMEA	db x-trackers	DBX1EA	0,65%	23,42 €	0,34%	65,93	TH	Swap (bes.)	USD	11,74	82,83	-
MSCI Emerging Markets Small Cap	iShares	A0YBR0	0,74%	47,42 €	0,72%	28,12	AS	Direkt	USD	11,29	-	-
MSCI GCC Countries ex Saudi-Arabia	iShares	A0RM47	0,80%	25,33 €	1,82%	3,13	AS	Direkt	USD	17,11	-	-
S&P Select Frontier Index	db x-trackers	DBX1A9	0,95%	8,22 €	0,49%	12,64	TH	Swap (bes.)	USD	20,35	51,94	-
<b>Europa</b>												
DJ EURO STOXX	iShares	A0D8Q0	0,19%	27,43 €	0,00%	457,6	AS	Direkt	EUR	-1,05	44,75	-33,81
DJ EURO STOXX 50	iShares	935927	0,15%	28,96 €	0,00%	4.006,63	AS	Direkt	EUR	-3,08	41,61	-30,62
DJ EURO STOXX 50	ComStage	ETF050	0,10%	45,91 €	0,02%	246,59	TH	Swap (bes.)	EUR	-2,96	46,44	-
DJ EURO STOXX 50	ETFlab	ETFL02	0,15%	28,86 €	0,00%	1.746,23	AS	Direkt	EUR	-3,15	40,99	-
DJ EURO STOXX 50	iShares	593395	0,15%	28,89 €	0,00%	4.043,25	AS	Direkt	EUR	-3,8	42,81	-31,41
DJ EURO STOXX 50	db x-trackers	DBX1EU	0,00%	29,76 €	0,00%	1.798,81	AS	Swap	EUR	-2,94	43,15	-28,2
DJ EURO STOXX 50	db x-trackers	DBX1ET	0,00%	30,26 €	0,00%	627,55	TH	Swap	EUR	-2,98	46,47	-
DJ EURO STOXX 50	Lyxor	798328	0,25%	28,96 €	0,00%	4.870,46	AS	Swap	EUR	-2,92	40,24	-30,22
DJ EURO STOXX 50	UBS	794357	0,30%	28,77 €	0,00%	383,06	AS	Direkt	EUR	-3,94	40,89	-30,57
DJ EURO STOXX 50	Source	A0RGCL	0,15%	45,62 €	0,04%	399,97	TH	Swap	EUR	-2,92	-	-
DJ EURO STOXX 50	AXA	A0RNKU	0,25%	28,88 €	0,21%	758,91	AS	Direkt	EUR	-2,89	-	-
DJ EURO STOXX 50	AXA	A0ESW5	0,25%	33,65 €	0,27%	758,91	TH	Direkt	EUR	-2,63	-	-
DJ EURO STOXX 50	Source	A0YESX	0,15%	28,88 €	0,07%	451,1	AS	Swap	EUR	-2,89	-	-
DJ EURO STOXX 50	Amundi	A0REJL	0,15%	45,83 €	0,04%	470,83	TH	Swap	EUR	-	-	-
DJ EURO STOXX 50	XMTCH	A0YEDJ	0,06%	66,13 €	0,95%	-	TH	Direkt	EUR	-	-	-
DJ EURO STOXX 50 I	UBS	778188	0,10%	28.832,57 €	0,10%	359,57	AS	Direkt	EUR	-3,94	41,18	-31,22
DJ STOXX 50	iShares	935926	0,35%	25,98 €	0,00%	782,66	AS	Direkt	EUR	0,81	47,2	-30,1
DJ STOXX 50	iShares	593394	0,50%	26,13 €	0,00%	424,33	AS	Direkt	EUR	0,81	45,17	-31,56
DJ STOXX 50	Source	A0RGCU	0,35%	42,82 €	0,07%	19,79	TH	Swap	EUR	1,04	-	-
DJ STOXX 50	ETFlab	ETFL25	0,19%	25,99 €	0,42%	49,49	AS	Direkt	EUR	0,43	-	-
DJ STOXX 600	iShares	263530	0,19%	26,20 €	0,08%	890,79	AS	Direkt	EUR	2,95	50,66	-31,52
DJ STOXX 600	ComStage	ETF060	0,20%	42,15 €	0,10%	287,68	TH	Swap (bes.)	EUR	2,73	54,96	-
DJ STOXX 600	db x-trackers	DBX1A7	0,20%	42,16 €	0,10%	41,34	TH	Swap (bes.)	USD	2,8	55,17	-
DJ STOXX 600	Source	A0RGCK	0,19%	42,09 €	0,14%	23,69	TH	Swap	EUR	2,91	-	-
DJ STOXX 600	AXA	A0Q9UV	0,30%	26,97 €	0,52%	181,68	TH	Swap	EUR	2,7	-	-
FTSE Eurofirst 100	iShares	A0DPM1	0,40%	21,67 €	0,05%	82,12	AS	Direkt	EUR	0,74	47,11	-29,64
FTSE Eurofirst 80	iShares	A0DPM0	0,40%	8,96 €	0,00%	63,29	AS	Direkt	EUR	-2,34	42,6	-30,42
MSCI EMU	UBS	633611	0,35%	89,45 €	0,11%	178,74	AS	Direkt	EUR	-0,29	46,06	133,86
MSCI EMU	Lyxor	A0BK6R	0,35%	35,63 €	0,14%	338,08	AS	Swap	EUR	-1,11	42,75	-
MSCI EMU	ComStage	ETF112	0,25%	16,24 €	0,12%	329,97	TH	Swap (bes.)	USD	-1,16	48,58	-
MSCI EMU	XMTCH	A0YEDX	0,20%	64,45 €	1,12%	-	TH	Direkt	EUR	-	-	-
MSCI EMU	UBS	A0X97X	0,18%	-	-	20,59	AS	Direkt	EUR	-	-	-
MSCI EMU	Amundi	A0REJN	0,25%	112,76 €	0,18%	131,78	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI Europe	iShares	A0M5X2	0,35%	16,49 €	0,06%	953,92	AS	Direkt	EUR	2,17	48,69	-
MSCI Europe	Lyxor	A0JDGC	0,35%	90,78 €	0,03%	888,76	AS	Swap	EUR	3,1	48,8	-31,7
MSCI Europe	db x-trackers	DBX1ME	0,30%	30,89 €	0,13%	927,55	TH	Swap (bes.)	USD	2,52	53,91	-24,23
MSCI Europe	ComStage	ETF111	0,25%	30,85 €	0,16%	66,06	TH	Swap (bes.)	USD	2,73	54,4	-
MSCI Europe	Source	A0RGCM	0,30%	119,11 €	0,16%	79,08	TH	Swap	EUR	4,09	-	-
MSCI Europe	ETFlab	ETFL28	0,30%	8,98 €	0,22%	16,95	AS	Direkt	EUR	1,99	-	-
MSCI Europe	iShares	A0YBR2	0,35%	27,10 €	0,11%	7,51	TH	Direkt	EUR	2,46	-	-
MSCI Europe	UBS	A0X97P	0,30%	45,68 €	0,20%	12,47	AS	Direkt	EUR	3,79	-	-
MSCI Europe	XMTCH	A0YEDW	0,20%	65,57 €	0,96%	-	TH	Direkt	EUR	-	-	-
MSCI Europe	Amundi	A0REJM	0,28%	117,57 €	0,09%	218,09	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI Europe ex-UK	iShares	A0J209	0,40%	20,90 €	0,05%	565,84	AS	Direkt	EUR	1,06	47,08	-28,98
MSCI Europe I	UBS	A0X97Q	0,18%	45.695,00 €	0,20%	16,63	AS	Direkt	EUR	3,78	-	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
MSCI Pan-Euro	db x-trackers	DBX0B7	0,30%	11,38 €	0,00%	75,58	TH	Swap (bes.)	EUR	2,25	-	-
QSG Active Europe	Powershares	A0M2EK	1,00%	6,67 €	0,68%	3,01	TH	Direkt	EUR	7,5	66,63	-
<b>Europa Länder</b>												
ATX	iShares	A0D8Q2	0,30%	25,90 €	0,08%	50,88	AS	Direkt	EUR	3,48	60,27	-44,12
ATX	ComStage	ETF031	0,25%	26,24 €	0,11%	25,68	TH	Swap (bes.)	EUR	3,31	64,31	-
CAC 40	db x-trackers	DBX1AR	0,20%	39,80 €	0,05%	31,99	AS	Swap	EUR	-0,87	41,39	-
FTSE MIB	XMTCH	A0YEDP	0,20%	65,26 €	0,97%	-	TH	Direkt	EUR	-	-	-
MSCI Greece	Lyxor	LYX0BF	0,45%	5,52 €	0,46%	27,43	AS	Swap	EUR	-9,8	20,52	-
S&P / MIB	db x-trackers	DBX1MB	0,30%	23,25 €	0,21%	26,55	AS	Swap (bes.)	EUR	-3,04	53,87	-43,6
<b>Großbritannien</b>												
FTSE 100	iShares	628940	0,50%	63,20 €	0,19%	128,39	AS	Direkt	GBP	3,76	51,05	-33,47
FTSE 100	db x-trackers	DBX1F1	0,30%	6,47 €	0,00%	289,37	AS	Swap (bes.)	GBP	5,12	53,95	-
FTSE 100	UBS	794362	0,50%	60,56 €	0,42%	161,6	AS	Direkt	GBP	3,7	56,08	-33,32
FTSE 100	Source	A0RGCH	0,30%	39,58 €	0,00%	70,3	TH	Swap	GBP	4,9	-	-
FTSE 100	XMTCH	A0YEDM	0,22%	-	-	-	TH	Direkt	GBP	-	-	-
FTSE 250	Source	A0RG CJ	0,35%	65,38 €	0,17%	21,66	TH	Swap	GBP	8,08	-	-
FTSE 250	db x-trackers	DBX1F2	0,35%	11,32 €	0,18%	16,13	AS	Swap (bes.)	GBP	8,33	67,21	-
FTSE All-Share	db x-trackers	DBX1FA	0,40%	3,29 €	0,30%	121,56	AS	Swap (bes.)	GBP	5,41	55,19	-
MSCI UK	XMTCH	A0YEDT	0,21%	-	-	-	TH	Direkt	GBP	-	-	-
<b>Japan</b>												
MSCI Japan	UBS	794361	0,50%	23,90 €	0,25%	194,11	AS	Direkt	JPY	11,68	38,55	-51,36
MSCI Japan	iShares	A0DPMW	0,59%	7,60 €	0,13%	951,63	AS	Direkt	USD	11,93	34,04	-31,1
MSCI Japan	db x-trackers	DBX1MJ	0,50%	27,84 €	0,04%	432,21	TH	Swap (bes.)	USD	11,81	34,95	-27,69
MSCI Japan	ComStage	ETF117	0,45%	28,39 €	0,07%	16,47	TH	Swap (bes.)	USD	12,84	36,75	-
MSCI Japan	Source	A0RGCR	0,50%	28,10 €	0,21%	34,63	TH	Swap	USD	11,69	-	-
MSCI Japan	ETFlab	ETFL30	0,50%	4,77 €	0,42%	11,76	AS	Direkt	JPY	9,91	-	-
MSCI Japan	iShares	A0YBR5	0,59%	18,83 €	0,27%	5,11	TH	Direkt	USD	11,68	-	-
MSCI Japan	Amundi	A0REJW	0,45%	101,95 €	0,16%	54,74	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI Japan	XMTCH	A0YEDV	0,36%	69,69 €	1,82%	-	TH	Direkt	JPY	-	-	-
MSCI Japan	UBS	A0J3H2	0,30%	23.757,00 €	0,34%	164,97	AS	Direkt	JPY	10,81	-	-
Nikkei 225	iShares	A0H08D	0,50%	8,74 €	0,05%	321,54	AS	Direkt	JPY	9,36	43,26	-23,41
Nikkei 225	ComStage	ETF020	0,45%	8,88 €	0,09%	46	TH	Swap (bes.)	JPY	9,9	45,57	-
Nikkei 225	XMTCH	A0YEDQ	0,38%	72,91 €	1,72%	-	TH	Direkt	JPY	-	-	-
TOPIX	Lyxor	A0ESMK	0,50%	76,54 €	0,10%	391,49	AS	Swap	JPY	12,16	31,63	-30,65
TOPIX	ComStage	ETF021	0,45%	7,65 €	0,00%	22,84	TH	Swap (bes.)	JPY	10,8	31,36	-
<b>Kanada</b>												
MSCI Canada	UBS	A0X97V	0,45%	22,73 €	0,44%	12,95	AS	Direkt	CAD	12,19	-	-
MSCI Canada	UBS	A0X97W	0,28%	-	-	5,07	AS	Direkt	CAD	-	-	-
MSCI Canada	XMTCH	A0YEDS	0,36%	77,00 €	0,36%	-	TH	Direkt	CAD	-	-	-
<b>Lateinamerika</b>												
Brazil (Bovespa Index)	Lyxor	LYX0BE	0,65%	27,74 €	0,18%	609,32	TH	Swap	BRL	2,89	112,57	69,56
MSCI Brazil	iShares	A0HG2M	0,74%	42,12 €	0,21%	502,63	AS	Direkt	USD	1,99	85,22	51,18
MSCI Emerging Markets Brazil	db x-trackers	DBX1MR	0,65%	48,22 €	0,29%	204,03	TH	Swap (bes.)	USD	2,68	91,5	-
MSCI Latin America	Lyxor	LYX0B0	0,65%	30,13 €	0,56%	242,82	AS	Swap	EUR	4,76	86,79	-
MSCI Latin America	db x-trackers	DBX1ML	0,65%	42,98 €	0,28%	244,43	TH	Swap	USD	5,21	89,67	-
MSCI Latin America	iShares	A0NA0K	0,74%	19,43 €	0,57%	88,12	AS	Direkt	USD	5,31	93,72	-
<b>Osteuropa</b>												
CECE	Lyxor	A0F6BV	0,50%	19,88 €	0,20%	334,71	AS	Swap	EUR	9,11	94,52	-23,8
DJ STOXX EU Enlarged 15	iShares	A0D8Q1	0,50%	23,54 €	0,34%	30,21	AS	Direkt	EUR	6,71	79,56	-26,11
MSCI EM Eastern Europe	iShares	A0HGZV	0,75%	22,25 €	0,50%	135,74	AS	Direkt	USD	11,36	95,86	-19,56
MSCI EM Eastern Europe	ComStage	ETF116	0,60%	33,38 €	0,30%	13,12	TH	Swap (bes.)	USD	11,6	98,34	-
South-East Europe Traded	ABN	A0MU3T	0,80%	13,00 €	1,80%	5,04	TH	Swap	EUR	11,3	74,03	-
<b>Russland</b>												
DAXGlobal Russia	ABN	A0MU3V	0,70%	42,00 €	0,79%	5,25	TH	Swap	EUR	13,51	105,98	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Währg	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
DJ Russia Titans 10	Lyxor	LYX0AF	0,65%	28,52 €	0,11%	545,87	AS	Swap	USD	10,84	82,35	-27,65
MSCI Russia Capped 25%	db x-trackers	DBX1RC	0,65%	21,98 €	0,23%	134,59	AS	Swap (bes.)	USD	12,37	97,13	-
MSCI Russia Capped 30%	ComStage	ETF118	0,60%	121,36 €	0,37%	13,41	TH	Swap (bes.)	USD	12,46	101,06	-
<b>Schweiz</b>												
SLI Swiss Leaders Index	db x-trackers	DBX1AA	0,35%	73,35 €	0,14%	11,66	AS	Swap (bes.)	CHF	8,73	61,74	-
SMI	iShares	593396	0,50%	48,25 €	0,04%	59,36	AS	Direkt	CHF	9,29	51,59	-13,87
SMI	ComStage	ETF030	0,25%	49,28 €	0,08%	23,21	TH	Swap (bes.)	CHF	9,37	55,6	-
SMI	db x-trackers	DBX1SM	0,30%	48,57 €	0,06%	183,64	AS	Swap (bes.)	CHF	9,15	51,88	-13,42
<b>Türkei</b>												
DJ Turkey Titans 20	ABN	A0MSJG	0,60%	135,16 €	0,90%	7	TH	Swap	EUR	7,05	145,57	-
DJ Turkey Titans 20	Lyxor	LYX0AK	0,65%	43,24 €	0,62%	185,6	AS	Swap	TRY	6,11	139,56	15,28
MSCI Turkey	iShares	A0LGQN	0,74%	24,65 €	0,65%	74,62	AS	Direkt	USD	6,39	131,02	1,32
<b>USA</b>												
DJ Industrial Average	iShares	628939	0,50%	79,45 €	0,08%	162,14	AS	Direkt	USD	8,11	44,48	-15,77
DJ Industrial Average	Lyxor	541779	0,50%	79,78 €	0,06%	397,11	AS	Swap	USD	8,57	44,24	-14,57
DJ Industrial Average	ComStage	ETF010	0,45%	81,73 €	0,05%	128,26	TH	Swap (bes.)	USD	8,74	46,89	-
DJ Industrial Average	XMTCH	A0YEDK	0,22%	-	-	-	TH	Direkt	USD	-	-	-
Dynamic Market Intelligenz	Powershares	A0M2EH	1,00%	5,57 €	0,68%	21,51	AS	Direkt	USD	8,69	34,44	-
MSCI North America	iShares	A0J206	0,40%	17,10 €	0,12%	516,56	AS	Direkt	USD	9,83	49,34	-17,71
MSCI North America	ComStage	ETF113	0,25%	22,50 €	0,04%	39,68	TH	Swap (bes.)	USD	10,08	51,82	-
MSCI USA	db x-trackers	DBX1MU	0,30%	20,01 €	0,15%	1.079,39	TH	Swap (bes.)	USD	9,95	50,45	-15,96
MSCI USA	UBS	794358	0,30%	81,50 €	0,06%	289,96	AS	Direkt	USD	9,13	48,53	-12,68
MSCI USA	Lyxor	A0JMFG	0,35%	81,70 €	0,05%	346,56	AS	Swap	USD	9,8	47,61	-20,55
MSCI USA	ComStage	ETF120	0,25%	20,02 €	0,05%	39,19	TH	Swap (bes.)	USD	10,06	51,67	-
MSCI USA	Source	A0RGCQ	0,30%	19,93 €	0,10%	178,01	TH	Swap	USD	9,87	-	-
MSCI USA	ETFflab	ETFL26	0,30%	8,17 €	0,23%	24,83	AS	Direkt	USD	9,66	-	-
MSCI USA	UBS	A0X97Z	0,18%	81.970,00 €	0,20%	18,64	AS	Direkt	USD	10,05	-	-
MSCI USA	Amundi	A0REJY	0,28%	91,24 €	0,13%	118,02	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI USA	XMTCH	A0YEDU	0,22%	-	-	-	TH	Direkt	USD	-	-	-
Nasdaq 100	iShares	A0F5UF	0,30%	14,26 €	0,00%	195,66	AS	Direkt	USD	9,61	60,22	5,63
Nasdaq 100	ComStage	ETF011	0,25%	14,28 €	0,07%	66,01	TH	Swap (bes.)	USD	9,59	60,63	-
Nasdaq 100	Lyxor	541523	0,30%	5,71 €	0,05%	157,91	AS	Swap	USD	9,71	59,83	5,47
Nasdaq 100	Powershares	801498	0,30%	35,27 €	0,14%	6,06	AS	Direkt	USD	10,29	61,42	6,56
Nasdaq 100	XMTCH	A0YEDL	0,17%	-	-	-	TH	Direkt	USD	-	-	-
Russell 1000	ETF Securities	A0Q8ND	0,35%	18,76 €	0,32%	169,31	TH	Swap	USD	10,22	52,03	-
Russell 1000	AXA	A0Q9UX	0,35%	48,35 €	0,27%	66,07	TH	Swap	EUR	9,14	-	-
Russell 2000	ETF Securities	A0Q8NE	0,45%	18,97 €	0,21%	164,65	TH	Swap	USD	13,05	65,68	-
Russell 2000	db x-trackers	DBX1AB	0,45%	62,50 €	0,29%	62,18	TH	Swap	USD	11,57	62,85	-
Russell 2000	Source	A0RGCT	0,45%	21,81 €	0,05%	29,17	TH	Swap	USD	13,18	-	-
S&P 100	AXA	A0Q9UW	0,30%	40,37 €	0,35%	27,31	TH	Swap	EUR	8,99	-	-
S&P 500	iShares	264388	0,40%	8,55 €	0,07%	3.413,08	AS	Direkt	USD	9,55	48,87	-20,59
S&P 500	iShares	A0YBR6	0,40%	20,50 €	0,05%	5,39	TH	Direkt	USD	9,92	-	-
<b>Welt</b>												
DJ Global Titans 50	iShares	628938	0,50%	17,21 €	0,17%	66,51	AS	Direkt	EUR	5,2	39,81	-25,66
MSCI World	db x-trackers	DBX1MW	0,45%	20,90 €	0,05%	1.387,87	TH	Swap	USD	7,73	51,67	-12,18
MSCI World	iShares	A0HGZR	0,50%	18,75 €	0,05%	1.543,49	AS	Direkt	USD	7,14	48,1	-22,26
MSCI World	Lyxor	LYX0AG	0,45%	88,11 €	0,11%	672,32	AS	Swap	USD	7,95	48,18	-23,93
MSCI World	UBS	A0NCFR	0,40%	87,97 €	0,24%	94,15	AS	Direkt	USD	7,2	51,65	-
MSCI World	ComStage	ETF110	0,40%	20,95 €	0,05%	190,86	TH	Swap (bes.)	USD	7,66	52,03	-
MSCI World	Source	A0RGCS	0,45%	21,12 €	0,10%	98,99	TH	Swap	USD	8,7	-	-
MSCI World	iShares	A0YBR3	0,50%	19,35 €	0,16%	5,22	TH	Direkt	USD	7,68	-	-
MSCI World	UBS	A0X970	0,25%	88.460,00 €	0,29%	8,05	AS	Direkt	USD	8,35	-	-
MSCI World ex- EMU	Amundi	A0RPV6	0,35%	106,81 €	0,19%	52,12	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI World ex- Europe	Amundi	A0X8ZZ	0,35%	103,66 €	0,19%	6,13	TH	Swap	EUR	-	-	-
QSG Global	Powershares	A0M2EJ	1,00%	4,74 €	0,64%	2,43	TH	Direkt	USD	10,35	64,41	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus- schüttg.	Index- abb.	Fonds- Whrg	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
<b>Alternative Investments</b>												
DAXGlobal Alternative Energy	ETF Securities	A0Q8M9	0,65%	12,47 €	1,69%	127,1	TH	Swap	USD	-6,31	8,53	-
Janney Global Water Fund	ETF Securities	A0Q8M8	0,65%	35,29 €	1,56%	332,36	TH	Swap	USD	6,81	50,43	-
Palisades Global Water	Powershares	A0M2EF	1,00%	7,25 €	0,42%	235,99	TH	Direkt	USD	3,35	60,64	-
S&P Global Clean Energy	iShares	A0M5X1	0,65%	7,70 €	0,39%	90,68	AS	Direkt	USD	-12,4	17,74	-
S&P Global Timber & Forestry Index	iShares	A0NA0H	0,65%	12,06 €	0,25%	22,06	AS	Direkt	USD	8,65	89,62	-
S&P Global Water	iShares	A0MSAG	0,65%	15,78 €	0,25%	85,61	AS	Direkt	USD	4,3	50,57	-
S-Net ITG Global Agriculture Business	ETF Securities	A0Q8NA	0,65%	33,25 €	1,41%	304,26	TH	Swap	USD	7,95	48,97	-
Wilderness New Energy Global Innovation	Powershares	A0M2EG	1,00%	5,15 €	0,45%	475,64	AS	Direkt	USD	-6,52	41,9	-
WNA Global Nuclear Energy Fund	ETF Securities	A0Q8M3	0,65%	21,54 €	1,53%	202,02	TH	Swap	USD	7,65	44,08	-
World Alternative Energy	Lyxor	LYX0CB	0,60%	19,78 €	0,76%	92,49	AS	Swap	EUR	-8,04	22,25	-
World Water	Lyxor	LYX0CA	0,60%	15,04 €	0,67%	48,66	AS	Swap	EUR	2,38	39,65	-
<b>Automobil</b>												
DJ STOXX 600 Automobiles & Parts	iShares	A0D8Q5	0,30%	32,89 €	0,12%	7,24	TH	Swap	EUR	-3,6	34,8	-28,38
DJ STOXX 600 Automobiles & Parts	ComStage	ETF061	0,25%	32,67 €	0,12%	8,11	TH	Swap (bes.)	EUR	-3,54	34,28	-
DJ STOXX 600 Automobiles & Parts	iShares	634471	0,50%	22,51 €	0,13%	16,15	AS	Direkt	EUR	-3,72	32,65	-32,34
DJ STOXX 600 Automobiles & Parts	Lyxor	LYX0AN	0,30%	22,72 €	0,13%	25,98	AS	Swap	EUR	-3,11	33,8	-31,81
DJ STOXX 600 Optimised Automobiles & Parts	Source	A0RPR0	0,30%	134,77 €	0,15%	24,39	TH	Swap	EUR	-2,47	-	-
<b>Banken</b>												
DJ Euro STOXX Banks	iShares	628930	0,50%	20,66 €	0,05%	132,88	AS	Direkt	EUR	-6,64	73,91	-55,09
DJ STOXX 600 Banks	iShares	628934	0,50%	22,09 €	0,00%	165,44	AS	Direkt	EUR	-0,54	81,51	-57,84
DJ STOXX 600 Banks	ComStage	ETF062	0,25%	40,59 €	0,10%	42,81	TH	Swap (bes.)	EUR	0,2	90,56	-
DJ STOXX 600 Banks	db x-trackers	DBX1SF	0,30%	40,32 €	0,10%	239	TH	Swap (bes.)	EUR	-0,57	87,8	-
DJ STOXX 600 Banks	Lyxor	LYX0AP	0,30%	22,03 €	0,09%	322,99	AS	Swap	EUR	-0,63	82,67	-57,41
DJ STOXX 600 Banks	iShares	A0D8Q6	0,30%	40,20 €	0,17%	20,21	TH	Swap	EUR	-0,54	87,85	-52,99
DJ STOXX 600 Optimised Banks Source	Source	A0RPR1	0,30%	74,12 €	0,12%	169,92	TH	Swap	EUR	2,94	-	-
<b>Bau</b>												
DJ STOXX 600 Construction & Materials	iShares	A0F5T0	0,30%	44,05 €	0,18%	16,39	TH	Swap	EUR	-0,47	61,65	-30,74
DJ STOXX 600 Construction & Materials	ComStage	ETF065	0,25%	44,12 €	0,09%	21,67	TH	Swap (bes.)	EUR	-0,56	61,85	-
DJ STOXX 600 Construction & Materials	iShares	634474	0,50%	27,75 €	0,18%	20	AS	Direkt	EUR	-0,54	55,81	-35,69
DJ STOXX 600 Construction & Materials	Lyxor	LYX0AZ	0,30%	27,57 €	0,11%	24,46	AS	Swap	EUR	-0,58	57,18	-35,78
DJ STOXX 600 Optimised Construction & Mat.	Source	A0RPR4	0,30%	170,62 €	0,18%	21,39	TH	Swap	EUR	-0,58	-	-
<b>Chemie</b>												
DJ STOXX 600 Chemicals	iShares	634473	0,50%	45,83 €	0,09%	27,2	AS	Direkt	EUR	-0,91	52,51	5,26
DJ STOXX 600 Chemicals	ComStage	ETF064	0,25%	76,41 €	0,10%	21,45	TH	Swap (bes.)	EUR	-1,24	57,51	-
DJ STOXX 600 Chemicals	Lyxor	LYX0AY	0,30%	45,91 €	0,13%	53,24	AS	Swap	EUR	-0,69	52,98	5,23
DJ STOXX 600 Chemicals	iShares	A0D8Q8	0,30%	77,02 €	0,17%	29,86	TH	Swap	EUR	-0,76	57,99	13,75
DJ STOXX 600 Optimised Chemicals	Source	A0RPR3	0,30%	176,09 €	0,07%	15,81	TH	Swap	EUR	-0,39	-	-
<b>Energie</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Oil & Gas	Source	A0RPSB	0,30%	134,42 €	0,13%	125,13	TH	Swap	EUR	0,87	-	-
DJ STOXX 600 Oil & Gas	iShares	634476	0,50%	33,55 €	0,09%	158,49	AS	Direkt	EUR	0,54	29,49	-14,08
DJ STOXX 600 Oil & Gas	ComStage	ETF072	0,25%	60,94 €	0,07%	44,5	TH	Swap (bes.)	EUR	1,55	36,15	-
DJ STOXX 600 Oil & Gas	db x-trackers	DBX1SG	0,30%	60,78 €	0,10%	130,01	TH	Swap (bes.)	EUR	1,35	35,55	-
DJ STOXX 600 Oil & Gas	Lyxor	LYX0A9	0,30%	33,59 €	0,06%	243,7	AS	Swap	EUR	0,99	28,89	-13,18
DJ STOXX 600 Oil & Gas	iShares	A0F5T7	0,30%	60,37 €	0,17%	30,77	TH	Swap	EUR	1,38	35,54	-5,49
<b>Finanzdienstleister</b>												
DJ STOXX 600 Financial Services	iShares	A0F5T1	0,30%	40,05 €	0,23%	5,18	TH	Swap	EUR	1,37	54,57	-48,58
DJ STOXX 600 Financial Services	ComStage	ETF066	0,25%	40,27 €	0,15%	7,42	TH	Swap (bes.)	EUR	1,41	54,71	-
DJ STOXX 600 Financial Services	iShares	634477	0,50%	23,76 €	0,08%	15,05	AS	Direkt	EUR	1,5	49,43	-52,18
DJ STOXX 600 Financial Services	Lyxor	LYX0A4	0,30%	23,63 €	0,08%	18,25	AS	Swap	EUR	1,59	48,8	-52,4
DJ STOXX 600 Optimised Financial Services	Source	A0RPR5	0,30%	84,21 €	0,12%	8,04	TH	Swap	EUR	0,11	-	-
<b>Gesundheit</b>												
DJ Euro STOXX Health Care	iShares	628933	0,50%	43,55 €	0,07%	6,02	AS	Direkt	EUR	3,25	39,94	-16,83
DJ STOXX 600 Health Care	iShares	628937	0,50%	38,73 €	0,08%	177,96	AS	Direkt	EUR	5,04	37,54	-14,35
DJ STOXX 600 Health Care	ComStage	ETF068	0,25%	53,97 €	0,11%	51,84	TH	Swap (bes.)	EUR	5,6	42,44	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
DJ STOXX 600 Health Care	db x-trackers	DBX1SH	0,30%	53,86 €	0,15%	108,97	TH	Swap (bes.)	EUR	5,38	42,26	-
DJ STOXX 600 Health Care	Lyxor	LYX0AS	0,30%	38,65 €	0,08%	213,91	AS	Swap	EUR	5,31	37,45	-14,36
DJ STOXX 600 Health Care	iShares	A0F5T3	0,30%	53,91 €	0,13%	28,15	TH	Swap	EUR	5,64	42,36	-7,2
DJ STOXX 600 Optimised Health Care	Source	A0RPR7	0,30%	102,22 €	0,10%	29,81	TH	Swap	EUR	5,25	-	-
<b>Handel</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Retail	Source	A0RPSE	0,30%	30,89 €	0,07%	11,08	TH	Swap	EUR	14,53	-	-
DJ STOXX 600 Retail	iShares	628944	0,50%	25,86 €	0,08%	15,25	AS	Direkt	EUR	6,68	44,39	-28,54
DJ STOXX 600 Retail	ComStage	ETF075	0,25%	41,62 €	0,10%	10,51	TH	Swap (bes.)	EUR	6,88	49,28	-
DJ STOXX 600 Retail	Lyxor	LYX0A0	0,30%	25,92 €	0,04%	45,08	AS	Swap	EUR	7,02	45,05	-28,36
DJ STOXX 600 Retail	iShares	A0F5T9	0,30%	41,36 €	0,17%	16,32	TH	Swap	EUR	6,76	48,99	-23,09
<b>Haushaltsartikel</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Pers. & Househ.	Source	A0RPSC	0,30%	181,21 €	0,11%	7,91	TH	Swap	EUR	10,26	-	-
DJ STOXX 600 Pers. & Household Goods	iShares	A0F5T8	0,30%	56,90 €	0,16%	21,32	TH	Swap	EUR	10,51	69,24	-5,73
DJ STOXX 600 Pers. & Household Goods	ComStage	ETF073	0,25%	57,36 €	0,07%	10,72	TH	Swap (bes.)	EUR	10,56	69,7	-
DJ STOXX 600 Pers. & Household Goods	iShares	628943	0,50%	36,28 €	0,14%	19,27	AS	Direkt	EUR	10,41	63,87	-11,81
DJ STOXX 600 Pers. & Household Goods	Lyxor	LYX0AV	0,30%	36,23 €	0,11%	84,69	AS	Swap	EUR	10,63	64,68	-11,87
<b>Immobilien / REITS</b>												
DJ STOXX 600 Real Estate	iShares	A0H075	0,45%	10,61 €	0,09%	49,03	AS	Direkt	EUR	1,73	49,65	-60,92
DJ STOXX 600 Real Estate	ComStage	ETF074	0,25%	13,81 €	0,15%	9,24	TH	Swap (bes.)	EUR	1,62	60,96	-
DJ STOXX Americas 600 Real Estate	iShares	A0H076	0,70%	9,84 €	0,87%	19,46	AS	Direkt	EUR	13,18	87,33	-43,64
DJ STOXX Asia-Pacific 600 Real Estate	iShares	A0H077	0,70%	9,54 €	0,68%	17,93	AS	Direkt	EUR	6,89	59,98	-37,06
FTSE EPRA / NAREIT Eurozone	AXA	A0ERY9	0,45%	160,46 €	0,93%	173,04	AS	Direkt	EUR	2,59	55,77	-50,52
FTSE EPRA/NAREIT Asia Property	iShares	A0LGQJ	0,59%	15,92 €	0,38%	88,37	AS	Direkt	USD	6,49	73,8	-29,09
FTSE EPRA/NAREIT Developed Property	iShares	A0LGQL	0,59%	12,64 €	0,32%	184,98	AS	Direkt	USD	9,15	83,99	-40,71
FTSE EPRA/NAREIT US Property	iShares	A0LGQK	0,40%	12,22 €	0,16%	82,64	AS	Direkt	USD	13,46	105,38	-45,2
FTSE/EPRA European Property	iShares	A0HG2Q	0,40%	23,38 €	0,21%	400,04	AS	Direkt	EUR	4,98	60,25	-39,62
<b>Industriegüter</b>												
DJ STOXX 600 Ind. Goods & Services	iShares	A0F5T4	0,30%	40,51 €	0,12%	29,52	TH	Swap	EUR	9,02	71	-13,59
DJ STOXX 600 Ind. Goods & Services	ComStage	ETF069	0,25%	40,58 €	0,10%	9,2	TH	Swap (bes.)	EUR	9	71,15	-
DJ STOXX 600 Ind. Goods & Services	iShares	634479	0,50%	26,84 €	0,11%	37,23	AS	Direkt	EUR	8,88	66,19	-18,84
DJ STOXX 600 Ind. Goods & Services	Lyxor	LYX0AT	0,30%	26,80 €	0,11%	36,59	AS	Swap	EUR	8,9	66,56	-19,13
DJ STOXX 600 Ind. Goods & Services	db x-trackers	DBX1F0	0,30%	40,50 €	0,17%	30,75	TH	Swap (bes.)	EUR	8,99	70,67	-
DJ STOXX 600 Optimised Ind. Goods & Services	Source	A0RPR8	0,30%	100,07 €	0,12%	128,81	TH	Swap	EUR	8,56	-	-
<b>Infrastruktur</b>												
Macquarie Global Infrastructure 100	iShares	A0LGQM	0,65%	16,25 €	0,19%	225,5	AS	Direkt	USD	1,12	22	-24,24
NMX30 Infrastructure Europe	AXA	A0ND6Q	0,50%	23,19 €	0,78%	3,67	TH	Swap	EUR	-0,04	45,03	-
NMX30 Infrastructure Global	AXA	A0ND6R	0,50%	24,62 €	0,90%	13,62	TH	Swap	USD	3,14	48,49	-
S&P Emerging Markets Infrastructure	iShares	A0RFFS	0,74%	16,04 €	0,44%	0,06	AS	Direkt	USD	9,86	62,84	-
S&P Global Infrastructure	db x-trackers	DBX1AP	0,60%	19,67 €	0,00%	105,95	TH	Swap (bes.)	USD	4,41	45,06	-
<b>Lebensmittel</b>												
DJ STOXX 600 Food & Beverage	iShares	A0F5T2	0,30%	50,01 €	0,12%	61,44	TH	Swap	EUR	5,8	67,76	10,59
DJ STOXX 600 Food & Beverage	ComStage	ETF067	0,25%	50,11 €	0,06%	23,89	TH	Swap (bes.)	EUR	5,72	67,7	-
DJ STOXX 600 Food & Beverage	iShares	634478	0,50%	32,34 €	0,12%	38,57	AS	Direkt	EUR	5,89	62,11	3,42
DJ STOXX 600 Food & Beverage	db x-trackers	DBX1FB	0,30%	50,29 €	0,12%	36,85	TH	Swap (bes.)	EUR	5,83	67,52	-
DJ STOXX 600 Food & Beverage	Lyxor	LYX0AR	0,30%	32,22 €	0,06%	100,71	AS	Swap	EUR	5,67	62,81	2,94
DJ STOXX 600 Optimised Food & Beverage	Source	A0RPR6	0,30%	156,98 €	0,15%	51	TH	Swap	EUR	4,49	-	-
<b>Medien</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Media	Source	A0RPSA	0,30%	46,74 €	0,09%	11,55	TH	Swap	EUR	2,75	-	-
DJ STOXX 600 Media	iShares	628942	0,50%	16,37 €	0,18%	22,17	AS	Direkt	EUR	2,63	30,44	-33,72
DJ STOXX 600 Media	ComStage	ETF071	0,25%	24,48 €	0,04%	9,45	TH	Swap (bes.)	EUR	2,17	36,3	-
DJ STOXX 600 Media	Lyxor	LYX0AU	0,30%	16,26 €	0,06%	71,39	AS	Swap	EUR	2,33	30,71	-34,28
DJ STOXX 600 Media	iShares	A0F5T6	0,30%	24,35 €	0,17%	3,15	TH	Swap	EUR	2,18	35,88	-27,38
<b>Private Equity</b>												
Global Listed Private Equity	Powershares	A0M2EE	1,00%	5,36 €	0,52%	135,64	TH	Direkt	USD	14,75	113,55	-
LPX Major Market Private Equity	db x-trackers	DBX1AN	0,70%	20,21 €	0,20%	45,73	TH	Swap (bes.)	EUR	17,84	141,46	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
LPX50 Private Equity	Lyxor	A0MKFL	0,70%	6,78 €	0,52%	10,81	TH	Swap	EUR	14,92	134,6	-
PRIVEX	Lyxor	LYX0BH	0,70%	3,78 €	0,54%	39,94	AS	Swap	EUR	15,92	97,91	-
S&P Listed Private Equity	iShares	A0MSAF	0,75%	9,68 €	0,31%	40,15	AS	Direkt	USD	18,19	137,25	-
<b>Reise &amp; Freizeit</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Travel & Leisure	Source	A0RPSG	0,30%	83,46 €	0,13%	19	TH	Swap	EUR	12,12	-	-
DJ STOXX 600 Travel & Leisure	iShares	A0F5UC	0,30%	18,38 €	0,16%	5,61	TH	Swap	EUR	11,46	46,92	-41,72
DJ STOXX 600 Travel & Leisure	ComStage	ETF078	0,25%	18,52 €	0,05%	8,15	TH	Swap (bes.)	EUR	11,57	47,22	-
DJ STOXX 600 Travel & Leisure	iShares	634475	0,50%	11,91 €	0,25%	10,22	AS	Direkt	EUR	11,31	40,78	-46,45
DJ STOXX 600 Travel & Leisure	Lyxor	LYX0A2	0,30%	11,83 €	0,17%	15,67	AS	Swap	EUR	11,5	42,02	-47,05
<b>Rohstoffaktien</b>												
AMEX Gold Bugs	ABN	A0MMBG	0,70%	129,79 €	0,92%	5,61	TH	Swap	EUR	4,67	30,05	-
DJ STOXX 600 Basic Resources	iShares	A0D8Q7	0,30%	86,96 €	0,15%	39,47	TH	Swap	EUR	4,38	101,62	-8,37
DJ STOXX 600 Basic Resources	ComStage	ETF063	0,25%	87,53 €	0,21%	49,33	TH	Swap (bes.)	EUR	4,26	101,91	-
DJ STOXX 600 Basic Resources	iShares	634472	0,50%	51,46 €	0,02%	237,79	AS	Direkt	EUR	4,49	97,69	-13,4
DJ STOXX 600 Basic Resources	db x-trackers	DBX1SB	0,30%	87,48 €	0,11%	82,41	TH	Swap (bes.)	EUR	4,27	101,1	-
DJ STOXX 600 Basic Resources	Lyxor	LYX0AX	0,30%	51,33 €	0,04%	257,32	AS	Swap	EUR	4,41	97,5	-13,41
DJ STOXX 600 Optimised Basic Resources	Source	A0RPR2	0,30%	309,47 €	0,14%	140,87	TH	Swap	EUR	3,85	-	-
Russell Global Gold	ETF Securities	A0Q8NC	0,65%	29,45 €	1,15%	261,71	TH	Swap	USD	2,43	-	-
<b>Technologie</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Technology	Source	A0RPSE	0,30%	30,89 €	0,07%	6,69	TH	Swap	EUR	14,53	-	-
DJ STOXX 600 Technology	iShares	628936	0,50%	20,74 €	0,14%	26,34	AS	Direkt	EUR	13,15	45,03	-31,98
DJ STOXX 600 Technology	ComStage	ETF076	0,25%	27,61 €	0,11%	23,86	TH	Swap (bes.)	EUR	14,56	50,3	-
DJ STOXX 600 Technology	db x-trackers	DBX1TE	0,30%	27,26 €	0,18%	44,06	TH	Swap (bes.)	EUR	13,11	47,67	-
DJ STOXX 600 Technology	Lyxor	LYX0AW	0,30%	20,78 €	0,05%	45,21	AS	Swap	EUR	13,18	46,24	-31,4
DJ STOXX 600 Technology	iShares	A0F5UA	0,30%	27,19 €	0,18%	8,33	TH	Swap	EUR	13,06	48,34	-28,13
DJ STOXX Technology	iShares	628932	0,50%	24,25 €	0,17%	12,27	AS	Direkt	EUR	12,16	45,12	-30,36
TecDAX	iShares	593397	0,50%	7,83 €	0,18%	102,48	TH	Direkt	EUR	-0,45	84,55	-5,72
<b>Telekommunikation</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Telecommunications	Source	A0RPSF	0,30%	72,08 €	0,11%	87,29	TH	Swap	EUR	-2,45	-	-
DJ STOXX 600 Telecommunications	iShares	A0F5UB	0,30%	43,83 €	0,14%	11,55	TH	Swap	EUR	-2,62	29,03	-8,07
DJ STOXX 600 Telecommunications	iShares	628935	0,50%	25,61 €	0,16%	76,03	AS	Direkt	EUR	-3,54	21,72	-21,25
DJ STOXX 600 Telecommunications	ComStage	ETF077	0,25%	43,88 €	0,07%	28,55	TH	Swap (bes.)	EUR	-2,62	29,13	-
DJ STOXX 600 Telecommunications	db x-trackers	DBX1ST	0,30%	43,94 €	0,14%	40,54	TH	Swap (bes.)	EUR	-2,49	29,01	-
DJ STOXX 600 Telecommunications	Lyxor	LYX0A1	0,30%	25,70 €	0,08%	292,93	AS	Swap	EUR	-2,58	21,51	-20,16
DJ STOXX Telecommunication	iShares	628931	0,50%	40,05 €	0,12%	28,7	AS	Direkt	EUR	-6,64	13,3	-12,73
<b>Versicherungen</b>												
DJ STOXX 600 Insurance	iShares	628941	0,50%	15,54 €	0,06%	100,43	AS	Direkt	EUR	2,51	55,56	-46,04
DJ STOXX 600 Insurance	ComStage	ETF070	0,25%	24,12 €	0,00%	38,61	TH	Swap (bes.)	EUR	2,73	63,64	-
DJ STOXX 600 Insurance	db x-trackers	DBX1SN	0,30%	24,26 €	0,12%	40,01	TH	Swap (bes.)	EUR	2,58	63,26	-
DJ STOXX 600 Insurance	Lyxor	LYX0AQ	0,30%	15,55 €	0,06%	105,13	AS	Swap	EUR	2,57	57,39	-45,84
DJ STOXX 600 Insurance	iShares	A0F5T5	0,30%	24,16 €	0,12%	12,99	TH	Direkt	EUR	2,59	64,02	-39,89
DJ STOXX 600 Optimised Insurance	Source	A0RPR9	0,30%	42,68 €	0,07%	114,02	TH	Swap	EUR	2,74	-	-
<b>Versorger</b>												
DJ STOXX 600 Optimised Utilities	Source	A0RPSH	0,30%	145,79 €	0,12%	143,02	TH	Swap	EUR	-3,73	-	-
DJ STOXX 600 Utilities	iShares	628945	0,50%	33,09 €	0,06%	103,21	AS	Direkt	EUR	-4,17	18,94	-30,44
DJ STOXX 600 Utilities	ComStage	ETF079	0,25%	63,02 €	0,08%	48,14	TH	Swap (bes.)	EUR	-4,2	24,18	-
DJ STOXX 600 Utilities	db x-trackers	DBX1SU	0,30%	62,98 €	0,24%	38,06	TH	Swap (bes.)	EUR	-4,39	23,71	-
DJ STOXX 600 Utilities	Lyxor	LYX0A3	0,30%	33,00 €	0,09%	201,63	AS	Swap	EUR	-4,21	18,36	-30,16
DJ STOXX 600 Utilities	iShares	A0F5UD	0,30%	63,21 €	0,14%	27,46	TH	Swap	EUR	-4,21	24,36	-21,59
<b>Derivate Strategie</b>												
DAXplus Covered Call	Lyxor	LYX0AE	0,40%	52,45 €	0,84%	13,5	TH	Swap	EUR	0,08	41,76	-8,54
DAXplus Protective Put	Lyxor	LYX0BU	0,40%	38,20 €	3,80%	37,94	TH	Swap	EUR	-1,75	24,35	-
DJ EURO STOXX 50 BuyWrite	Lyxor	LYX0BG	0,40%	12,67 €	1,89%	41,88	TH	Swap	EUR	-3,58	34,93	-
DJ EURO STOXX 50 Leveraged	Lyxor	LYX0BZ	0,40%	17,12 €	0,06%	185,5	AS	Swap	EUR	-6,7	83,89	-
DJ EURO STOXX 50 Leveraged	ComStage	ETF053	0,35%	19,18 €	0,05%	12,57	TH	Swap (bes.)	EUR	-5,98	109,39	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
DJ EURO STOXX 50 Leveraged	ETF Securities	A0X9AB	0,40%	118,20 €	0,15%	1.056,56	AS	Swap	EUR	-7,14	-	-
DJ EURO STOXX 50 Leveraged	Lyxor	A0LBBA	0,60%	18,55 €	0,05%	42,83	TH	Swap	EUR	-6,64	97,13	-
DJ EURO STOXX 50 Leveraged	Amundi	A0X8ZU	0,30%	172,42 €	0,12%	9,59	TH	Swap	EUR	-	-	-
LevDAX	Lyxor	LYX0AD	0,40%	37,87 €	0,00%	197,11	TH	Swap	EUR	-1,33	105,04	-47,64
LevDAX	ETF Securities	A0X899	0,40%	116,97 €	0,09%	1.019,56	AS	Swap	EUR	-1,59	-	-
MSCI Europe Leveraged 2x Net Daily	Amundi	A0X8ZT	0,35%	385,49 €	0,16%	27,69	TH	Swap	EUR	-	-	-
MSCI USA Leveraged 2x Net Daily	Amundi	A0X8ZS	0,35%	210,27 €	0,12%	7,59	TH	Swap	EUR	-	-	-
<b>Dividendenstrategie</b>												
DAXplus Maximum Dividend	ETFlab	ETFL23	0,30%	81,24 €	0,21%	23,76	AS	Direkt	EUR	1,42	-	-
DivDAX Preisindex	iShares	263527	0,30%	11,02 €	0,09%	449,32	AS	Direkt	EUR	-1,34	43,86	-26,63
DJ Asia/Pacific Select Dividend	iShares	A0J208	0,59%	19,83 €	0,25%	75,2	AS	Direkt	USD	8,72	96,53	-23,7
DJ Asia Pacific Select Dividend 30	iShares	A0H074	0,30%	23,80 €	0,21%	56,34	AS	Direkt	EUR	7,06	94,92	-29,25
DJ EURO STOXX Select Dividend 30	iShares	263528	0,30%	17,75 €	0,00%	352,07	AS	Direkt	EUR	1,66	54,48	-48,34
DJ EURO STOXX Select Dividend 30	iShares	A0HG2P	0,40%	18,86 €	0,05%	376,07	AS	Direkt	EUR	1,4	57,17	-47,41
DJ EURO STOXX Select Dividend 30	ComStage	ETF051	0,25%	26,47 €	0,00%	115,37	TH	Swap (bes.)	EUR	1,65	64,31	-
DJ EURO STOXX Select Dividend 30	Source	A0RGCV	0,30%	26,23 €	0,08%	22,48	TH	Swap	EUR	1,67	-	-
DJ EURO STOXX Select Dividend 30	ETFlab	ETFL07	0,30%	17,56 €	0,17%	13,09	AS	Direkt	EUR	1,62	56,23	-
DJ EURO STOXX Select Dividend 30	db x-trackers	DBX1D3	0,30%	18,31 €	0,11%	71,46	AS	Swap (bes.)	EUR	1,67	58,67	-
DJ STOXX Global Select Dividend 100	db x-trackers	DBX1DG	0,50%	19,72 €	0,05%	172,31	AS	Swap (bes.)	EUR	8,53	71,93	-
DJ STOXX Global Select Dividend 100	iShares	A0F5UH	0,17%	18,72 €	0,21%	12,68	AS	Direkt	EUR	7,52	-	-
DJ STOXX Select Dividend 30	iShares	263529	0,30%	14,84 €	0,07%	74,66	AS	Direkt	EUR	-0,47	49,6	-56,25
DJ STOXX Select Dividend 30	Lyxor	LYX0BB	0,30%	14,62 €	0,21%	112,08	AS	Swap	EUR	-0,41	47,68	-56,37
DJ U.S. Select Dividend	iShares	A0D8Q4	0,30%	24,69 €	0,28%	76,97	AS	Direkt	USD	9,93	46,7	-35,95
FTSE UK Dividend+	iShares	A0HG2R	0,40%	8,02 €	0,06%	364,48	AS	Direkt	GBP	1,91	50,47	-58,66
<b>Growth &amp; Value Strategien</b>												
DJ EURO STOXX Large Cap Growth	iShares	A0HG3L	0,40%	20,15 €	0,05%	28,7	AS	Direkt	EUR	1	33,27	-31,04
DJ STOXX Strong Growth 20	ETFlab	ETFL03	0,65%	13,82 €	0,15%	1,87	AS	Direkt	EUR	4,94	36,7	-
DJ STOXX Strong Style Composite 40	ETFlab	ETFL05	0,65%	14,29 €	0,21%	10,74	AS	Direkt	EUR	5	55,5	-
DJ STOXX Strong Value 20	ETFlab	ETFL04	0,65%	14,54 €	0,28%	3,29	AS	Direkt	EUR	5,82	75,18	-
MSCI EMU Growth	Lyxor	A0F421	0,40%	70,47 €	0,17%	52,38	AS	Swap	EUR	-0,17	35,18	-29,09
MSCI EMU Value	UBS	A0X97R	0,35%	37,27 €	0,22%	78,19	AS	Direkt	EUR	-0,32	-	-
MSCI EMU Value	Lyxor	A0EQ01	0,40%	110,30 €	0,18%	151,91	AS	Swap	EUR	-1,64	49,66	-39,22
<b>Hedgefonds</b>												
db Hedge-Fund Index	db x-trackers	DBX1A8	0,90%	11,05 €	0,00%	567,05	TH	Swap (bes.)	EUR	1,1	9,19	-
<b>Islamic / Shariah konforme Anlagen</b>												
DJ Islamic Market Europe Titan 100	db x-trackers	DBX1A6	0,50%	19,51 €	0,30%	3,5	TH	Swap	USD	5,4	37,59	-
MSCI Emerging Markets Islamic Index	iShares	A0NA0M	0,85%	14,26 €	0,42%	13,4	AS	Direkt	USD	5,94	68,76	-
MSCI USA Islamic Index	iShares	A0NA0N	0,50%	16,24 €	0,12%	6,47	AS	Direkt	USD	8,27	36,01	-
MSCI World Islamic Index	iShares	A0NA0L	0,60%	15,41 €	0,33%	16,77	AS	Direkt	USD	6,87	40,99	-
S&P Europe 350 Shariah Index	db x-trackers	DBX1A3	0,50%	10,36 €	0,10%	5,24	TH	Swap	EUR	5,93	48,42	-
S&P Europe 500 Shariah Index	db x-trackers	DBX1A5	0,50%	8,33 €	0,12%	7,1	TH	Swap	USD	8,17	40,95	-
S&P Japan 500 Shariah Index	db x-trackers	DBX1A4	0,50%	8,18 €	0,31%	3,88	TH	Swap	USD	10,24	39,59	-
<b>Nachhaltigkeit</b>												
DJ EURO STOXX Sustainability 40	iShares	A0F5UG	0,40%	9,67 €	0,05%	59,05	AS	Direkt	EUR	-0,36	37,09	-32,79
S&P U.S. Carbon Efficient Index	db x-trackers	DBX0B1	0,50%	8,04 €	0,11%	2,05	TH	Swap	USD	9,54	-	-
<b>Rafi Strategie</b>												
FTSE RAFI Europe	Powershares	A0M2EC	1,00%	7,28 €	0,32%	11,76	TH	Direkt	EUR	2,46	64,24	-
FTSE RAFI Europe	Lyxor	LYX0BM	0,75%	44,74 €	0,49%	20,2	AS	Swap	EUR	2,47	63,7	-
FTSE RAFI Europe Mid-Small	Powershares	A0M2ED	1,00%	8,00 €	0,50%	11,91	AS	Direkt	EUR	4,85	77,38	-
FTSE RAFI Global Developed Markets	Powershares	A0M2EB	1,00%	8,69 €	0,35%	26	AS	Direkt	USD	7,95	65,21	-
FTSE RAFI US 1000	Powershares	A0M2EA	1,00%	6,28 €	0,37%	382,58	AS	Direkt	USD	13,15	77,93	-
FTSE RAFI US 1000	Lyxor	LYX0BN	0,75%	38,38 €	0,47%	29,87	AS	Swap	USD	13,25	77,44	-
<b>Small / Mid / Large Cap Strategie</b>												
DJ EURO STOXX Large Cap Value	iShares	A0HG2N	0,40%	21,60 €	0,05%	59,17	AS	Direkt	EUR	-4,21	44,29	-34,41
DJ EURO STOXX Mid Cap	iShares	A0DPMX	0,40%	34,49 €	0,17%	132,05	AS	Direkt	EUR	2,86	54,25	-31,95

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Ausschüttg.	Index-abb.	Fonds-Währg.	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
DJ EURO STOXX Small Cap	iShares	A0DPMZ	0,40%	23,07 €	0,00%	352,29	AS	Direkt	EUR	4,15	68,27	-29,47
DJ STOXX Large 200	iShares	593398	0,19%	27,71 €	0,36%	32,63	AS	Direkt	EUR	2,14	47,08	-31,31
DJ STOXX Mid 200	Source	A0RGCP	0,35%	39,05 €	0,21%	19,39	TH	Swap	EUR	5,91	-	-
DJ STOXX Mid 200	iShares	593399	0,19%	25,17 €	0,24%	85,05	AS	Direkt	EUR	6,74	63,23	-30,26
DJ STOXX Small 200	Source	A0RGCN	0,35%	25,18 €	0,24%	21,94	TH	Swap	EUR	8,39	-	-
DJ STOXX Small 200	iShares	A0D8QZ	0,19%	16,02 €	0,13%	116,78	AS	Direkt	EUR	6,66	70,97	-30,29
MSCI AC Far East ex-Japan Small Cap	iShares	A0RFEF	0,74%	18,35 €	0,77%	0,02	AS	Direkt	USD	9,49	104,12	-
MSCI EMU Large Cap	XMTCH	778444	0,40%	86,94 €	0,09%	913,9	AS	Direkt	EUR	-2,22	42,66	-31,31
MSCI EMU Small Cap	XMTCH	A0X8SE	0,42%	83,52 €	0,72%	22,28	TH	Direkt	EUR	4,61	-	-
MSCI EMU SmallCap	Lyxor	A0F420	0,40%	149,18 €	0,18%	181,04	AS	Swap	EUR	5,05	71,43	-32,01
MSCI Europe Large Cap	ETFlab	ETFL08	0,30%	66,36 €	0,11%	32,82	AS	Direkt	EUR	1,84	47,7	-
MSCI Europe Large Cap	ComStage	ETF124	0,25%	53,36 €	0,24%	24,38	TH	Swap (bes.)	EUR	2,14	53,47	-
MSCI Europe Mid Cap	ComStage	ETF125	0,35%	47,02 €	0,13%	10,12	TH	Swap (bes.)	USD	4,93	59,01	-
MSCI Europe Mid Cap	db x-trackers	DBX1AT	0,40%	47,19 €	0,09%	15,34	TH	Swap (bes.)	USD	5,03	58,84	-
MSCI Europe Mid Cap	ETFlab	ETFL29	0,30%	5,92 €	0,34%	4,86	AS	Direkt	EUR	4,23	-	-
MSCI Europe Small Cap	ComStage	ETF126	0,35%	16,67 €	0,24%	11,91	TH	Swap (bes.)	USD	8,11	83,19	-
MSCI Europe Small Cap	db x-trackers	DBX1AU	0,40%	16,64 €	0,00%	225,1	TH	Swap (bes.)	USD	8,26	79,5	-
MSCI Japan Large Cap	ETFlab	ETFL10	0,50%	43,04 €	0,63%	28,69	AS	Direkt	JPY	11,5	33,87	-
MSCI Japan Large Cap	XMTCH	A0X8SC	0,36%	71,91 €	1,62%	207,64	TH	Direkt	JPY	11,26	-	-
MSCI Japan Mid Cap	ETFlab	ETFL31	0,50%	4,44 €	0,45%	18,93	AS	Direkt	JPY	10,32	-	-
MSCI Japan Small Cap	iShares	A0RFEC	0,59%	16,37 €	0,43%	0,14	AS	Direkt	USD	12,2	29,71	-
MSCI Japan Small Cap	XMTCH	A0X8SD	0,42%	66,74 €	1,89%	6,79	TH	Direkt	JPY	12	-	-
MSCI UK Large Cap	XMTCH	A0X8R8	0,36%	-	-	36,43	AS	Direkt	GBP	-	-	-
MSCI UK Small Cap	XMTCH	A0X8R9	0,42%	-	-	10,76	TH	Direkt	GBP	-	-	-
MSCI USA Large Cap	XMTCH	A0X8SA	0,22%	-	-	53,38	TH	Direkt	USD	-	-	-
MSCI USA Large Cap	ETFlab	ETFL09	0,30%	56,68 €	0,39%	53,45	AS	Direkt	USD	8,67	45,41	-
MSCI USA Large Cap	ComStage	ETF121	0,25%	59,15 €	0,14%	9,59	TH	Swap (bes.)	USD	9,38	47,84	-
MSCI USA Mid Cap	ComStage	ETF122	0,35%	57,49 €	0,23%	11,18	TH	Swap (bes.)	USD	12,66	66,64	-
MSCI USA Mid Cap	ETFlab	ETFL27	0,30%	5,57 €	0,70%	6,33	AS	Direkt	USD	11,38	-	-
MSCI USA Small Cap	ComStage	ETF123	0,35%	13,49 €	0,22%	24,36	TH	Swap (bes.)	USD	14,13	77,73	-
MSCI USA Small Cap	XMTCH	A0X8SB	0,30%	-	-	7,32	TH	Direkt	USD	-	-	-
S&P SmallCap 600	iShares	A0RFEB	0,40%	17,85 €	0,22%	20,49	AS	Direkt	USD	13,41	64,82	-
<b>Zinsderivate</b>												
Euro Interest Rates Volatility Index	db x-trackers	DBX0BD	0,25%	94,04 €	1,02%	14,51	TH	Swap	EUR	-3,99	-	-
Short Euro Interest Rates Volatility Index	db x-trackers	DBX0BE	0,25%	104,73 €	0,92%	20,67	TH	Swap	EUR	3,07	-	-
<b>Devisenfonds</b>												
DB Bank Valuation (EUR)	db x-trackers	DBX1AW	0,30%	49,47 €	0,36%	36,49	TH	Swap (bes.)	EUR	-1,22	9,16	-
DB Carry (EUR)	db x-trackers	DBX1AY	0,30%	51,15 €	0,35%	9,6	TH	Swap (bes.)	EUR	0,33	15,46	-
DB Currency Momentum	db x-trackers	DBX1AX	0,30%	37,61 €	0,48%	1,84	TH	Swap (bes.)	EUR	1,16	-9,85	-
DB Currency Returns	db x-trackers	DBX1AZ	0,30%	49,03 €	0,35%	149,5	TH	Swap (bes.)	EUR	0,04	5,06	-
<b>Geldmarktfonds</b>												
Barclays Euro Treasury Bond	iShares	A0RM46	0,20%	100,30 €	0,08%	26,1	AS	Direkt	EUR	0,15	-	-
Commerzbank EONIA Index	ComStage	ETF100	0,10%	101,99 €	0,00%	356,86	TH	Swap (bes.)	EUR	0,05	0,37	-
Commerzbank FED Funds Effective Rate	ComStage	ETF101	0,10%	74,22 €	0,23%	65,85	TH	Swap (bes.)	USD	6,27	0,6	-
Dt. Börse EUROGOV Germany Money Market	ETFlab	ETFL22	0,15%	88,14 €	0,00%	238,34	AS	Direkt	EUR	-0,82	-	-
eb.rexx Money Market	iShares	A0Q4RZ	0,12%	97,01 €	0,03%	895,56	AS	Direkt	EUR	0,19	-1,73	-
EONIA Total Return	db x-trackers	DBX0AN	0,15%	138,27 €	0,00%	1.596,26	TH	Swap	EUR	0,04	0,32	-
EONIA Total Return (Ausschüttend)	db x-trackers	DBX0A2	0,15%	134,20 €	0,00%	73,52	AS	Swap	EUR	0,04	-0,57	-
EuroMTS Cash 3 Months Fund	Powershares	A0RAC9	0,15%	101,09 €	0,03%	99,99	AS	Swap	EUR	0,07	0,45	-
EuroMTS EONIA	AXA	A0Q9U0	0,15%	138,46 €	0,00%	54,7	TH	Swap	EUR	0,08	-	-
EuroMTS EONIA	Amundi	A0RLV1	0,14%	1.386,69 €	0,00%	335,53	TH	Swap	EUR	-	-	-
EuroMTS EONIA Investable	Lyxor	LYX0B6	0,15%	105,73 €	0,00%	1.215,56	TH	Swap	EUR	0,03	0,36	-
FED Funds Effective Rate TR	db x-trackers	DBX0A0	0,15%	126,16 €	0,26%	44,69	TH	Swap	USD	6,32	0,53	-
SONIA Total Return	db x-trackers	DBX0A1	0,15%	204,85 €	0,26%	14,75	TH	Swap	GBP	0,34	4,28	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
<b>Renten Deutschland</b>												
Dt. Börse EUROGOV	ETFlab	ETFL17	0,15%	105,46 €	0,02%	64,29	AS	Direkt	EUR	2,3	-	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 1-3	ETFlab	ETFL18	0,15%	95,41 €	0,02%	41,4	AS	Direkt	EUR	0,33	-	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 10+	ETFlab	ETFL21	0,15%	111,63 €	0,18%	31,15	AS	Direkt	EUR	4,4	-	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 3-5	ETFlab	ETFL19	0,15%	103,45 €	0,02%	52,33	AS	Direkt	EUR	1,46	-	-
Dt. Börse EUROGOV Germany 5-10	ETFlab	ETFL20	0,15%	110,11 €	0,02%	97,08	AS	Direkt	EUR	2,7	-	-
eb.rexx Gov. Germany	iShares	628946	0,15%	139,73 €	0,01%	627,89	AS	Direkt	EUR	2,04	-0,17	9,07
eb.rexx Gov. Germany 1.5-2.5	iShares	628947	0,15%	102,42 €	0,03%	1.024,63	AS	Direkt	EUR	0,97	-1,17	2,23
eb.rexx Gov. Germany 10,5+	iShares	A0D8Q3	0,15%	131,65 €	0,15%	97,86	AS	Direkt	EUR	4,34	1,94	2,24
eb.rexx Gov. Germany 2.5-5.5	iShares	628948	0,15%	112,75 €	0,00%	588,48	AS	Direkt	EUR	1,9	0,07	5,85
eb.rexx Gov. Germany 5.5-10.5	iShares	628949	0,15%	123,20 €	0,00%	858	AS	Direkt	EUR	2,66	0,31	7,97
iBoxx EUR Germany 1-3 Index	db x-trackers	DBX0C9	0,15%	152,69 €	0,03%	19,75	AS	Swap	EUR	-	-	-
iBoxx EUR Germany Index	db x-trackers	DBX0C7	0,15%	168,62 €	0,07%	20,02	AS	Swap	EUR	-	-	-
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 1-5 TR	ComStage	ETF521	0,12%	103,39 €	0,04%	102,87	TH	Swap	EUR	1,49	-	-
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 10+ TR	ComStage	ETF523	0,12%	108,55 €	0,21%	10,27	TH	Swap	EUR	4,3	-	-
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 5-10 TR	ComStage	ETF522	0,12%	105,27 €	0,06%	52,28	TH	Swap	EUR	2,82	-	-
<b>Renten Emerging Markets</b>												
Emerging Markets Liquid Eurobond	db x-trackers	DBX0AV	0,55%	229,59 €	0,25%	101,46	TH	Swap	EUR	4,35	24,22	-
JPM \$ Emerging Markets	iShares	A0RFFT	0,45%	76,44 €	0,29%	0,24	AS	Direkt	USD	8,39	22,89	-
<b>Renten Europa</b>												
iBoxx EUR Govt 1-3	XMTCH	A0X8SK	0,12%	102,11 €	0,11%	41,01	TH	Direkt	EUR	0,83	-	-
Barclays Euro Aggregate Bond	iShares	A0RM44	0,25%	105,76 €	0,32%	79,68	AS	Direkt	EUR	2,12	-	-
Barclays Euro Gov. 10 year	iShares	A0LGQH	0,20%	158,08 €	0,06%	430,68	AS	Direkt	EUR	2,54	1,24	8,23
Barclays Euro Gov. 5 year	iShares	A0LGQD	0,20%	150,15 €	0,05%	432,81	AS	Direkt	EUR	1,89	1,93	7,91
Barclays Euro Gov. Bond 1-3 year	iShares	A0J21A	0,20%	136,98 €	0,01%	482,36	AS	Direkt	EUR	0,17	1,17	5,52
Barclays Euro Gov. Bond 15-30y	iShares	A0LGQC	0,20%	160,04 €	0,18%	167,65	AS	Direkt	EUR	2,56	3,6	-0,63
Barclays Euro Government Bond 10-15	iShares	A0YBRX	0,20%	131,09 €	0,15%	12,9	AS	Direkt	EUR	2,39	-	-
Barclays Euro Government Bond 5-7	iShares	A0YBRY	0,20%	129,31 €	0,07%	20,43	AS	Direkt	EUR	2,38	-	-
Barclays Euro Treasury Bond	iShares	A0YBRZ	0,20%	103,60 €	0,10%	7,15	AS	Direkt	EUR	1,85	-	-
EuroMTS 1-3Y	Lyxor	A0HGFC	0,17%	117,19 €	0,03%	959,23	TH	Swap	EUR	0,74	2,93	15,07
EuroMTS 10-15Y	Lyxor	A0DM6N	0,17%	136,81 €	0,16%	302,63	TH	Swap	EUR	2,02	7,04	15,82
EuroMTS 15+Y	Lyxor	LYX0B4	0,17%	120,13 €	0,26%	154,39	TH	Swap	EUR	2,22	7,36	-
EuroMTS 3-5Y	Lyxor	A0DKMB	0,17%	129,00 €	0,05%	1.112,30	TH	Swap	EUR	1,57	5,1	18,72
EuroMTS 5-7Y	Lyxor	LYX0BJ	0,17%	121,36 €	0,03%	574,13	TH	Swap	EUR	2,05	5,71	-
EuroMTS 7-10Y	Lyxor	LYX0BK	0,17%	120,32 €	0,10%	444,12	TH	Swap	EUR	1,93	5,46	-
EuroMTS Global	Lyxor	A0B9ED	0,17%	132,82 €	0,08%	851,05	TH	Swap	EUR	1,79	5,39	16,38
iBoxx EUR Govt 3-7	XMTCH	A0X8SL	0,12%	104,90 €	0,06%	40,35	TH	Direkt	EUR	1,78	-	-
iBoxx EUR Govt 7-10	XMTCH	A0X8SM	0,12%	107,32 €	0,14%	12,62	TH	Direkt	EUR	2,18	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 1.5-10.5	iShares	A0H078	0,15%	109,71 €	0,09%	203,94	AS	Direkt	EUR	0,98	0,54	5,38
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 1.5-2.5	iShares	A0H079	0,15%	102,91 €	0,04%	112,48	AS	Direkt	EUR	0,34	-0,63	4,51
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 10.5+	iShares	A0H08C	0,15%	107,84 €	0,24%	21,47	AS	Direkt	EUR	1,98	2,65	-1,7
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 2.5-5.5	iShares	A0H08A	0,15%	109,96 €	0,05%	111,53	AS	Direkt	EUR	0,7	1,48	6,98
iBoxx EUR Liquid Sov. Capped 5.5-10.5	iShares	A0H08B	0,15%	110,84 €	0,09%	172,18	AS	Direkt	EUR	1,5	1,64	5,75
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 1-10	ETFlab	ETFL11	0,15%	105,28 €	0,10%	3,78	AS	Direkt	EUR	1,73	2,22	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 1-3	ETFlab	ETFL12	0,15%	105,59 €	0,11%	65,35	AS	Direkt	EUR	0,53	0,74	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 1-3 TR	ComStage	ETF502	0,12%	118,28 €	0,15%	280,5	TH	Swap	EUR	0,95	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 10+	ETFlab	ETFL16	0,15%	96,33 €	0,25%	4,37	AS	Direkt	EUR	1,97	3,33	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 10-15 TR	ComStage	ETF507	0,12%	115,98 €	0,38%	9,98	TH	Swap	EUR	2,47	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 15+ TR	ComStage	ETF508	0,12%	111,62 €	0,34%	10,12	TH	Swap	EUR	3,1	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 25+ TR	ComStage	ETF509	0,12%	109,85 €	0,46%	9,88	TH	Swap	EUR	2,33	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 3-5	ETFlab	ETFL13	0,15%	104,35 €	0,06%	10,3	AS	Direkt	EUR	1,02	2,24	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 3-5 TR	ComStage	ETF503	0,12%	119,10 €	0,10%	321,66	TH	Swap	EUR	1,65	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 3m-1y	ComStage	ETF501	0,12%	100,33 €	0,04%	99,56	TH	Swap	EUR	-	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 5-7	ETFlab	ETFL14	0,15%	104,54 €	0,08%	20,65	AS	Direkt	EUR	1,58	3,59	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 5-7 TR	ComStage	ETF504	0,12%	119,27 €	0,17%	70,52	TH	Swap	EUR	2,07	-	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

## Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 7-10	ETFlab	ETFL15	0,15%	104,35 €	0,10%	37,06	AS	Direkt	EUR	1,62	2,63	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified 7-10 TR	ComStage	ETF505	0,12%	117,97 €	0,16%	49,88	TH	Swap	EUR	2,24	-	-
iBoxx EUR Liquid Sov. Diversified Overall TR	ComStage	ETF500	0,12%	119,74 €	0,25%	48,58	TH	Swap	EUR	1,93	-	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone	db x-trackers	DBX0AC	0,15%	167,95 €	0,10%	764,46	TH	Swap	EUR	1,96	5,65	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone 1-3	db x-trackers	DBX0AD	0,15%	153,95 €	0,01%	1.103,88	TH	Swap	EUR	0,91	3,01	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone 10-15	db x-trackers	DBX0AH	0,15%	175,22 €	0,17%	75,65	TH	Swap	EUR	2,34	7,56	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone 15+	db x-trackers	DBX0AJ	0,15%	179,76 €	0,27%	17,31	TH	Swap	EUR	2,37	7,8	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone 25+	db x-trackers	DBX0AK	0,15%	177,91 €	0,31%	18,34	TH	Swap	EUR	2,01	5,95	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone 3-5	db x-trackers	DBX0AE	0,15%	165,40 €	0,04%	811,54	TH	Swap	EUR	1,68	5,09	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone 5-7	db x-trackers	DBX0AF	0,15%	172,88 €	0,07%	397,83	TH	Swap	EUR	2,1	5,91	-
iBoxx EUR Sov. Eurozone 7-10	db x-trackers	DBX0AG	0,15%	175,28 €	0,11%	209,61	TH	Swap	EUR	2,09	5,78	-
iBoxx EUR Sov. Germany Capped 3m-2 TR	ComStage	ETF520	0,12%	101,21 €	0,04%	10,1	TH	Swap	EUR	-	-	-
<b>Renten Inflationsgeschützt</b>												
Barclays Euro Gov. Inflation Linked	iShares	A0HG2S	0,25%	177,92 €	0,08%	642,68	AS	Direkt	EUR	-0,16	6,75	13,24
Barclays U.S. Gov. Inflation Linked	iShares	A0LGQF	0,25%	118,28 €	0,26%	340,44	AS	Direkt	USD	6,83	7,05	16,28
Euro Inflation Swap 5y	db x-trackers	DBX0CK	0,20%	113,61 €	0,16%	4,58	TH	Swap	EUR	-1,39	-	-
EuroMTS Inflation Linked	Lyxor	A0F7AM	0,20%	116,51 €	0,15%	755,89	TH	Swap	EUR	-0,33	6,49	13,27
Global Inflation-Linked Bond	iShares	A0RFED	0,25%	89,58 €	0,25%	0,07	AS	Direkt	USD	4,21	9,9	-
iBoxx EUR Inflation Linked	XMTCH	A0X8SV	0,16%	104,52 €	0,37%	19,81	TH	Direkt	EUR	-0,18	-	-
iBoxx EUR Inflation-Linked Total Return	db x-trackers	DBX0AM	0,20%	167,33 €	0,22%	170,47	TH	Swap	EUR	-0,21	7,47	-
iBoxx EUR Sov. Inflation-LinkedTR Index	ComStage	ETF530	0,17%	104,00 €	0,51%	51,79	TH	Swap	EUR	-	-	-
iBoxx Global Inflation-Linked TR Hedged	db x-trackers	DBX0AL	0,25%	164,79 €	0,21%	386,26	TH	Swap	EUR	1,09	8,17	-
iBoxx USD Inflation Linked	XMTCH	A0X8SU	0,16%	-	-	12,5	TH	Direkt	USD	-	-	-
<b>Renten International</b>												
Citigroup Global Government Bond	iShares	A0RM43	0,20%	78,80 €	0,18%	71,47	AS	Direkt	USD	6,07	-	-
Global Sovereign EUR Hedged	db x-trackers	DBX0A8	0,25%	180,54 €	0,65%	16,23	TH	Swap	EUR	1,14	1,14	-
<b>Renten Pfandbriefe</b>												
eb.rexx Jumbo Pfandbriefe	iShares	263526	0,09%	107,59 €	0,04%	1.288,25	AS	Direkt	EUR	0,72	2,04	2,96
EuroMTS Covered Bond Aggregate	Lyxor	LYX0B3	0,17%	118,97 €	0,29%	117,65	TH	Swap	EUR	2,08	10,83	-
iBoxx EUR Germany Covered	db x-trackers	DBX0AX	0,15%	165,65 €	0,08%	345,33	TH	Swap	EUR	1,79	6,6	-
iBoxx EUR Germany Covered	ETFlab	ETFL35	0,09%	110,22 €	0,14%	30,65	AS	Direkt	EUR	-	-	-
<b>Renten Unternehmensanleihen</b>												
Barclays Capital Euro Aggregate Corp. ex-Fin 1-5	iShares	A0RPWP	0,20%	-	-	16,76	AS	Direkt	EUR	-	-	-
Barclays Capital Euro Corporate 1-5 Bond Index	iShares	A0RPWQ	0,20%	-	-	40,52	AS	Direkt	EUR	-	-	-
Barclays Capital Euro Corporate ex-Fin.	iShares	A0RPWN	0,20%	-	-	20,39	AS	Direkt	EUR	-	-	-
Barclays Euro Corporate Bond	iShares	A0RM45	0,20%	116,31 €	0,23%	640,55	AS	Direkt	EUR	2,73	-	-
iBoxx EUR Liquid Corporate 100 Index	db x-trackers	DBX0EY	0,20%	119,22 €	0,22%	5,92	TH	Swap	EUR	-	-	-
iBoxx EUR Liquid Corporates	Lyxor	LYX0EE	0,20%	113,01 €	0,40%	446,37	TH	Swap	EUR	1,62	-	-
iBoxx EUR Liquid Corporates Diversified	ETFlab	ETFL37	0,20%	102,77 €	0,10%	30,28	AS	Direkt	EUR	-	-	-
iBoxx EUR Liquid Corporates Index	iShares	251124	0,20%	121,28 €	0,00%	3.260,49	AS	Direkt	EUR	0,89	9,25	0,22
iBoxx Euro Covered Bond	iShares	A0RFEE	0,20%	139,28 €	0,31%	0,03	AS	Direkt	EUR	2,06	4,85	-
iBoxx USD Liquid Investment Grade	iShares	A0DPYY	0,20%	74,54 €	0,60%	350,66	AS	Direkt	USD	6,56	17,26	-7,39
<b>Renten USA</b>												
iBoxx USD Govt 3-7	XMTCH	A0X8SH	0,12%	-	-	31,38	TH	Direkt	USD	-	-	-
Barclays US Treasury 1-3 year	iShares	A0J207	0,20%	95,90 €	0,03%	179,05	AS	Direkt	USD	6,12	2,02	4,66
Barclays US Treasury 7-10 year	iShares	A0LGQB	0,20%	124,87 €	0,14%	95,31	AS	Direkt	USD	8,57	-5,59	9,16
iBoxx USD Govt 1-3	XMTCH	A0X8SG	0,12%	-	-	5,9	TH	Direkt	USD	-	-	-
iBoxx USD Govt 7-10	XMTCH	A0X8SJ	0,12%	-	-	3,01	TH	Direkt	USD	-	-	-
<b>Kreditderivate</b>												
iTraxx Crossover	AXA	A0MZ3V	0,25%	111,59 €	0,44%	62,24	TH	Swap	EUR	0,41	28,26	-
iTraxx Crossover 5-year	db x-trackers	DBX0AR	0,24%	113,18 €	0,25%	111,58	TH	Swap	EUR	0,81	28,94	-
iTraxx Europe 5-year	db x-trackers	DBX0AP	0,18%	107,35 €	0,13%	128,35	TH	Swap	EUR	-0,15	5,49	-
iTraxx Europe Senior Financials 5y	db x-trackers	DBX0BG	0,18%	107,53 €	0,15%	19,42	TH	Swap	EUR	-0,59	5,31	-
iTraxx Europe Subordinated Financials 5y	db x-trackers	DBX0BH	0,21%	107,72 €	0,24%	7,59	TH	Swap	EUR	-0,56	11,85	-
iTraxx HiVol	AXA	A0MRFZ	0,20%	110,01 €	0,88%	51,40	TH	Swap	EUR	-0,7	14,59	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

Liste aller in Deutschland handelbaren Exchange Traded Funds

Index	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Index-abb.	Fonds-Wnrg	lfd. Jahr %	1 Jahr %	3 Jahre %
iTraxx HiVol 5-year	db x-trackers	DBX0AQ	0,21%	110,58 €	0,25%	38,93	TH	Swap	EUR	-0,32	14	-
<b>Rohstoffe (Direkt)</b>												
Commerzbank Commodity EW	ComStage	ETF090	0,30%	87,81 €	0,49%	106,17	TH	Swap (bes.)	USD	1,19	-	-
DB Commodity Booster DJ-UBSCI	db x-trackers	DBX0CZ	0,95%	26,14 €	0,35%	33,00	TH	Swap	EUR	-4,42	-	-
DB Commodity Booster-S&P GSCI Light En Euro	db x-trackers	DBX0B4	0,95%	15,62 €	0,83%	159,24	TH	Swap (bes.)	EUR	-4,11	-	-
DB Liquid Commodity Optimum Yield Balanced	db x-trackers	DBX1LC	0,55%	27,93 €	0,68%	836,94	TH	Swap (bes.)	EUR	-6,24	18,8	-
DJ-UBS Commodity	iShares	A0H072	0,45%	26,15 €	0,23%	299,21	TH	Swap	EUR	0,23	16,38	-
Goldman Sachs Agriculture & Livestock TR	AXA	A0KEV0	0,30%	69,01 €	0,33%	62,41	TH	Swap	EUR	-2,51	-4,31	-24,17
Goldman Sachs Commodity Total Return	AXA	A0EAZC	0,30%	31,35 €	0,19%	539,44	TH	Swap	EUR	2,96	19,25	-24,24
Goldman Sachs Non Energy Commodity	AXA	A0HG79	0,30%	155,54 €	0,39%	31,06	TH	Swap	EUR	0,63	12,93	-19,94
Goldman Sachs UltraLight Energy	AXA	A0J31K	0,30%	191,22 €	0,31%	15,43	TH	Swap	EUR	2,14	14,48	-18,87
Reuters / Jefferies CRB	Lyxor	A0JC8F	0,35%	19,46 €	0,10%	597,22	-	Swap	USD	1,83	20,42	-10,28
Reuters / Jefferies CRB Non-Energy	Lyxor	LYX0AL	0,35%	16,72 €	0,00%	101,37	-	Swap	USD	1,52	22,67	-1,65
Rogers International Commodity (RICI)	ABN	A0JK68	0,85%	22,43 €	0,09%	116,12	TH	Swap	USD	2,89	24,54	-10,28
Rogers RICI-Agriculture	ABN	A0MMBJ	0,85%	79,73 €	0,23%	4,76	TH	Swap	USD	-0,75	5,38	-
Rogers RICI-Metals	ABN	A0MMBH	0,85%	113,33 €	0,50%	5,52	TH	Swap	USD	5,18	54,15	-
S&P GSCI Light Energy Dynamic Total Return	AXA	A0MS5U	0,30%	225,18 €	1,73%	2,31	TH	Swap	EUR	1,49	15,15	-
<b>Aktien Short-ETFs</b>												
DJ EuroStoxx 50 Double Short	AXA	A0RLRR	0,50%	25,93 €	0,75%	9,18	TH	Swap	EUR	4,43	-	-
DJ Stoxx 600 Double Short	AXA	A0RLVU	0,60%	61,81 €	4,87%	7,10	TH	Swap	EUR	-6,02	-	-
Short CAC 40	db x-trackers	DBX1AS	0,40%	59,28 €	0,07%	25,72	TH	Swap	EUR	-0,47	-36,1	-
Short DAX	db x-trackers	DBX1DS	0,40%	65,03 €	0,00%	703,13	TH	Swap (bes.)	EUR	-0,87	-36,83	-
Short DAX	Amundi	A0X9QV	0,35%	67,06 €	0,09%	4,88	TH	Swap	EUR	-	-	-
Short DAX x2	ETF Securities	A0X9AA	0,60%	65,09 €	-	771,18	AS	Swap	EUR	-2,5	-	-
Short DJ EURO STOXX 50	db x-trackers	DBX1SS	0,40%	35,12 €	0,00%	420,24	TH	Swap (bes.)	EUR	1,86	-35,99	-
Short DJ EURO STOXX 50	ComStage	ETF052	0,35%	35,87 €	0,00%	31,67	TH	Swap (bes.)	EUR	1,85	-35,52	-
Short DJ EURO STOXX 50	ETFflab	ETFL33	0,40%	36,44 €	0,14%	5,43	TH	Swap	EUR	2,07	-	-
Short DJ EURO STOXX 50	Amundi	A0X8ZY	0,30%	36,37 €	0,08%	4,11	TH	Swap	EUR	-	-	-
Short DJ EURO STOXX 50 x2	ETF Securities	A0X9AC	0,60%	66,37 €	0,20%	759,69	AS	Swap	EUR	3,85	-	-
Short DJ STOXX 600 Banks	db x-trackers	DBX1AH	0,50%	32,01 €	0,06%	293,79	TH	Swap (bes.)	EUR	-0,99	-53,44	-
Short DJ STOXX 600 Basic Resources	db x-trackers	DBX0B8	0,30%	10,24 €	0,15%	3,18	TH	Swap	EUR	-6,14	-	-
Short DJ STOXX 600 Health Care	db x-trackers	DBX1AJ	0,50%	39,23 €	0,15%	6,45	TH	Swap (bes.)	EUR	-6,55	-31,89	-
Short DJ STOXX 600 Industrial Goods	db x-trackers	DBX0CA	0,30%	47,79 €	0,19%	2,64	TH	Swap	EUR	-8,76	-	-
Short DJ STOXX 600 Insurance	db x-trackers	DBX0CB	0,30%	45,71 €	0,29%	4,41	TH	Swap	EUR	-3,1	-	-
Short DJ STOXX 600 Oil & Gas	db x-trackers	DBX1AK	0,50%	24,64 €	0,20%	11,08	TH	Swap (bes.)	EUR	-1,52	-29,8	-
Short DJ STOXX 600 Technology	db x-trackers	DBX1AL	0,50%	23,77 €	0,08%	5,94	TH	Swap (bes.)	EUR	-13,37	-37,4	-
Short DJ STOXX 600 Telecommunications	db x-trackers	DBX1AM	0,50%	28,74 €	0,14%	2,11	TH	Swap (bes.)	EUR	1,95	-25,23	-
Short DJ STOXX 600 Utilities	db x-trackers	DBX0CC	0,30%	36,63 €	0,16%	1,84	TH	Swap	EUR	4,39	-	-
Short FTSE 100	db x-trackers	DBX1AV	0,50%	9,74 €	0,05%	105,73	TH	Swap (bes.)	GBP	-4,47	-34,49	-
Short Hang Seng Index (HSI)	db x-trackers	DBX0C4	0,55%	11,54 €	0,61%	4,61	TH	Swap	USD	7,95	-	-
Short MSCI Strategy Europe	Lyxor	LYX0C4	0,40%	80,20 €	0,21%	26,31	AS	Swap	EUR	-3,49	-39,15	-
Short S&P 500 Total Return	db x-trackers	DBX1AC	0,50%	37,95 €	0,08%	141,18	TH	Swap (bes.)	USD	1,01	-37,15	-
Short SMI	db x-trackers	DBX0DA	0,50%	5,16 €	0,78%	5,13	TH	Swap	CHF	-	-	-
<b>Kreditderivate Short-ETFs</b>												
Short iTraxx Crossover 5-year	db x-trackers	DBX0AU	0,24%	91,75 €	0,30%	46,76	TH	Swap	EUR	-1,17	-26,8	-
Short iTraxx Europe 5-year	db x-trackers	DBX0AS	0,18%	106,18 €	0,13%	49,06	TH	Swap	EUR	0,02	-5,23	-
Short iTraxx Europe Senior Financials 5y	db x-trackers	DBX0BM	0,18%	106,49 €	0,15%	9,60	TH	Swap	EUR	0,59	-5,04	-
Short iTraxx Europe Sub. Financials 5y	db x-trackers	DBX0BN	0,21%	104,36 €	0,25%	3,14	TH	Swap	EUR	0,48	-11,19	-
Short iTraxx HiVol 5-year	db x-trackers	DBX0AT	0,21%	101,55 €	0,28%	4,61	TH	Swap	EUR	0,26	-12,82	-
<b>Renten Short-ETFs</b>												
Short iBoxx EUR Sovereigns Eurozone	db x-trackers	DBX0AW	0,15%	111,10 €	0,10%	574,85	TH	Swap	EUR	-1,75	-4,97	-

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETF-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

# Alle ETCs im Überblick

## Liste ausgewählter Exchange Traded Commodities (ETCs)

Index	Typ (Strategie)	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %
<b>Edelmetalle</b>											
DJ-UBSCI Gold Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJZ	0,49%	11,02 €	0,18%	93,5	TH	USD	7,3	15,15
DJ-UBSCI Leveraged Gold Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YZ	0,98%	38,10 €	0,27%	21,15	TH	USD	9,7	29,68
DJ-UBSCI Leveraged Platinum Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZC	0,98%	15,97 €	0,38%	10	TH	USD	23,61	87,22
DJ-UBSCI Leveraged Silver Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y5	0,98%	15,88 €	0,59%	14,23	TH	USD	6,79	41,53
DJ-UBSCI Short Gold Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X0	0,98%	27,30 €	0,18%	12,35	TH	USD	3,41	-16,41
DJ-UBSCI Short Platinum Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YD	0,98%	36,59 €	0,95%	1,35	TH	USD	-4,34	-35,02
DJ-UBSCI Short Silver Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X6	0,98%	25,81 €	0,31%	4,56	TH	USD	3,95	-28,11
DJ-UBSCI Silver Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ5	0,49%	14,68 €	0,27%	239,27	TH	USD	5,46	23,26
Gold Spot (Gold Bullion)	Long	ETF Securities	A0LP78	0,40%	80,02 €	0,05%	3.029,98	TH	USD	7,64	16,41
Gold Spot (Physical)	Long	ETF Securities	A0N62G	0,39%	80,79 €	0,05%	2.551,80	TH	USD	7,23	16,06
Gold Spot (Physical)	Long	Dt. Boerse	A0S9GB	0,36%	26,29 €	0,04%	-	TH	USD	7,44	16,48
Palladium Spot	Long	ETF Securities	A0N62E	0,49%	33,70 €	0,50%	163,52	TH	USD	24,49	124,22
Platin Spot	Long	ETF Securities	A0N62D	0,49%	116,78 €	0,15%	413,99	TH	USD	16,04	45,54
S&P GSCI Gold	Long	Source	A0T7MM	0,49%	45,13 €	0,09%	3,73	TH	USD	6,82	-
S&P GSCI Silver	Long	Source	A0T7MX	0,49%	46,40 €	0,24%	3,26	TH	USD	5,43	-
Silber Spot (Physical)	Long	ETF Securities	A0N62F	0,49%	12,34 €	0,08%	31,86	TH	USD	5,65	24,27
<b>Energie</b>											
DBLCI - OY Brent Crude Oil EUR Index	Long	db ETC	A1AQQX	0,45%	102,92 €	0,19%	-	TH	EUR	-	-
DJ-UBSCI Crude Oil Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJX	0,49%	19,89 €	0,15%	295,02	TH	USD	5,97	21,28
DJ-UBSCI Heating Oil Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ0	0,49%	13,91 €	0,36%	3,77	TH	USD	2,58	26,23
DJ-UBSCI Leveraged Crude Oil Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YX	0,98%	4,00 €	0,12%	92,68	TH	USD	4,16	28,68
DJ-UBSCI Leveraged Heating Oil Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y0	0,98%	7,30 €	1,41%	0,95	TH	USD	0,41	43,7
DJ-UBSCI Leveraged Natural Gas Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y3	0,98%	0,62 €	0,16%	220,98	TH	USD	-47,58	-82,39
DJ-UBSCI Leveraged Petroleum Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YP	0,98%	5,69 €	0,36%	0,79	TH	USD	7,36	45,15
DJ-UBSCI Leveraged Unleaded Gasoline	Leverage	ETF Securities	A0V9YY	0,98%	9,54 €	1,05%	0,49	TH	USD	8,9	81,02
DJ-UBSCI Natural Gas (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVYC	0,49%	7,10 €	0,56%	42,84	TH	USD	-21,98	-38,42
DJ-UBSCI Natural Gas Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ3	0,49%	0,30 €	0,33%	584,42	TH	USD	-24,19	-50,16
DJ-UBSCI Petroleum Index	Long	ETF Securities	A0KRKJ	0,49%	19,80 €	0,15%	12,61	TH	USD	5,88	27,17
DJ-UBSCI Short Crude Oil Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XY	0,98%	45,07 €	0,22%	75,7	TH	USD	1,88	-30,48
DJ-UBSCI Short Heating Oil Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X1	0,98%	41,59 €	0,68%	0,53	TH	USD	7,83	-30,8
DJ-UBSCI Short Natural Gas Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X4	0,98%	106,94 €	0,25%	3,38	TH	USD	42,38	45,99
DJ-UBSCI Short Petroleum Index	Short	ETF Securities	A0V9XQ	0,98%	42,83 €	0,30%	1,57	TH	USD	4,31	-31,17
DJ-UBSCI Short Unleaded Gasoline	Short	ETF Securities	A0V9XZ	0,98%	32,42 €	0,71%	0,66	TH	USD	1,79	-39,48
DJ-UBSCI Unleaded Gas Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJY	0,49%	24,88 €	0,28%	4,95	TH	USD	8,74	44,32
DJ-UBSCI-F3 Petroleum (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX5	0,49%	49,57 €	0,32%	5,32	TH	USD	5,58	30,96
ICE Futures Brent Oil Futures	Long	ETF Securities	A0KRKM	0,49%	33,92 €	0,09%	218,09	TH	USD	6,1	37,55
NYMEX WTI Oil Futures	Long	ETF Securities	A0KRKN	0,49%	39,63 €	0,10%	72,48	TH	USD	5,54	28,42
S&P GSCI Crude Oil	Long	Source	A0T7M7	0,49%	110,34 €	0,11%	36,18	TH	USD	8,08	-
S&P GSCI Crude Oil Enhanced TR Index	Long	Source	A1A72T	0,49%	129,18 €	0,19%	2,1	TH	USD	6,81	-
S&P GSCI Natural Gas	Long	Source	A0T7MT	0,49%	1,29 €	0,00%	2,84	TH	USD	-24,21	-
S&P GSCI Petroleum	Long	Source	A0T7MV	0,49%	15,96 €	0,13%	0,39	TH	USD	6,12	-
<b>Industriemetalle</b>											
db ETC Industrial Metals Euro Hedged ETC	Long	db ETC	A1AQQY	0,45%	106,20 €	0,43%	-	TH	EUR	-	-
DJ-UBSCI Short Copper Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XV	0,98%	27,54 €	0,25%	75,79	TH	USD	3,49	-51,16
DJ-UBSCI Aluminium Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJS	0,49%	4,17 €	0,24%	30,54	TH	USD	3,65	43,4
DJ-UBSCI Copper Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJU	0,49%	28,51 €	0,21%	67,23	TH	USD	6,54	79,42
DJ-UBSCI Leveraged Aluminium Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YS	0,98%	10,30 €	1,17%	3,52	TH	USD	-0,39	85,59
DJ-UBSCI Leveraged Copper Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YU	0,98%	16,27 €	0,56%	5,07	TH	USD	4,97	185,44
DJ-UBSCI Leveraged Lead Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZB	0,98%	8,49 €	1,55%	2,02	TH	USD	-18,83	90,36
DJ-UBSCI Leveraged Nickel Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y4	0,98%	7,98 €	0,86%	3,56	TH	USD	40,49	293,15

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETC-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

Liste ausgewählter Exchange Traded Commodities (ETCs)

Index	Typ (Strategie)	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Fonds-Whrng	lfd. Jahr %	1 Jahr %
DJ-UBSCI Leveraged Tin Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZD	0,98%	22,99 €	3,91%	1,06	TH	USD	15,18	187,38
DJ-UBSCI Leveraged Zinc Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZA	0,98%	13,07 €	1,69%	1,47	TH	USD	-22,29	137,64
DJ-UBSCI Nickel Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ4	0,49%	19,34 €	0,57%	47,67	TH	USD	23,82	117,79
DJ-UBSCI Short Aluminium Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XT	0,98%	44,65 €	0,76%	1,52	TH	USD	6,89	-36,8
DJ-UBSCI Short Lead Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YC	0,98%	29,14 €	0,78%	0,47	TH	USD	13,52	-49,4
DJ-UBSCI Short Nickel Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X5	0,98%	26,06 €	1,35%	0,62	TH	USD	-12,05	-62,33
DJ-UBSCI Short Tin Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YE	0,98%	24,46 €	1,88%	0,12	TH	USD	-0,89	-51,35
DJ-UBSCI Short Zinc Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YB	0,98%	27,55 €	0,80%	9,35	TH	USD	17,23	-50,89
DJ-UBSCI Zink Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRKA	0,49%	6,63 €	0,60%	16,05	TH	USD	-7,53	69,13
S&P GSCI Aluminum Total Return	Long	Source	A1BEK8	0,49%	69,30 €	0,62%	0,24	TH	USD	3,39	-
S&P GSCI Copper Total Return Index	Long	Source	A1BEK9	0,49%	33,26 €	0,51%	0,23	TH	USD	7,46	-
S&P GSCI Nickel Total Return Index	Long	Source	A1BEK7	0,49%	45,48 €	0,70%	0,25	TH	USD	23,62	-
S&P GSCI Zinc Total Return Index	Long	Source	A1BEK7	0,49%	45,48 €	0,70%	0,24	TH	USD	23,62	-
<b>Landwirtschaft</b>											
DJ-UBSCI Leveraged Cotton Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YW	0,98%	12,69 €	1,43%	0,86	TH	USD	21,09	125
DJ-UBSCI Coffee Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJT	0,49%	1,87 €	0,21%	20,25	TH	USD	0,16	3,54
DJ-UBSCI Corn Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJV	0,49%	0,97 €	0,10%	73,49	TH	USD	-7,43	-16,92
DJ-UBSCI Cotton Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJW	0,49%	1,45 €	0,28%	23,7	TH	USD	14,41	58,79
DJ-UBSCI Grains (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVYB	0,49%	5,65 €	0,71%	15,14	TH	USD	-5,04	-9,89
DJ-UBSCI Grains Index	Long	ETF Securities	A0KRKF	0,49%	3,41 €	0,18%	41,38	TH	USD	-6,06	-6,09
DJ-UBSCI Leveraged Cocoa Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9ZE	0,98%	24,91 €	0,96%	1,18	TH	USD	-18,33	1,3
DJ-UBSCI Leveraged Coffee Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YT	0,98%	14,44 €	1,03%	1,06	TH	USD	-6,42	-1,77
DJ-UBSCI Leveraged Corn Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YV	0,98%	6,70 €	0,60%	3,49	TH	USD	-21,08	-39,91
DJ-UBSCI Leveraged Grains Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YL	0,98%	8,09 €	0,62%	5,31	TH	USD	-17,7	-21
DJ-UBSCI Leveraged Soybean Oil Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y6	0,98%	7,94 €	0,50%	0,79	TH	USD	-0,63	19,04
DJ-UBSCI Leveraged Soybeans Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y7	0,98%	15,67 €	0,38%	1,04	TH	USD	-12,46	20,82
DJ-UBSCI Leveraged Sugar Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y8	0,98%	19,42 €	1,12%	4,58	TH	USD	-48,12	17,84
DJ-UBSCI Leveraged Wheat Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y9	0,98%	2,43 €	0,28%	21,83	TH	USD	-22,89	-53,23
DJ-UBSCI Short Cocoa Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YF	0,98%	28,21 €	0,64%	0,81	TH	USD	20,3	-14,39
DJ-UBSCI Short Coffee Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XU	0,98%	43,38 €	0,46%	0,77	TH	USD	9,74	-12,61
DJ-UBSCI Short Corn Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XW	0,98%	48,59 €	0,39%	0,33	TH	USD	18,95	5,84
DJ-UBSCI Short Cotton Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9XX	0,98%	36,77 €	0,81%	1,03	TH	USD	-3,36	-42,88
DJ-UBSCI Short Grains Index	Short	ETF Securities	A0V9XM	0,98%	50,69 €	0,38%	0,07	TH	USD	17,91	-1,8
DJ-UBSCI Short Soybeans Oil Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X7	0,98%	49,62 €	0,30%	0,63	TH	USD	7,15	-19,79
DJ-UBSCI Short Soybeans Short Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X8	0,98%	37,30 €	0,35%	0,36	TH	USD	15,55	-20,64
DJ-UBSCI Short Sugar Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X9	0,98%	30,64 €	0,52%	5,72	TH	USD	39,78	-28,49
DJ-UBSCI Short Wheat Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9YA	0,98%	68,41 €	0,35%	1,34	TH	USD	19,7	18,99
DJ-UBSCI Soybean Oil Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ6	0,49%	5,13 €	0,55%	4,36	TH	USD	3,82	14,28
DJ-UBSCI Soybean Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ7	0,49%	11,15 €	0,27%	16,31	TH	USD	-3,21	15,07
DJ-UBSCI Sugar Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ8	0,49%	11,63 €	0,34%	33,97	TH	USD	-23,79	17,59
DJ-UBSCI Wheat Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ9	0,49%	1,39 €	0,14%	90,65	TH	USD	-8,01	-26,51
S&P GSCI Coffee	Long	Source	A0T7M4	0,49%	77,31 €	0,28%	1,16	TH	USD	2,26	-
S&P GSCI Corn	Long	Source	A0T7M5	0,49%	7,63 €	0,13%	4,63	TH	USD	-7,58	-
S&P GSCI Cotton	Long	Source	A0T7M6	0,49%	16,97 €	0,47%	1,72	TH	USD	13,66	-
S&P GSCI Grains	Long	Source	A0T7MN	0,49%	25,54 €	0,20%	11,03	TH	USD	-6,72	-
S&P GSCI Soybeans	Long	Source	A0T7MZ	0,49%	20,87 €	0,10%	0,42	TH	USD	-3,16	-
S&P GSCI Sugar	Long	Source	A0T7M0	0,49%	12,43 €	0,16%	8,09	TH	USD	-24,11	-
S&P GSCI Wheat	Long	Source	A0T7M2	0,49%	14,72 €	0,14%	1,06	TH	USD	-8,17	-
<b>Nutzvieh</b>											
DJ-UBSCI Lean Hogs Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ1	0,98%	0,86 €	1,16%	19,01	TH	USD	12,65	-12,73
DJ-UBSCI Leveraged Lean Hogs Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y1	0,98%	11,50 €	2,35%	1,16	TH	USD	18,43	-32,39
DJ-UBSCI Leveraged Live Cattle Sub-Index	Leverage	ETF Securities	A0V9Y2	0,98%	20,23 €	1,98%	0,35	TH	USD	24,26	0,55
DJ-UBSCI Live Cattle Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRJ2	0,98%	5,29 €	1,33%	6,52	TH	USD	15,14	1,44
DJ-UBSCI Short Lean Hogs Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X2	0,98%	55,20 €	1,22%	0,64	TH	USD	-1,92	3,66
DJ-UBSCI Short Live Cattle Sub-Index	Short	ETF Securities	A0V9X3	0,98%	46,12 €	1,19%	0,24	TH	USD	-3,37	-4,99

Unter [www.extra-funds.de/tools](http://www.extra-funds.de/tools) finden Sie immer aktuelle ETC-Daten (Kurse, Performance u.v.m.).

Liste ausgewählter Exchange Traded Commodities (ETCs)

Index	Typ (Strategie)	KAG	WKN	Gebühr	Kurs	Spread	Volumen	Aus-schüttg.	Fonds-Whrng	Iffd. Jahr %	1 Jahr %
<b>Rohstoff Index</b>											
DJ-UBSCI Agriculture (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX8	0,49%	7,40 €	0,40%	37,4	TH	USD	-1,99	5,87
DJ-UBSCI Agriculture Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRKB	0,49%	4,48 €	0,13%	733,75	TH	USD	-4,07	5,84
DJ-UBSCI All Commodities (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX3	0,49%	19,75 €	0,40%	10,08	TH	USD	-0,05	18,9
DJ-UBSCI Commodity Index	Long	ETF Securities	A0KRKC	0,49%	10,31 €	0,29%	228,08	TH	USD	0,1	17,56
DJ-UBSCI Commodity Index	Long	iPath	BC1C7J	0,75%	36,87 €	0,60%	0,37	TH	USD	-	-
DJ-UBSCI Energy (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX4	0,49%	32,08 €	0,37%	45,94	TH	USD	-3,63	6,93
DJ-UBSCI Energy Index	Long	ETF Securities	A0KRKD	0,49%	9,24 €	0,22%	102,56	TH	USD	-3,95	-0,65
DJ-UBSCI ExEnergy (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX6	0,49%	13,15 €	0,46%	0,21	TH	USD	3,22	26,56
DJ-UBSCI ExEnergy Sub-Index	Long	ETF Securities	A0KRKE	0,49%	7,94 €	0,38%	14,72	TH	USD	2,19	26,23
DJ-UBSCI Industrial Metals (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX7	0,49%	19,12 €	0,42%	18,19	TH	USD	6,22	72,72
DJ-UBSCI Industrial Metals Index	Long	ETF Securities	A0KRKG	0,49%	13,38 €	0,38%	105,82	TH	USD	5,35	71,1
DJ-UBSCI Leveraged Agriculture Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YG	0,98%	11,61 €	0,86%	4,15	TH	USD	-13,36	7
DJ-UBSCI Leveraged Commodity Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YH	0,98%	11,63 €	0,87%	3,24	TH	USD	-5,45	29,8
DJ-UBSCI Leveraged Energy Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YJ	0,98%	3,86 €	0,86%	1,26	TH	USD	-14,63	-12,16
DJ-UBSCI Leveraged ExEnergy Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YK	0,98%	17,80 €	0,96%	0,29	TH	USD	-2,04	51,1
DJ-UBSCI Leveraged Industrial Metals Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YM	0,98%	14,50 €	1,55%	1,67	TH	USD	4,54	165,08
DJ-UBSCI Leveraged Livestock Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YN	0,98%	16,83 €	2,26%	0,5	TH	USD	22,4	-12,3
DJ-UBSCI Leveraged Precious Metals Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YQ	0,98%	31,13 €	0,52%	5,96	TH	USD	6,83	31,35
DJ-UBSCI Leveraged Softs Index	Leverage	ETF Securities	A0V9YR	0,98%	19,11 €	0,83%	1,1	TH	USD	-15,03	51,07
DJ-UBSCI Livestock (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVYA	0,98%	11,68 €	1,54%	0,48	TH	USD	13,95	-6,49
DJ-UBSCI Livestock Index	Long	ETF Securities	A0KRKH	0,98%	2,87 €	1,12%	23,29	TH	USD	14,13	-3,76
DJ-UBSCI Precious Metals Index	Long	ETF Securities	A0KRKK	0,49%	12,51 €	0,16%	66,04	TH	USD	7,01	17,46
DJ-UBSCI Short Agriculture Index	Short	ETF Securities	A0V9XH	0,98%	47,20 €	0,28%	0,38	TH	USD	15,69	-12,32
DJ-UBSCI Short Commodity Index	Short	ETF Securities	A0V9XJ	0,98%	48,14 €	0,50%	2,74	TH	USD	11,18	-19,79
DJ-UBSCI Short Energy Index	Short	ETF Securities	A0V9XK	0,98%	62,26 €	0,50%	0,46	TH	USD	16,01	-10,69
DJ-UBSCI Short ExEnergie Index	Short	ETF Securities	A0V9XL	0,49%	41,09 €	0,42%	0	TH	USD	9,46	-24,83
DJ-UBSCI Short Industrial Metals Index	Short	ETF Securities	A0V9XN	0,98%	34,85 €	0,80%	13,67	TH	USD	4,78	-47,83
DJ-UBSCI Short Livestock Index	Short	ETF Securities	A0V9XP	0,98%	51,39 €	1,19%	0,12	TH	USD	-2,65	0,67
DJ-UBSCI Short Precious Metals Index	Short	ETF Securities	A0V9XR	0,98%	27,47 €	0,29%	1,56	TH	USD	3,74	-19,56
DJ-UBSCI Short Softs Index	Short	ETF Securities	A0V9XS	0,98%	38,11 €	0,31%	0,37	TH	USD	15,59	-26,95
DJ-UBSCI Softs (3M-Forward)	Long	ETF Securities	A0SVX9	0,49%	6,73 €	0,74%	1,32	TH	USD	-0,15	33,53
DJ-UBSCI Softs Index	Long	ETF Securities	A0KRKL	0,49%	4,16 €	0,34%	16,95	TH	USD	-4,87	25,77
Precious Metals Basket	Long	ETF Securities	A0N62H	0,43%	65,65 €	0,20%	116,84	TH	USD	10,3	30,08
S&P GSCI	Long	Source	A0T7MP	0,49%	32,23 €	0,28%	0,5	TH	USD	2,84	-
S&P GSCI	Long	iPath	BC1DBG	0,75%	37,19 €	0,78%	0,37	TH	USD	-	-
S&P GSCI Agriculture	Long	Source	A0T7M3	0,49%	39,21 €	0,20%	11,05	TH	USD	-7,72	-
S&P GSCI Agriculture	Long	iPath	BC1DBJ	0,75%	35,08 €	0,83%	0,37	TH	USD	-	-
S&P GSCI Energy	Long	Source	A0T7M8	0,49%	72,98 €	0,16%	21,58	TH	USD	3,84	-
S&P GSCI Energy	Long	iPath	BC1DBH	0,75%	37,31 €	0,67%	0,37	TH	USD	-	-
S&P GSCI Grains	Long	iPath	BC1DBK	0,75%	36,24 €	0,77%	0,37	TH	USD	-	-
S&P GSCI Industrial Metals	Long	Source	A0T7MQ	0,49%	125,12 €	0,73%	23,57	TH	USD	5,36	-
S&P GSCI Industrial Metals	Long	iPath	BC1C7K	0,75%	38,73 €	0,81%	0,38	TH	USD	-	-
S&P GSCI Light Energy	Long	Source	A0T7MR	0,49%	22,14 €	0,36%	23,18	TH	USD	1,7	-
S&P GSCI Livestock	Long	Source	A0T7MS	0,49%	16,07 €	1,56%	0,01	TH	USD	14,54	-
S&P GSCI Livestock	Long	iPath	BC1DBM	0,75%	38,93 €	1,89%	0,37	TH	USD	-	-
S&P GSCI Non-Energy	Long	Source	A0T7MU	0,49%	16,13 €	0,43%	0,02	TH	USD	0,5	-
S&P GSCI Precious Metals	Long	Source	A0T7MW	0,49%	10,55 €	0,10%	15,28	TH	USD	7,11	-
S&P GSCI Precious Metals	Long	iPath	BC1C7L	0,75%	37,28 €	0,86%	0,38	TH	USD	-	-
S&P GSCI Softs	Long	Source	A0T7MY	0,49%	54,68 €	0,35%	15,2	TH	USD	-10,52	-
S&P GSCI Softs	Long	iPath	BC1DBL	0,75%	32,91 €	0,91%	0,36	TH	USD	-	-
S&P GSCI Ultra Light Energy	Long	Source	A0T7M1	0,49%	19,40 €	0,36%	0,52	TH	USD	1,25	-

## Das EXtra-Magazin stellt sich vor

Seit über zwei Jahren betreibt die Extravest GmbH das ETF-Informationsportal [www.extra-funds.de](http://www.extra-funds.de) und veröffentlicht dazu monatlich das kostenfreie EXtra-Magazin, das Anlegermagazin rund um das Thema Exchange Traded Funds.

Wir verstehen uns als **Kompetenz Center für Exchange Traded Funds** und Exchange Traded Commodities. Auf der Website ([www.extra-funds.de](http://www.extra-funds.de)) finden interessierte Anleger alle Informationen, die für eine erfolgreiche Investition in ETFs benötigt werden.

### Einfache Analysetools

Anhand leicht zu bedienender Analysetools können Anleger einfach und bequem aus der Vielfalt der verfügbaren Indexfonds den passenden herausfiltern. Zudem bieten die Top-Flop-Listen einen schnellen Überblick über die Entwicklung der Aktien- und Rohstoffmärkte.

### Experten stehen zu Seite

Das EXtra-Magazin arbeitet mit zahlreichen erfahrenen Partnern zusammen. Auf der Plattform präsentieren sich unabhängige Vermögensberater, die im Rahmen ihrer Beratung hauptsächlich auf Exchange Traded Funds setzen.



Die Gewinner der EXtra-ETF-Awards 2009 mit den Partnern Börse Stuttgart und Der Aktionär.

### EXtra-ETF-Awards

Gemeinsam mit einer ETF-Experten-Jury und unseren Partnern der Börse Stuttgart und der Zeitschrift DER AKTIONÄR werden seit 2009 einmal im Jahr die EXtra-ETF-Awards verliehen. Eine bedeutende Auszeichnung für die deutsche ETF-Branche.

### Wissen – das A und O

In den vergangenen Jahren haben wir verschiedene ETF-Anleger- und Beraterseminare veranstaltet und orga-

nisiert. Inzwischen konnten wir mehr als 1.500 Anleger über die Vorteile von Exchange Traded Funds informieren.

### Informieren Sie sich

Nutzen Sie unsere regelmäßigen Publikationen zum Thema Exchange Traded Funds.

Registrieren Sie sich dazu unter [www.extra-funds.de](http://www.extra-funds.de) für unser monatliches kostenloses EXtra-Magazin.

Impressum	
<b>Herausgeber:</b>	Extravest GmbH Ickstattstraße 32 80469 München HRB: 178583 AG München
<b>Geschäftsführung:</b>	Markus Jordan
<b>Kontakt</b>	Telefon: 089 / 20208699-20 Telefax: 089 / 20208699-18 E-Mail: <a href="mailto:redaktion@extra-funds.de">redaktion@extra-funds.de</a> Internet: <a href="http://www.extra-funds.de">www.extra-funds.de</a>
<b>Redaktion:</b>	Markus Jordan, Yvonne Morgante, Anna Buchner, Charlotte Veith, Ralf Hartmann
<b>Anzeigen:</b>	Mediadaten erhalten Sie unter: <a href="mailto:redaktion@extra-funds.de">redaktion@extra-funds.de</a>
<b>Bildquellen:</b>	iStockphoto
<b>Erscheinungsweise:</b>	Diese Ausgabe ist eine Sonderausgabe zum 10-jährigen Jubiläum von Exchange Traded Funds. Das EXtra-Magazin erscheint sonst monatlich und kostenlos per E-Mail (PDF-Format). • An- und Abmeldung: <a href="http://www.extra-funds.de/newsletter">www.extra-funds.de/newsletter</a>
<b>Haftungsausschluss und Nachdruck:</b>	Die in EXtra enthaltenen Angaben und Mitteilungen sind ausschließlich zur Information bestimmt. Keine der in EXtra enthaltenen Informationen begründet ein Angebot zum Verkauf oder die Werbung von Angeboten zum Kauf eines Terminkontrakts, eines Wertpapiers, eines Fonds, eines Zertifikats oder einer Option. EXtra haftet nicht dafür, dass die Informationen in EXtra vollständig oder richtig sind. Infolgedessen sollte sich niemand auf die in EXtra enthaltenen Informationen verlassen. Wegen der Dynamik der Finanzmärkte ist jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Informationen oder dem Vertrauen auf deren Richtigkeit ausgeschlossen. EXtra haftet nicht für Schäden aufgrund von Handlungen, die ausgehend von den in EXtra enthaltenen Informationen vorgenommen werden. Fragen Sie vor einem Erwerb eines Wertpapiers möglichst Ihren Vermögens-, Anlage- oder Steuerberater. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Jede Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt EXtra keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Diese muss nicht mit der Auffassung der EXtra-Redaktion übereinstimmen. Termin- und Preisänderungen vorbehalten.

## „Ausgezeichnete“ ETFs für das Portfolio.



db x-trackers, der Exchange Traded Funds (ETF) Anbieter der Deutschen Bank, wurde in weniger als drei Jahren<sup>1</sup> bereits mit 28 prestigeträchtigen Preisen ausgezeichnet. Mit mehr als 120 ETFs bietet db x-trackers eine umfassende Produktpalette, die eine Vielzahl von Märkten und Anlageklassen abdeckt.

- Derzeit mehr als 27 Milliarden verwaltetes Vermögen
- Über 120 ETFs
- 28 Preise und Auszeichnungen
- Weltweit erster ETF<sup>2</sup> ohne Verwaltungsgebühr

**Allgemeiner Risikohinweis:**

ETFs sind an einen Index gekoppelt, dessen Wertentwicklung positiv oder negativ verlaufen kann, so dass der Wert der Anlage steigen oder fallen kann. Der Wert der Fondsanteile kann jederzeit unter den Preis fallen, zu dem Anleger die Fondsanteile erworben haben. Daraus können Verluste resultieren.

Erfahren Sie mehr unter:

Internet: [www.dbxtrackers.com](http://www.dbxtrackers.com)

E-mail: [info.dbxtrackers@db.com](mailto:info.dbxtrackers@db.com)

Hotline: +49 (0)69 910 30549

Bloomberg: DBETF <GO>



Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



1) Markteintritt: Januar 2007; 2) db x-trackers DJ Euro Stoxx 50<sup>®</sup> ETF

© Deutsche Bank AG 2010. Stand: 01.03.2010 Eine umfassende Beschreibung der Fondsbedingungen enthalten die Verkaufsprospekte der db x-trackers und db x-trackers II. Die ausführlichen und die vereinfachten Verkaufsprospekte erhalten Sie kostenlos bei Ihrem Berater in den Investment & FinanzCentern der Deutschen Bank oder bei der Deutsche Bank AG, TSS/Global Equity Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main und bei der Zweigniederlassung Deutsche Bank AG Filiale Wien, Hohenstaufengasse 4, 1010 Wien sowie unter [www.dbxtrackers.com](http://www.dbxtrackers.com). Der eingetragene Geschäftssitz von db x-trackers (RCS Nr. B-119-899) und db x-trackers II (RCS Nr. B-124-284) ist 49, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburg. Die Fonds bilden jeweils die Wertentwicklung des in ihrem Namen enthaltenen Index ab. Die Indizes sind eingetragene Marken der jeweiligen Lizenzgeber.



# 7 globale Bausteine 6 lokale Champions 4 Kontinente Eine Credit Suisse mit den passenden ETFs für Ihr Portfolio

Jetzt mit Xmtch-ETFs der Credit Suisse intelligent investieren – ganz einfach sieben der weltweit wichtigsten Regionen abdecken und/oder sechs Mal auf die lokalen Champions setzen:

- ganz Europa (MSCI Europe)
- die Eurozone (MSCI EMU) und/oder ihre Champions (EURO STOXX 50®)
- Italiens Champions (FTSE MIB)
- Großbritannien (MSCI UK) und/oder die dortigen Champions (FTSE 100)
- die USA (MSCI USA) und/oder ihre Champions (Dow Jones Industrial Average™ und/oder Nasdaq 100)
- Kanada (MSCI Canada)
- Japan (MSCI Japan) und/oder die dortigen Champions (Nikkei 225)
- die Region Asien-Pazifik (ohne Japan) (MSCI Pacific ex Japan)

Informationen zu den einzelnen ETFs finden Sie unter:  
[xmtch-etf.com](http://xmtch-etf.com)

**CREDIT SUISSE**

**Xmtch**  
Exchange Traded Funds

Diese Anzeige dient ausschließlich Marketing- und Werbezwecken. Sie darf nicht als unabhängige Wertpapieranalyse gelesen werden. Es stellt weder ein Angebot, noch eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf der Fondsanteile. Der Wert der Fondsanteile und jedes durch sie generierte Einkommen können zu und abnehmen und sind nicht garantiert. Zeichnungen von Fondsanteilen sind nur gültig auf Basis des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten Jahresberichtes und ggf. Halbjahresberichtes. Diese sind kostenfrei über [www.xmtch-etf.com](http://www.xmtch-etf.com) zu beziehen.

MSCI ist ausschliesslicher Eigentümer der MSCI-Indizes. MSCI sowie die Bezeichnungen der MSCI-Indizes sind eingetragene Marken von MSCI und/oder dessen Tochtergesellschaften und wurden für die Verwendung zu bestimmten Zwecken an die CREDIT SUISSE ASSET MANAGEMENT FUNDS SERVICE (Luxembourg) S.A. und XMTCH (IE) FUNDS PLC lizenziert. Die Subfonds des Xmtch (Lux) bzw. Xmtch (IE), welche auf MSCI-Indizes beruhen, werden von MSCI weder emittiert, unterzeichnet, bestätigt, verkauft noch beworben. MSCI gibt in Bezug auf den Fonds keine Zusicherungen und übernimmt diesbezüglich keine Haftung. MSCI übernimmt weder für die Verwaltung des Fondsvermögens noch den Verkauf der Fondsanteile Verantwortung und ist weder an dessen Verwaltung noch deren Verkauf beteiligt. Nasdaq®, OMX®, NASDAQ OMX®, Nasdaq-100® und Nasdaq-100 Index® sind eingetragene Marken von The NASDAQ OMX Group, Inc. (diese Gesellschaft wird nachfolgend unter Einbezug deren Tochtergesellschaften „der Konzern“ genannt) und sind zur Nutzung an die Credit Suisse Fund Management Company (Ireland) Limited lizenziert. Die entsprechenden Produkte wurden nicht vom Konzern auf Gesetzmässigkeit und Eignung geprüft. Die Produkte werden nicht vom Konzern emittiert, begeben, verkauft oder beworben. Der Konzern gibt keine Garantie und übernimmt keinerlei Haftung für die Produkte. „Dow Jones“ und „Dow Jones Industrial Average“ sind Marken von Dow Jones & Company Inc. und sind an die Credit Suisse Fund Management Company (Ireland) Limited zur Nutzung lizenziert. Xmtch (IE) auf den Dow Jones Industrial Average™ der Credit Suisse Fund Management Company (Ireland) Limited wird nicht von Dow Jones finanziert, begeben, verkauft oder beworben, und Dow Jones gibt keine Empfehlung bezüglich der Zweckmässigkeit des Handels mit entsprechenden Produkten ab. Nikkei 225 ist ein mit Copyright versehenes und aufgrund einer unabhängig entwickelten Methode von Nikkei Inc. kalkuliertes Material, und Nikkei Inc. ist einziger und ausschliesslicher Eigentümer des Copyrights sowie der weiteren Immaterialgüterrechte mit Bezug auf Nikkei 225 sowie auch auf die Methode zur Kalkulation von Nikkei 225. Nikkei Digital Media Inc. gemäss Ermächtigung von Nikkei Inc. hat dem Lizenznehmer eine Lizenz zur Nutzung von Nikkei 225 als Basis des Fonds übertragen. Die Immaterialgüterrechte sowie allfällige weitere Rechte an den Marken zur Zeichnung von Nikkei und Nikkei 225 kommen Nikkei Inc. zu. Der Fonds wird nicht von Nikkei Inc. und/oder von Nikkei Digital Media Inc. finanziert, gestützt, verkauft oder beworben. Abgesehen von der Lizenzvergabe an den Lizenznehmer zur Nutzung bestimmter Marken und zur Nutzung von Nikkei 225 für den Fonds sind Nikkei Inc. und Nikkei Digital Media Inc. in keiner Weise mit dem Fonds verbunden. Aus der Lizenzvereinbarung zwischen Nikkei Digital Media Inc. und dem Lizenznehmer gehen keine Rechte für Dritte hervor. Der Fonds wird auf ausschliessliches Risiko des Lizenznehmers verwaltet, und Nikkei Inc. und/oder Nikkei Digital Media Inc. übernehmen keine Verpflichtung und keine Haftung für die Führung oder für Transaktionen des Fonds durch den Lizenznehmer. Nikkei Inc. und/oder Nikkei Digital Media Inc. übernehmen keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben und für die Kalkulation des Fonds oder der darin enthaltenen Daten. Nikkei Inc. und/oder Nikkei Digital Media Inc. sind nicht zur kontinuierlichen Veröffentlichung des Nikkei 225 verpflichtet und können nicht für Fehler, Verzögerungen, Unterbrechungen, Aufhebungen oder Einstellungen von entsprechenden Veröffentlichungen haftbar gemacht werden. Nikkei Inc. und Nikkei Digital Media Inc. sind berechtigt, die Beschreibung der im Nikkei 225 enthaltenen Aktien, die Berechnungsmethode des Nikkei 225 und sämtliche weiteren Einzelheiten des Nikkei 225 zu verändern sowie ohne jede Haftung gegenüber dem Lizenzgeber oder einer Drittpartei die Veröffentlichung des Nikkei 225 auszusetzen oder einzustellen. Der zur Nutzung lizenzierte EURO STOXX 50® ist geistiges Eigentum (welches auch die eingetragenen Marken umfasst) von STOXX Limited Zürich, Schweiz, und/oder dessen Lizenzgeber (nachfolgend „Lizenzgeber“). Der auf dem Index basierende Fonds wird in keiner Weise von STOXX und dessen Lizenzgebern finanziert, begeben, verkauft oder beworben, und die Lizenzgeber sind in keiner Weise haftbar für den Fonds. „FTSE“, „FT-SE“, „Footsie“, „FTSE4Good“ und „techMARK“ sind Marken gemeinsamen Eigentums von London Stock Exchange Plc und The Financial Times Limited und zur Nutzung an FTSE International Limited („FTSE“) lizenziert. „All-World“, „All-Share“ und „All-Small“ sind Marken von FTSE. Der FTSE 100 wird von FTSE kalkuliert und nicht von FTSE finanziert, indossiert oder beworben; FTSE steht in keiner Verbindung mit dem Produkt und übernimmt keine Haftung mit Bezug auf dessen Ausgabe oder auf das Geschäft oder den Handel mit dem Produkt. „FTSE“ ist ein Marken von London Stock Exchange Plc und The Financial Times Limited. „MIB“ ein Marken von Borsa Italiana SpA (nachfolgend „Italienische Börse“); die beiden letztgenannten Produkte sind zur Nutzung an FTSE International Limited („FTSE“) lizenziert. Der FTSE MIB Index wird von FTSE mit Unterstützung der Italienischen Börse kalkuliert und weder von FTSE oder seinen Lizenzgebern noch von der Italienischen Börse finanziert, begeben oder beworben, welche zudem in keiner Verbindung zum Produkt stehen und keine Haftung mit Bezug auf dessen Ausgabe oder auf das Geschäft oder den Handel mit dem Produkt übernehmen.